Mitteldeutschland Merseburger Tageblaff

Merfeburger Zeitung

Kreisblatt

Merfeburger Kurier

tefeft

itefeit

enstag htefelt

ftern

lik

174. Jahrgang / Ar 134 Schriftlette "Berlag u Oruderet: Merleburg, Sälter Sin Lafter and Lafter Aber: Lageblatt Sim Halle bib Getwalt (Sterlebsfierung) besteb felt Michruch auf Lieferung ab Kiddercaftung

Merfeburg, Dienstag, den 12. Juni 1934

Einzelpreis 10 Bf.

England will Frankreich einholen.

Berftärfung der Luftstreitmacht um 50 Geschwader / Eine Londoner Meldung

Daily Telegraph meldet, die englische Regierung werde voraussichtlich ein Krostamm für die Bergrößerung der Luftstreits nacht ankindien, das die Bildung von nicht wenter als 50 neuen Fingseugselchwadern vorleben werde. Dies Berfärfung der Luftwacht würde ist drei die finst Jahren vollzagen werden. Insgefamt würde Großebritannien dann 1490 Flugseuge bestigen, während die Luftstreitungt des benachbarten Frankreich aus 1650 Flugseugen bestehe.

Auf eine Frage des englischen Unterhaus-migliedes Knux, ab dem Staatsiefretär für auswärtige Angelgeacheiten bekannt jei, die Dritte Internationale von Mosfan augenhieftlich au frü für er i siche Propa-aanda un ter den britischen Trup-pen unternehme, antwortete im Unterhaus der Finanziefretär des Aricasautes, Duff Cooper, bejahend. Er fibrte weiter aus, dak es nicht im öffentlichen Interfans liegen würde, die versügbaren Informa-tionen veröffentlichen.

Die große Genfer Bertagung.

Gine bedeutfame italienifche Erflärung.

Eine bedeutsame italienische Erklärung.
An seiner gestrigen Nachmittagsstütung bat, der Sauptaussschut der Merüftungstoniereng nach turzer Beratung in Uebereinstimmung mit den Norträgen des Präsidenten Sen- der fan die wie den der eine der Gründungsentschläsen nen leisten Soundbend vorgeschen und Urheitsansschiftlie eingesett baw. bestätigt. Das Sauntmitteresse mende ich naturaemis der Allburg des Sicherheitsansschusses und Kreichten des Sicherheitsansschusses au. Alls Braisbent des Ausschutzungstoniereng, Bosliegtschussen urbe der Liefen Ausschuffen einer Ausschuffen einer Ausschuffen Staten, außer Deutschlässen, anger

aufchließenden sonligen europäischen regionalen Baften mich gercomet werden fann.

Beiter wurde der Ausschuf, der sich mich der Durchistung der Gerantien und Kontrolle befalsen sell, neu gebildet, wobet der Beschlen von der Bereichten wurde der Ausschuf ist Auften der der Ausschuf der Ausschaft der Ausschaft

Der Musichus für Musführungsgarantien und Kontrolle foll, wie verlautet, icon am

fommenden Mittwoch jusammentreien. Der Busammentritt des Lufffahrtausschuffes mird dagene erft im Juli erwortet. Bon dem Sicherbeitsausschuß nimmt man an, daß er entweder Ende dieser oder Ansang nächster Woch einberusen wird.

dent Doumerque. Die Aussprache wird fich auf den Boltampatt und feine Erweiterung durch den einwigen Beitritt Bulgariens, auf die Sage in Mitteleuropa und die Frage der Biederberfiellung der habsburgischen Mon-archie erstrecken.

Jestifch besucht Barthou in Baris.

Aleine Entente als Scherheitskatter.

Der jüdlawische Ausenminister Jestische steichen und beit Sicherheit nur an militärische Unterhalten und bei Sicherheitskatter und bei Sicherheitskatter und bei Sicherheitskatter und bei Sicherheitskatter und beit Sicherheit nur an militärische Unterhalten der Ausenbeite der A

Sommerferien dauern 2 Monate

Neueinteilung des Schuljahres - Gemeinichaftslager für Cehrer

Aeneinseilung des Schulghtes

An Ergänzung der Aussichrungen, die Rechtserziehungsminister Au ff am Areitäg vor der dauerticken Eehrechaft über die fommende Keneinsettlung des Schulghres machte, erhabren wir von amtlicher Seiter Der Plan einer Reueinsettlung des Schulghres machte, erhabren wir von amtlicher Seiter Der Plan einer Reueinsettlung des Schulghres meiner keine inter I nu des Schulghres meine gleicht werden kontidischen fleichen Meilen ergogen, nuch im nationalistischen Keiten einer keine jud der Vom keinen gestellt der Verlähren Beien geleicht werden kontidischen fleichen Keiten erhöhen keine Betaltänger der Nochten der Verlähren Beien und dichtleften, nicht seine Klübung abischen. Das übrigen Berindight dazu dienen, sich allightig in Gemeinschaftlich auf derholeu. In demeinschaftlich auf derholeu. In demeinschaftlich auf derholeu. In der Rechten den Ichalt dazu dienen, sich allightig in Gemeinschaftlich auf derholeu. In der Rechten den Ichalt dazu dienen, sich allightig in Gemeinschaftlich auf derholeu. In der Rechten den Ichalt dazu dienen, sich allightig in Gemeinschaftlich auf derholeu. In der Rechten den Ichalt dazu dienen führen der Kenten und der Ferderich den Ichalt der Verlagen der einst den Ichalt der Rechten den Ichalt der Verlagen der einsten den Ichalt der Verlagen der der Verlagen der

Aus diesem Grunde ift die verlängerte Betzenzeit gleichzeitig auch gedacht als eine fläudige, alljährlich wiedertehrende Leithungsprüfung, bei der lich zu ergeben haben wird, wer als Lehrer und Erzieher ihr ein verantwortungsvolles und dohes

an oen Seiniadis- und Dietretriagen unterbrochen.
Die das deutschung von der ein wesenlicher Teil in der worstesenden amtlicken Erklärung wiederageden werde, wied voranssschiftlich in diesem Jahre nicht mehr im ganzen Imfang in Araft treten. Insbesondere dürfte die Verdoppelung der Sommerferien früsestend werden.
Gesegnetitich seines Ausentbaltes in Südeutschländ date Arichaenister Anfin. a. auch Besprechungen mit den Kultusministern der siddenlichen Gebiete über die neme Schultend Dochschulgestaltung.

Rämpfergemeinschaft

oder inattiver Reft?

Gine Stellungnahme der RED&B.=Leitung.

"Der Mitgliederbeltand des NSONS, it beidränkt auf jenen inattiven Reit des ehe-maligen Etablhelm, der an der Front ge-lämpli hat. Eine Erweiterung dieses Krei-ies, etwa durch Renaulnahmen, kann nicht lätzlinden."

tatitunden.
Beir stellen bierzu sest, daß die entsprechende Zisser der vom Reichsprässdenten
und Reichskanzler vollzogenen Umgründungsurkunde vom 28. März 1934 solgendermaßen lautet:

endermaßen lantet:
"Die Jngehörigteit aum NS.:Deutschen Frontfampier:Bund (Stahlbelm) sieht den alten Mitgliedern des Stahlbelm sowie iedem deutschen Soldaten, außerhald des aftiven Dienstes in der Behrmacht, offen, der am Aufban des antivallögistlistischer Mitglieden die Statisch und die Aufban der anfahren der Aufban der Aufbelt ausgehörigen Mitglieder tönnen ohne weiteres in den neuen Bund übernommen werden.

einer befonderen Genehmiaung der Ober-lten SN.-Kührung. Angehörige der SN. (SM., SZ., SNR. 1, SNR. 11 und NSAR.) dürfen, howeit is die vorliehenden Vorans-iegungen erfüllen, Mitglieber des NSZ-Tentischen Frontsampfer-Aundes (Stahl-helm) sein ..."

helm) fein ..."
Sieraus geht eindeutig hervor, daß der Mitgliederbeitand des Bundes nicht auf einen "intaltiven Reit" beidpräntt ift.

Der Filhrer hat bei einer am 8.5 M. flatgefinndenen Befprechung dem Bundesführer flar zum Ausdruck gebracht, daß an dem Beitand des Bundes nicht gerüttelt wers den darf.

Breffemitteilung der Ofaf.

Presentielung der diaf.

Ber "Völlflich Beobachter" vom 12. Juni verdientlicht folgende Mittelung des Presseautes der Obersten Altenfung des Presseautes der Obersten Aufgührung: In Fressenbungen, Berlammlungen mird beintlichen Reden, auch der Bewegung, wird bente immer noch vom Ziahlbelm, Bund der Frontfoldaten, geiprochen. Es wird hiermit festgeitellt, daß es beute einen Tiodsbelm, Lund der Frontsoldaten, nicht mehr gibt. Durch die Eingliederung des Ziablbelm, Annd der Frontsoldaten, mit ungefähr einer Million Mitglieder in die En haber Tahlbelm Million Mitglieder in die En haber Tahlbelm Million Mitglieder in die En haber Tahlbelm Mitglieder in die En haber Arontsoldaten, mit ungefähreim Million Mitglieder in die En haber Arontsoldaten, der Million Mitglieder in als Espekapen der Million Mitglieder in als Seines Kelandes in die En unt der Mitglieder dem Sich werden der Kelnen der Mitglieder dem Sich werden der Mitglieder dem Eine bertiebenen Kelnen dem Singagertenen, der Mitglieder dem Schalbelm mit den Rendingsten dem Statische dem Statische dem Statische dem Statische dem Statische dem Sich werden der Mitglieder dem Statische de

Notizen zum Tage.



"Bofitives Chriftentum"

Reichsbifchof und bas Barteiprogramm

200

etmo

non

Dur Nur

Bea

Flie

T

Dam unte Safe fireb befin einfa

Soni feftli Fainn und tauch tauch Earlich if Paffic lich ? Di jeden

neue:

Man

eine einer ihren Kind chen jung eine dem Berb tragt Büni Befit

der e

want Deni darf jener find, Di oben Antr abgei einer fuchu die i

-

B ledia um

Der österreichische Baltan.

Rene ichwere Sprengitoff-Uttentate / Taufend Nationalfogialiften verhaftet

Die Spanunug der legten Tage hat in Desterreich nicht nachgelassen. Anch gestern find überall im Lande gahlreiche Sprengftoffanichläge auf Ellenbahrlinien, elestrische geitungen um ansgesight worden. Die Regierung hat für Angeien, die werterliche geitungen ihm angeien bis au 1000 Schilling für jeden einzelnen Hall ansgeiest. Die Sicherbeits patton illen haben Anweilung erhalten, gegebenntalls von der Baffe rüchlichtstoß Gebrauch au machen.

gegebeneufalls von der Batje rückfichtsto In einem fort laufen die Weldungen über neue Anfolikae ein: Im Bezirft Gris-firch en in Deröfterreich wurde auf dem Abhlifdrer eine Schaftel gefunden, in der Id Grengtapfeln befanden. In Nicht der eine Isorarlberg) wurde ein Wait der eleftrischen leberlandleitung durch eine Tadung von zwei Kllogramm Efrast neiprengt. Im Floriana-Varf in Bien wurde eine Stiel-bandgranate gefunden. In einer Echreber-gartenstütte wurden sechs Bomben und 115 Eftelhandgranaten und anderes Dereng-material voraefunden. Auf einer Rebentlinie der Aundesbahren nach E. Böllen wurde eine Bahptrück durch Efrasti zerfrütt. In Kärnten bei Paternion wurden Ange-börige der Oftmakticken Eturmicharen in einem offenen Krastwagen beschöhen, in einem anderen Drim Klichen Beworfen. Es fam au einem bestiger zu glammennion, als die Eturmichärter zum Genennagriff übergingen. In Angenneubang mit all biesen Musikenstellen.

haben ihre Arbeit aufgenommen.
So hat die Bundesregierung n. a. verstigt dach die schweren Schäden, welche die Wiener Sochichte für Podenfullur durch quel Bombenwirfe ertitten bat, durch Ilmlagen, die bei den Schwierenden erhoben werden eedect feerden missen. Ber diese Ilmlagen nicht bezahlen fann, darf nicht weiter fludleren Seireit darum werden mur Schiefernde, die regierungstreuen Organisationen nabesteben.

Wilde Hete gegen Deutschland

Wilde Heige gegen Deufschland
Mit melden propaganblittichen Mitteln die Begierung in Oesterreich arbeitet, beweist ein amtliches Kommuniaue, das über einen Teilder Kinchlage des gehtigen Tages ausgegeben nurde und das "Aur für das Ausland" bestimmt ist. Es beitst darin: "Seute wurde in Oesterreich neurlich ein Keibe von Terror-aufschlägen verluch, die in der gefannten Bevölferung ickörlise middertung ichte konstellen und bereits viellach zu Eelstfiissen nundmunen der naterlandstreuen Bevölferung führten. Die richtisstelle Methode der mit aus kländt ich ein Gelde Geahlten verschwinden Winderbeit nationalsozialistischer und kommunistischer Terroriken wird der und klandte gelanten Bevölferung organisterten Zeibstissen ich un nächten Tagen endgülfte erledigt werden.

Gin anderes Kommunique, das die Ueber-ichrift "Das Bolt wird anfgerufen" trägt und die gemeldete Schaffung von "freiwilligen

Detswehren" antiindigt, itellt es im Gegeniak dagu so dar, als ob die Anfolisse von einer im Reich besindlichen Stelle suitematisch organissert würden. Es heißt namlich darin: "Die Blanmäßigkeit des Vorgehens weilt flar darauf fin, daß die Beleste von einer-einheit lichen Stelle ansgehen, und wir wissen aus mehreren Fällen, daß diese einheitlich Be-jehlostelle ihren Sig in Deutschland hat (!)."

Das ift Sozialismus der Tat.

Dies in Sofiansimus vet Lut.

Wie Gautinfestent Gamtinger in einer Kundschung mittelle, ist durch einen fentschung mittelle, ist durch einen fentschus das ist ur ger Arbeiterschaft festgelegt werden, daß die Athelter Jämtlicher tedmisser Wertele des Arcises Kegensburg 10 Pf. vor Mann und Boche für die Dauer des gegen den "Mamerischen Angeiger" ausgesprochenen Verbeites äbstilleren, mit sieren durch die dehenvelte reaftionärer Wiesmacher und Närgler vorsibergeschen brottos gewordenen Kameraden an helsen.

Anläglich des vom Anischauferbund in den Mus Forst wird amtlich mitgeteilt, dan Tagen vom 7. bis 9. Juli in Kassel veranstal. troffen ift.

teien Reichskriegertages sindet zum ersten Male eine Reichskernsaden nach Kafleliafrenden nach Kaflel katt. Rennungen müssen die höckste Kastle katt. Rennungen müssen die höckste Kaflel katt. Rennungen müssen die höckste katt. Reichskaftste katt. Reichskaftste katt. Reichskaftste katt. Reichskaftste katt. Reichskaft katt. Reichskaftste katt. Reichskaft katt. Reichskaft in Kastle erlössen, worauf den Leichsbart in Kastle erlössen den Kastle erlössen in der Kastle erlössen den Kastle erlössen den Kastle erlössen der in Kastle erlössen den Kastle erlö Der Reichsbisch und das Parteiprogramm.

Auf einer Kreisfirchentogung der Deutschen Ghriften im Berlin-Tegel nahm der Kreisfied der Auftreiben der Brach, was der nationalfozialitische Staat von der Kreige, was der nationalfozialitische Staat von der Kreige erfelage. Unter Stimete auf den Leide bei heichte Schriften, und der Kreige erfelage. Unter Stimete auf den Leide bei heichte der Kreidsbischen und der Auftreiber der Kreidsbischen der Kreigen gestellt wurde. Der Kreidsbischen wande ind gegen die "Umbeutung des Leiden von der Kreigen der

Beugenvernehmung abgeichloffen.

Donnerstag Plaboner bes Staatsanwalts im Berliner Mordprozek.

im Berliner Mordprozek.

Am Brozek gegen die fommunistischen Mörder der Bossachaustleute Anlanf und Lend wurde gestern die Vernehmung der von der Staatsanwaltschaft geladenen Zeugen abeschlichen. Allt Donnerstag oder Freihan ist nie dem Plädower des Anstagevertreters zu rechnen. Gestern wurden niederum frühere Kommunisten als Zeugen über den Character des berücksigten Ordnerdienste gehört. Der unter dem Spissamen "Kourad" in der APD, befannte Dermann Dunow, der als Zeuge wernommen wurde, wollte sich nicht näher über den Teherdienst ünkern. Er sitzt nämtlich wegen Hochwertals in Untersuchungshaft und sitzschete, sich selbst zu besolten.

Dr. Geride und Graf Reventlow über die Richtfäte von Scharzfeld.

iber die Alightiäge von Scharzfeld.

Die Deutsche Staubensbewegung veranistitete gestern in Bertin eine Aundgebung, der erke Veranstatung nach ihrer auf der Pinigsten der Erennstatung nach ihrer auf der Pinigsten der Erennstatung nach ihrer auf der Pinigsten der Verstenderung im Scharzfeld erfolgten Eine Warfolgten. Der Gerichte Marioting der Deutsche Deutsche Einstere. Die Leite Marioting der Deutsche Marioting der Deutsche Marioting der Deutsche Marioting der Auflichten Einsteren der Leite General des Beutsche Marioting der Gerichten Moltes nach dem Erharunde des deutsche Unter in den Gerichten Moltes nach dem Erharunde des deutschen Ursprung Auflitzung aus dem Ewigen, dem wir gedorfung nicht zu der Angeleiche Auflich auf der Gestellte deutsche Mitte gestellt der Gestellt der Gestellt des Gestellt

Forschung abhängig wäre. Veraf Reventlow betonte, daß für die Deitliche Glaubensbewegung der Begriff der Religiofität fich nicht allein auf das Jentseitige befröränte, sondern das gange Leben durchpulse und wies die Auffastung zurück, die Deutschästlichen des Generalisten des Alutes und der Rasse. Den Erfölungsgedanten des Ehriftentums lehnte Graf Reventlow ab,

Anffishe Berheugung por Baris

Bie "Cenvre" meldet, bat die Sowjet-regierung die Biedereinführung der frangolisigen Syrade als Pflicktod in allen Schulen beichloffen, mährend seit Ab-ichlie des Rapallo-Vertrages Deutich Flichtsach gewesen sei.

Treue den Opfern der Arbeit.

Die Tranerfeier in Buggingen / Frang Seldte legt zwei Kranze nieder

Unter itärkser Anteilnahme aller Bevölkerrungskreise fand gesten in Buggingen fage. Der Arhofeiter iet immer der Mann gewerksunglitäds im Zehenboj des Asliwerkes statt. Bor der Tibline, auf der die Bertreter der Behörden, der Mertei und der Bertsände Blat nahmen, wer ein Sarkophag aufgelest, auf dem die Haten und die Bahrsgeichen des Bergmannes lagen. Neckto und links von der Tribline ein Bald von Fahnen.
Das Seulen der Erkrenen and das Sianal

lints von der Tribine ein Wald von Jahnen.
Das Denlen der Sierenn gab das Signal
aum Beginn der Keier. Generaldirector
Bilfeln an n bob in seiner Aniprach beet
vor, dat das große Mitgefühl das sich in allen
Teilen des Keiches und auch des Anskandes
geregt bobe, ein gewisser Troft sir den großen
Echmera geneten tei, den das sidwere Unglich
bereitet bobe. Reichstatthalter Robert Wa a;
ner wies auf den schweren Kampi des deutlichen Bostes um leinen Weberaufstige bin.
Auch die Mainer, die von uns gegangen siehe,
hätten sich an bleiem Anmpf beteiligt. Der
neue Geist des Vollesser auf gestellt, die sich und
dem Unglich von Buggingen überalf gezeigt
babe.
Singstrat Dr. Len überkrachte die Griße

habe. Staatskat Dr. Len überbrachte die Grüße des Hibrers, seines Stellvertreters Hei, der Rechsteitung der ASH und der Deutschen Abei, der Arbeitsfront. Wir wollen, so sischer er u. a. aus, an diesem Grabe geloben, die Trene an halten, vie die Tene an halten, vie die Tene Arbeitsfrond Richter Reduer sprach Reichskarbeitsminister Seld te, der die Grüße und Winsche und das Mitgefühl des Reichspräsidenten und des Reichs

Eröffnung burch Minifterprafident Göring.

Geftern vollaga Richfeigermeistent Göring.

Gestern vollaga Richfeigermeister Ministerpräsibent Görin in vor achtreiden Vertretern des Diplomatischen Korps, der Regierung und der deutschen Göring des Spientsetes Perintipung des Bijentoebegatier achtreichte Gestling des Bijentoebegatier Peutschliebender der Verlichte des Deutschliebenders der Verlichtenden den Verlichtenden der Verlichten Germosterung und Vermehrung bedrößter Antische Verlichten der Verlichtenden der Verlichten Germosterung und Vermehrung bedrößter Kildbarten. Er wolle verlichen, das urige Bild des deutschlieben Balbes vor dem Untergang zu retten. Der Verlind an Wijente en mittel wieder auf einen 2000 Tiere gedrächt werden, "Set inden unteres Gedelt der Tochtsche den Konnen des mattlichen Balbes ihre Heimal in der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten von der Verlichten der Verlichten der Verlichten von mehreren aflatischen Wilder und die in Manachmen iollen weiteite Kreife der Vollsgenoffen teilen einem des dan gatter erstehen.

Mederer, Arititaffer und Miesmacher.

Bon Sans Erman.

werden.

3m 15. Jahrbundert fommt das Bort medern an Teille eines älteren, landisdaftlich auch heute noch geltenden mechaen von ihn den feine den mechaen weiter noch geltenden mechaen vor. Ind die in das 16, und 17. Jahrbundert besteutet medern weiter nichts als die Sprache jenes gelörnten, munteren Tieres, das allgemein beliedt wort, das der anderfeits auch immer werdödligt wurde, mit übernatürlichen Wächten — vor allem mit Gotfelbeimmer verdödligt wurde, mit übernatürlichen Wächten — vor allem mit Gotfelbeimis selber in Berbindung an tieben. Bieleicht erhielt ichen deshalb das Weckenneilte febreit gebreit gebreitet gebreit gebreitet gebreitet. Per det er medert!

Die Romantifer bedienten fich des Bortes

medert!
Die Momantifer bedienten fic des Bortes
und seines Rebenfinnes häufig. Bei Gustow, bei Lande, bei Guidun Freitag komnt es vor. Und je mehr medern fic im Sprachbenußiscin des Bolfes verbindet mit den andberen alten Borte micketig, je enger es fic angleicht an mäßeln — um ja härter wird

ber neue Begriff gebildet. Und ichliefilich wie Plauberer ju plaubern ober Ruberer zu
rubern - entsteht mahrend ber Nachfriegszeit Diederer

Der Aritifaiter hat eine weit vornehmere Sexfunit, icon weil Aritif aus dem Griedicken fommt und für viele Jahrhunderte ein Borrecht der Gelefrten war Artiff fann eine beiondere Geifteshaltung fein. Es gibt Männer, die nur deshalf in die Geldichte eingegangen find, weil sie Meister der Artiff fann erweien maren. Als Dichter wören Dpik, Gottliched, Lesting und derder hente fanm lebendig, Als Artiffer haben sie Weg gewielen und Bege verhoten, die wir noch beute achen hau, meiden. Her gerode die aroken Meister der Artiff waren sich der Serantwortung bewuhrt, und sie hatten ein Necht, nicht mit jedem Schreiberting wernechieft au werden. Zeshalb ist nicht mit nerwendent au werden. Zeshalb ist nicht au verwen. Zeshalb ist nicht mit des Artiffers hinweist!

Im Italienischen neumt man einen ichtech

Jerrbild des Artiffers hinneift!

Im Alafleinischen neunt man einen jchlechten Art, un medicastro", einen Politifer, der nichts taugt, un politicastro". Nach iddländischem Borbild nannte Leffling, ieine unangenehmen sollegen Aritifalter. Als er die berühmt gewordene "Gamburgische Dramaturgie", iene erite schöpferliche deutsche Schaeterfriit, kreniszist, warnt er in der Anfindigung des Berfes, "ada nur sich nicht ieder Ischen Aritifaligung des Berfes, "das unr sich nicht ieder Ischen Aritifalier für das Publikum falte", und eine private Einfalt für des Volles Belisheit ausgebe

Der Miesmader fünnte mit der bei uns meinem der der der der der der der der hängen. Bir fennen Misbrauch, Mistlang, Mispachurt, Misbandlung. Und immer be-deutet mit in dielen Aufammeniehungen etwas fallches, verlehtes, übles und nurech ets. Ein Wiesmader müre alle ein Menich,

eigentlich fich und feine eigene Arbeit fchlecht

Mordien wie gedentung, daß ein anderen und eine andere Leistung beradzeigt werden iollen, finden wir in einem Börtschen mies, das ieit Jahrfunderten im Kotwelsch der Gauner an Haufe ist, nud das gleich wielen anderen Sörtren dieser Sorache auf einen beöräischen Ursprung anrückacht. And diesem Hotwelsch, umd augleich Gebräischen Ursprung find a. B. pennen sitr ichtalen, Pleite Schmus, Pinte-Vinte für Geld. Bringen wir asse die nie einem sich der den herbräischen miesen der den herbräischen miesen der den herbräischen miesen der den herbräischen, unauslehtlich fat, ausammen, so führen unr sober den herbräschenen, verächtlichen Einn, der uns den "Miesenacher" so verleidet.

Eprodität ih miesmachen ein Frendwort

Sprachlich ist miesnachen ein Fremdwort hebräischen Ursprungs. Geistig ist es eine Krantheit! So sahen und in ichusen die Bishläster während der letzten Kriegsjahre die Type "Miesnacher".

Strauß-Grungen in Tresden, Am Montag fand aus Anlaß des 70. Geburtstages von Nichard Strauß in der Tresdener Schafsver eine Keier fatt. Auf der Bühne haten u. Aleidsstattbalter Mulichmann, Miniferprädient v. Killinger, Solfsbildungsminnier Dr. Dartnack, Oberdürgermeister Jörner, Generalintendant Geheimtat Dr. Abolf und Generalmuffdirestor Böhn Alaß genommen, in ihrer Mitte auf goldenen Seifel der Meister. Geheimtat Dr. Abolf begrüßte die Girengäste und dankt dem Präsidenten der Petidsmusikfammer, Krof. Dr. Nichard Strauß, dass dr. Strauß, dass dr. Strauß, dass dr. Strauß des Gehoffen des Geheimtag in Dresden verlebe. Es fei besonders erfreulich, daß Dr. Strauß des Gehoffen des, auch sie neue noch in Beardeitung befindliche Deer "Die schweisigen Frauß der Schenen verlebe Zeichen der Fandbar Alls außere Zeichen der Annbar Leich dass außere Zeichen der Danbar Leich dass einer von Proken der

Beitichtsach gewesen sei.

Rederer gegossen Bronzebüste des Meisters im Bandelaung der Tresdener Oper aufgestellt. Boltsbildungsminister Dr. Hartnack per gestellt. Boltsbildungsminister Dr. Hartnack ber tädisschiem Etalstregterung aus. Michard Sert auch Erfacht. Bei Grüße und Binische bei fächsischen Etalstregterung aus. Michard Strauß' Arbeit sei ein Stid höchsten deutschandlichen Aufwerfachten. Der Minister gab bestamt, daß er Dr. Nichard Strauß aum Ehrenmitglied der ächtigten Latastschacter ernaumt habe. Oberbürgermeister Jährer überdrachte Gestellt der Stid Dresden. Annwerfänger Soot brachte ein Telegramm des Präsidenten der Michard Dresden. Annwerfänger Soot brachte ein Telegramm des Präsidenten der Nichasterfammer auf Verselnung, in dem mitgeteilt wurde, daß die Genossenschaft deutscher Minmenariße überreicht hatten, der Andbem Bertreter des Personals der Dres hersliche Minmenariße überreicht hatten, der hersbiede Minmenariße überreicht hatten, der hersbiede Minmenariße überreicht hatten, der haben des Ertaußsche Berte im wirdsgiere Dper anwertraut sei, der inngen Generation die Etraußsche Berte im wirdsgiere Dper anwertraut sein, der inngen Generation die Etraußsche Bertein mirksgiere Ander Dres der Etraußsche Bertein mirksgiere Som übermitteln wolle, Jum Edisub danste Dr. Strauß einen Generation die Etraußsche Werte im wirdsgiere Form übermitteln wolle, Am Eicher Nahmen werde and die Dresdene Dret wirdsgesichungsminister Muß bat Der Nichaer Strauß anläßtig eines De Gebeurstänges seine berglichten. Min der Geschung den das Geschung der der Genormanninister Muß bat Dr. Richaerstehungsminister Muß bat Dr. Richaerstehungsminister.

uminiche ausgelvrochen. Aundiunksprecher. In Nagdeburg fand am Sountag in Unwelenheit des Neichsleienbeleiters Sadamwolft der Beite ben bei Seichsleienbeleiters Sadamwolft der Beite bereit "Bir juden den besten Universitätie here hat. Als Sieger aus dem Beite bewerd ging ein Schiller der notionaligsfa-litischen Aussaulte in Barby Siegeriche Bistorius, bervor. Der Reichssenbeleiter gibt dem Sieger vor dem Bistophon des Kreichs-ein der vor dem Bistophon des Kreichs-fendeleiters Leipzig Gelegenheit, mit der rächten Einer der ndeleiters Leipzig Gelegenheit, in der ichften Zeit fein Können bei einer wirklichen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DFG

nicht Ein Brop Bogu De vorhi

Die mit i Renn Di fpani pas ift!"

tichen

rage,
t der
\$ 24
eichsiftenifteniftenifchof
\$ 24
Neuitives

low

Jen= Leben urück, t de3

isters
auf=
nace
niche
chard
deut=
6 be=

De Abichiede der Freund chaft haben zwar etwas von dem ichweimütigen, abei nichts von dem ängitlichen Ab chiede der Liebe. Lord Bulwer Lytton.

Durch Achiganten b üht un ei Giud am beiten, Rur von der Sicherheit tommt Unglud her: Berachtet fallen uns die flemften Uebel schwer, Beachtet nügen uns die größten. Bernide

Bon Arbeit itirbet fein Menich! aber von ledig und milgig gehen kommen die Leute um Leib und Leben, denn dei Menich ist zur Arbeit geboren wie der Bogel zum

Die Auswanderer

Gine mahre Befdichte.

und Interest gungen preimite, vie mit hab und Interest ift alles an Bord. Sogleich begibt fich der portugielisse seilisarat au den Ausswanderern. um ihre Augen au unteruchen. Denn nach einer internationalen Aereinbarung darf feiner, dessen alle anterinden der iener entselbischen Aransbeit nur verdächig, ind, nach Amerika anstwandern. Die Bassagter der zweiten Klasse ichen von oben au. Es ist richrend, das demittigsischen Sonder abgefertigt ist, erfracht ielen Sonde einer Begnadigung, denn mit der Augenunderindung da er die leizte bestroffliche Schaufe, die ihn von der Jufunft trennte, hinter sich.

Als die große Auswanderersamtite an der Neihe ift, gebt guerft der Wann mit einem der kleinen Kinder auf dem Arm hin. Ein entschalbegender Viste trifft den Arat, der fitt das unrubig firamseinde Kind um Bergeibung ab bitten ichgelnt. Der Viste vor der von der mendeltig gurtickgegeden, der Koniakt ist gereichtlich zwei, der der kleichte von der kleicht gereichtlich zwei, der der kleichte von der kleicht gereichtlich zwei, der der kleichte von der kleicht gereichtlich geneinen all als die Sonde auster ihre ungen fahrt Getunden. Die fichte der kleicht der kleicht der kleicht gereichtlich wertelle kleichte der kleicht der kleicht der kleichte der kleicht der kleicht der kleicht der kleicht der kleicht gestellt der kleicht der kleicht der kleichte kleicht der kleichte der kleicht der kleichte kleicht der kleicht der kleicht der kleichte kleichte kleicht der kleichte kl ju werden beginnt. Die Frau fist, ichaut von

au werden beginnt. Die Fran sist, ichaut von sich bin und lächett.
Es ist nicht viel Zeit au verlieren. In awanzig Minnten foll die Bartosse. Die Spartosse. Die Spartosse des die Bertosse des die Bertosse die Bertos de Bertosse die Bertos de Berto

"Noer, was wirft du tun?"
Sie denft nach. Eine Dampsfeise ertont. Es ift dos erfte Zeichen aum Einsteigen. Obrenbetäußender Lärm, Jagen und dassen seben an.
Semards tragen Rosser, Tinkeleder werben
verieilt. Die große Schiffsstrene ist in Tätigfeit, die Partasse per Schiffsstrene ist in Tätigfeit, die Partasse per Schiffsstrene ist in Tätigfeit, die Partasse per Studer ein aufgeangened dembstwoffen und saat ichsselicit. Ich werde die Kabratate pursägenen. Da
bekomme ich Geld. Und Arbeit wird es in der Erntezeit wohl auch geben."
Ein Zöhissbamer tritt an sie beran. Er
bedeutet der Frau einzusteigen. Worlos reiht
sie sich inde den Marton aus Vappe
nimmt sie mit. Es ist ihr Besig ihr den fünftigen Eschsweg, der in ein unadwendbares
Täckleffal, in Vilndbett, führt.

Baterlandische Bedenktage Bergeht die große deutiche Bergangenheit nicht!

12. Runi.

1758: Pring August Bilbelm v. Breugen, Bru-der Friedrichs bes Großen, gestorben. 1815: Grundung der Deutschen Burichenicaft.

Als die Frau unten anlangt, batte die Bar-tasse bereits das zweite Absobrtszeichen gege-ben. Sie setzt fich gelassen ihn. Letzt scheints sie mitde, stumpl, ichlass. Die ganze Demut der slawischen Seele gegen das Schicksa spet gelt sich auf ibrem Untlit. Sie sitzt neber einem Schrankfoffer mit elegantem Mono-

Der Mann ichaut von oben zu ihr bin. Plob-lich ichreit er: "Rein, nein! Ich tomme bod mit bir."

mit dir." Er will es tatfählich ausführen. Schon er-greift er ein vaar Biindel, rafft die Kinder zu-lammen, weiß die Verwandbe an, thm zu lolgen. Das Gelichd der Kran erfracht, wird-ieht wunderbar jung und glidflich. Daß er das tun will, daß er ihr das anbietet, bliebe ficherlich den Höbepunkt ihres Kranendaleins.



Alle haben schön aufgepaßt

Entgudenbe Aufnahme einer Siamejenfage mit ihren zweieinhalb Monate alten fieben Jungen

Liebe - Nebensache!

Roman von Werner &. Bing

Dachdruck verbofen

dert Meter sinter dem deutschen Bagen.
Die Aufregung unter den Zuschauern itieg mit iedem Augenblich. Jeht erst schien das Mennen interesant.
Die betien Kavortien an der Spike — ein bannender Kannol war voranspuschen. Jeht wird Smith den Leuten mal zeigen, was eine King-Walchine zu leisten imfande is!" triumpieter Bunno Stevens und socio, um besser zu können, seine Brille in die Stirn.

ifil" triumporent eigen au tonnen, seine Brine in min bester eigen au tonnen, seine Brine in Betten. Solt ichnitelte ben Kopf: "Ich afande nicht techt, daß der Saturn au ichsagen sein wirder Stilly musterte ibn lächelnd von der Seite: "Du wünfcht wohl, daß der Bagen der Mollius Berte gervinnen soll" – Ra, ich sanne es Dir nicht verbenten!"
"Die ich das wünfche? – Ich weiß nicht recht –!"

recht - 1" Beiter ging die wilbe Jagd. Immer größeren Abstand gewannen die bei-den Bagen vor dem übrigen Geld. In rasen-

dem Tempo ichosien sie bahin. Fast machte es den Eindruck, als berührten ihre Rader gar nicht den Boden. Wet der Blitz durch die Nordfurve. Kein Weter wurde verschenkt.

fann. Sie hat Tradom". Er wendet lich ab, unterfucht noch den Säug-ling, der fein fleines Fäusichen als Schut vor daß untersucht Auge legen will. Ich fiebe ein paar Setunden gang überwälligt, dann raffe ich mich zusammen und fage es ihr schließlich.

Weter wurde verschent.
"Die Bagen icheinen einander gleichwerig zu sein!" versicherte der Wann mit der grünen Kromatte burch des Mitrophon. "Ant die Be-hinderung durch den Mundus hat dem King-Begne einen Nachielt acgentiber dem Edurn verschaft!. – Voch zwei Kunden — —"

Bagen einen Rachteil acgeniber dem Saturn verlichafti. - Noch avet Aunden — "Stegony, der deutsche Kabrer, lag tief über dem Steuer, wie ein guter Joséen sich in die Jägel seines Pierdes feat. Nur von Zeit zu Zeit ein klüchter Vild auf den Geschwindigeitsmesser. Dereihunderinndbrei Klomeier auf der Geraden! Der Saturn gab sein Bestes ber. Soviel baite er bei den Berluchskaften nie geleiste. Und um die Lippen des Kabrers lächt sich ein stolles Läche in. Dann plöstlich aing eine unerwartete Bewegung durch die Reihen der Juschauer. Ruse wurden laut. — "Smith — Smith!" Im Dounern des mächter Suchaus wie begraden öbere Gregory es nicht. Geradeaus war sein Vild gerichte, die alatte Bahn entlang.
Er mußte gewinnen! Dreihundertundbrei Kliometer — Bunnu Stevens war sein gehrem kreund binüber, um dessen werden getrenst war sein pundenten der werden wörten den kreund binüber, um desse ganzen Rennens ein unrubiges Kladern lag.

Noch eine Aunde!" jagte henru holt mit feiner fitblen, leidenschaftlichen Stimme gu feiner Gouline, "Uedrigens — gesällt dir die Sache bier" "Db — das Nennen ift sehr spannend —!" tiele das Mädden aufgeregt hervor und wandte feinen einzigen Bild von der Bahn. Die leite Nunde! Noch immer hatte der Saturn einen deutlich ertennbaren Vorfrung. Wer und lange noch? Das sedes andere Geräufen ertollende Gedich von der Wotoren war die Begleitmusst gu dielen erregenden Bildern, die sich wie ein unvaddicheinich jannender film derollen. Sicher und zuverlässig fodes der Saturn dahrt.

dofin. Aber dicht finter ihm kam angebrauft — der Alber dicht Eagen der Amerikaner. Röher und nöber ichob er sich an den dent-ichen Bagen — nur noch sehn Meter — — weniger noch — —



Mine

Rach plötklich ballen

men u auf. 3 die Ba und her

praßen. ängülid nieder. drein. Die

Hansei Noch einem Englich einem Dachrin über ist ich einem Englich einem Englich ein Te in Te in

Fen Duft t in die Garten den T

Erdrei

Son den Feliafig i mit le offenen hören, lige S moch e "Leder Riema der Riem

un Regen in das

mer b in de schiffch

acfuni

tind, i hört, von f alte idwir Gesta Reger

Die

18 11 bes !

Profe Meri Gene Sit Prof

Unal

der Wasi erlit

Höchstgeschwindigkeit 4 km in der Stunde

Sorgen der europäischen Berkehrspolizei im Laufe der Jahrhunderte

Rach den neusiten werkenspoliaeiliden Beltimmungen gibt es. Leine Söddirenae für die Gelöwindigeli, mit der mit ein Eroldsurgen fortensenden auf Mer in Endland, das in verteinstenden Dingen ern den Arte 1800 bie verteinstenden Dingen ern den Arte 1800 bie verteinstenden Dingen ern die Arte 1800 bie verteinstenden Dingen eines Dampagens der Klömeier in der Emme nicht über in der Gerichten der Schriebeinbliden Bestimmung in Archt, das die Beführen erlöße aung ernifischt aemeinter Einsgeben und Sodingelich mit der in den Behörden Eiße aung ernifischt aemeinter Einsgeben der in der in den die ben mit der in den die Begen und zeit mehre der in der in den die Escap mehr in der in Archiver und der in den die Escap mehr in der in Archiver in der Erstellen der in der in

verfaß. Aber dieser rollende Bürgersteig war im Betrieb sehr fositivielig und auch geräusch-voll. Er verschwand von der Bildsläche, rolle sort und wurde nicht mehr gesehen.

fort und wurde nicht mehr geleben. Die Straßenreinigung war immer ein Tetedenpierd der Boligei. Es gaß trenge Stadtspolizieiverordnungen gegen die Vernnreinigung der Iraken. In Mi in den wurde 1870 versordneit: "Ber Unifat vor seine Tür oder auf die Etraße wirft, gabt in dem einen kand dem Richter 24 Pi, der Stadt ein Pfund und dem Schenen 8 Pf." Der erfte Errößentsprer wird in Rirnberg 1434 erwählt. Er frug dose dolgachen, um bei feinem Gewerke nicht au tief im Straßenfort an verfürfen, Gegen Ende des 17. Jahrfunderfs wurde die Erräßenzeinigung a. B. in Verlin nur lehr ütiefmitterlich bebandelt. Damals erfchien die "Vittschrift eines Trechautens an die Vollzei", werin es bieß:

der Jahrhunderte

imerhalb der Stadt die Strassennamen in Tein gesauen. Und 1729 besiehlt ein Boligeisverordnung allametin den Besistern der Eckauperordnung allametin den Besistern der Eckauperordnung allametin den Besistern der Eckauperordnung einem 180 durch auch eine Eckauperordnung erstein erheit ab 1798 durch auch eine Ordnung erstein in jedem Jahr eine amtliche Schrifter. Entimurt aum Ammunerern der Stätter und Bestister und Bestister und Bestister und Angenetieren der Allamentieren der Angenetieren der Angenetieren der Angenetieren der Angenetieren der Angenetieren der Angenetieren Eickerheit und ben Raftzeutage bestätten. An alaubie erstamt an haben, dah die Gestätten der Angenetieren Eickerheit mit der wachselnen Schnelliafet der Anderseuse aumahn. Als die Aufmetrach der Der der Angenetieren und ist auf der Etrake aufleien zu können. Erhaupen der Angenetieren und ist auf der Etrake aufleien zu können. Später famme die fiche eins kutische aufsächen, um die Betruntenen und ist auf der Etrake aufleien zu können. Später famme die öffentlichen Gefährte, die Kieden und die der Kabrach und die Angenetieren und die auf der Etrake aufleien zu können. Später famme die öffentlichen Gefährte, die Kieden und die Angenetier haben holten ihre Kreiche, is das ein unachuldiaer Berliner Kabrach und aus der Angenetier haben holt, Ein andermal ipann er die Ufle vor den Bagen und hiede er das Perd in die Tanke.

Ter Dumbin kann nach Deutschland durch bienen der Kreinferfahre beiten Diensten Kinder kriegsfahre betraut wur. Deier Maum richtete 1825 den Dumibinsbetrieb ein,

nannte aber seine Fabraeuge nicht Omnibus, sondern Aremier. Er war es, der im deutschen Fuhrmeien eine Argen eingesührt dat. Die Bagen insten die Bengen eines einer bat. Die Bagen insten die meine die eingeliegen waren, musiken iolange, die die eingeliegen waren, musiken iolange, die die Angeliegen waren, musiken iolange, die Angeliegen die Beschieden mit 1815 aus besinnen. Damas erstiefen deschieden mit 1815 aus besinnen. Damas erstiefen

ind dittinieger tollitei, ind die Verlächtnichen Krieden ichloß.
Die Polizeiaften über das Auftiahrmesen sieeinen mu fists au beginnen. Damals erhielt ein Luftsäiffer die Ersandnis, mit einem Vollon in die Lüfte au steinen. Se war ein solches Ereignis, daß eine Vollzeinevordnung notwendig mar, um dem Bertefer fir Wagen, Neiter und Kubaänger zu regelt.

ISSI wird einen Erdnifter Bolf die Genehmigung auf Erdniften Bolf die Genehmigung auf Erdniften Bolf die Kittliche fil eit mit Luftsährlen, in denen sein die frientliches Ereignis, das sich hoch in der Luft alspielse, unerwährt gesteben ist.

Zahlen erzählen aus aller Welt

Die Antoproduftion der Welt hat vom Januar 1983 bis Januar 1994 2778 000 Untos betragen. Von Januar 1992 bis 1993 betrug die Jahl der neubergestellen Antos 1 998 500, während vom Januar 1991 bis Januar 1992 2 889 100 Untos bergestellt wurden.

An New York gab es im Januar diefes Kahres 22,8 Telephone auf hundert Ein-mohner, In London kamen nur 11,1 Telephone auf 190 Einwohner. Die prozentual größte Anzahl Telephone bat Stockholm; dort kommen auf 190 Einwohner 30 Telephone.

Die größte bisher festgestellte Meerestiefe beträgt 10.793 Meter und befindet fich im Stillen Dzean in der Nähe der Philippinen.

Der fleinste Mann ber Belt bürfte gur Beit ber alte Türfe huffein Ben fein; er ift nur 3514 Bentimeter groß.

In Jugoflawien if fürglich ein Gefets berausgefommen, das allen Sinwohnern des Landes, Männern wie Francen, die im Alter zwifcen 7 und 20 Jahren find, gebietet, an Gomnaftiffursen teilgunehmen.

In Indien gibt es nicht weniger als 280 verschiebene Trommeln, und in richtigen großen hindin-Orcheltern werden 25 diefer Trommeln gleichzeitig bearbeitet. Wenn fie in voller Kraft geichlagen werden, klingt es wie Donner.

Der höchstbezahlte Diplomat ist der englische efandte in Bashington. Er bekommt 15 500 Gefandte in Bafhington, Bfund jährlich.

Das fleine Dorf Berbaf; auf der Balfan-balbinfel bat nur 400 Einmobner, darunter find aber 20 Menichen, die mehr als 100 gabre alt find.

In Colorado in America gibt es einem merf-würdigen Berg, besiem obersie Spike sich auf die Banderum nach abwärts begeden dat. Mit anderem Borten: der Bergativel sinft, und zwar gar nicht langlam. Die Zvike des Verges liegt ießt um 30 M et er tie fer als bei der erlien Beobachtung. Man glaubt, daß ein darunter befindliches Gager von breunender Kohle die Urlache der Ericklung ist.

Der schiese Turm von Pisa hatte früher eine Reigung, d. h. Möweichung von der senkrechten Linie, von 4.9 Meter. Nach einer fürzlich vorgenommenen Messung beträgt die Ab-veichung unr 4.9 Meter. Es könnte also salt so aussiehen, als ob der Turm sich wieder auf-richtete. Underfeits ist es natürfich möglich, daß die früheren Messungen ungenau waren.

In Mittelamerita, wo einst die hockultivierten Mana-Stämme lebten, hat man fürzlich ein altes Wegenets aufgefunden, das teilweise noch in gutem Justande ik. Man iand sogar eine Walze, die aum Ebnen dieser Wege schon damals beunste worde. Sie bestand auß zw ei zu sam men sieht daren eit üden, die zusiammen oder getrennt benuts werden somten, und zwar katte die Walze zusiammengelest eine Vereite von 4 Wetern, möhren jedes der Kitche Weter breit wort. Der Durchmesser der Wedzer breit wort. Der Durchmesser der Solon Klogramm, und das Aller wird auf mehrere tausend Jahre gelöcküt

Magisches Bitterräffel

i i k k k k 2. Altburger, t 4. drofendes Inrtttt

Die Buchstaben find o au ordnen, daß fich wangerecht und fentrecht gleiche Wörter obiger Bebeutung ergeben.

Auflöjung bes Ratfels aus voriger Rummer: Reugwerträffel: a) 1 Schaufte, 6 Mammort, 10 Ein., 12 Reb, 13 Rojario, 14 Kofarde, 6 Mammon, 10 Ein., 12 Reb, 13 Rojario, 14 Kofarde, 15 Aff., 16 Kap, 19 Nebar, 20 Flaminac; — b) 2 Hai, 3 Minerifa, 4 Tos, 5 Sperling, 7 Schoepfe, 8 Floete, 9 Werdau, 11 Brophet, 17 Ha.

dem der Reiter die Sporen in die Weichen schlicht.

Bier Meter — bret Meter —
"Smith — Smith — "
Die unabsesbare Menge auf beiden Seiten der schunzgeraden Rennitreck war ein einstiges Brillen und dieleschwerten.
"Smith — Smith —!"

Und dann war es geschese.
Dret, vier Schunden lang lagen die Bagen Seite an S

Seite an Seite auf der breifen Agin. Tann batte der Amerikaner die Kührung übernommen.
Mit einer Sefunde Boriprung aing er A Weter vor dem Sairen durch das Ziel. In weitem Abstand folgten die überigen Bagen.
Das arobe Kennen war au Ende.
"Ra also, wer bat's gelgat?" läckelte Annu Seienen seschgaeschen die überigen Wasen.
Das arobe Kennen wind ernöte, sich endlich wieder auf feinen Sit niederalassien. Mit dem berrlich duntgeränderten Taschentuch wische er sich den Schweit der Aufregung von der reichten Eltrn. "Ber fact's gelgat?" — Alls od ich nicht immer recht habe! Ich weit doch Aestiede I. Die King-Bagen sind zwar auf die Daner ein — "er blichte kört einmal vorsichten Eltrn. "Ber fach gene im Aynar auf die Daner ein — "er blichte kört einmal vorsichtig wie ein ein ein ein ein erstelle dann man doch eine gange Wenne damit berausholen! — Und dann noch Emith am bechen ein er die Allen das ein wieder. Henne das eine Minute lang rubig ein, wieden, finnte man vielleicht die Ernebnische verschen, die da seehen durch der Anniprecher berauntagechen werden!" unterkrach dolt ungebildig den Kreund Dann wiederhafte er leife, wie um sie einem Gebächnis einspränzlich die Versen unter einem Gebächnis einspränzlich die Versen unter einem Gebächnis einspränzlich die Versen unter einem Gebächnis einspränzlich die versen Dritter — "
"Beiter Elme mit Emith, Zweiter Saturn mit Geward un Kunterliche!" wandte er isch achsel einem Gebächnis einspränzlich der Kreund Det mit Geward unterstelle der Liebt. Met einem Gebächnis einspränzlich der Recund Det in die Etter. "
"Beiter Elme mit Emith, Zweiter Saturn mit Geward un Kunter unter ein des einem Kreund vor der den des einem Kreund vor der den kannen Der ang die Magene Kreund der der ein des einem Kreund vor der den der ein des einem Kreund vor der den kannen Der ang die Magene Kreund der der ein des einem Kreund vor der ein des einem Kreund vor der der ein des einem Kreund vor der der ein des einem Liebt. Der ein der ein des einem Kreund vor der ein der ein der einem Kreund vor der ei

0 Meter!" Und Lilly Beopernut ladte, fehr gum Merger

Bunnus, für den es unter den Bertreterinnen des isöneren Geföseckle gwei gab, von denen er unter einen Umikänden ausseladis sa wer-den wünsichte. Und diese beiden waren Wis Villn Bepperunt und — — Gerda Mulius. Aber das branches denry holt in nicht zu

Moer das branche Henry Holt in nicht au wissen.

An aefräuftem Schweigen wondte er sich ab Diesen Ungenklich benutzte Seerry, um sich an die in William in Walliam In der in den der in das der in den der in der in

Mustins, ich bedauere es aufrichtig, daß ich mit meiner Provbegeinna recht bestalten nutkte! Als ich Ihmen neutich saate, daß ich an den Sieg der Amerikaner glaubte . . " "Bitte, lassen mir diese Themat" lesnte Molitis ab. "Witr fit es nicht angenehm."

"Bitte, lassen wir diese Thema!" lesnte Mulius ab. "Mr is es nicht angenehm."
Sinen Augenbied lang kaute Heure Heite. So die Angenehmen den Mundhied feiner Pseite. So die in. als die Angenehmen den Mundhied feiner Pseite So diese, als die eine Welfes Erit machen und anvenlanien wollte. Den felde entichte er ich für ein Ackelauden.
"Mr ist es bestimmt auch nicht angenehm, Serr Mulius — und ich die auch nur Geroefommen, um Ihnen au sagen. das ich die Niederlage Abres Bagens bedauere, dem nun neit ich erit, was das ihr Se bedeutet!" "Bas das für mich bedeutet!" "Bas das für mich bedeutet!" "Seurn ähere heiren wir Teier der einer erferemdet. Henre der einer Erferendet. Henre der eine Grifferung, mach eine Augenbieden führ er feile fort: "Sie werden ieht den Aredit, den Eie auf Kurrechterbaltung Ihrer Verfe benötigen. nicht erhalten!" Mollius lache kurz auf "Sie scheinen aut im Milde zu fein. Gerr Volf — der ich muk Sie entfauschet! Bagens wird auf meine Kolfaber ich eine Bagens wird auf meine Kolfaber ich weiter absärechen wirten? — Und nun alaube ich, ist es am besten, wen wir unter Unterhaltung deenden! Gitter Unterhaltung deenden! Gitter Lucksaltung beenden! Gitter Lucksaltung besoden! Gitten Lage! Ein kurzes, griffendes Kophiden, danu wande er sich am die Leiner South den, danu wande er sich an und ihr erte Lucksaltung beenden! — Sann machte auch den und betret. Denn blidte ibm nach Lann machte auch

ittere. denru blidte ihm nach. Dann machte auch kehrt und ging 311 den Tribünen hinüber. ne ärgerliche Kalte stand auf seiner Stirn.

3wifdenfall in ber Dascotte:Be-

Distingtion in der Academieser Die Massotte-Bor in einer der fiisseren Seitentiraken des Kurstürstendamms war eine Angelenenheit für Kenner – ledenfalls dehauptete Vunnu Sewens das solange, dis sich Littly und Henry endlich doch noch enticklossen,

den Reft bes Conntagabends bort gu ver-

den Mest des Sonntagabends dort zu verschingen.
Ein diskrete Zangkapelle spielte, von aroklichen Mellen falls bereboren, auf einem kleiten Podium. Die runden Tisse in den Nissen der Walter und die die die Vollegeren ist der Vollegeren die die Vollegeren ist die verschiedlich besetht. Sie keuren Tango oder einen Annuba intonierte.

"Nachtleben —" bemerkte dennt Holle vollegeren Tässeln. Das von eine Jereitrenung, sie die er nur werte indig date und auf die er fich nur Ellft zu Lieden best von Partiumvogen durchaesagenen Manchsteurer Jagaretten und noch einer kord der Vollegeren der vol

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683362019340612-16/fragment/page=0004

Regen im Sommer.

Rach Tagen sommerlicher Bärne zieben schickt Bolfen den blauen Simmel hinauf, ballen sich au schlechenblauen Massen aufammen und ieben drohende "Gemittetspferaft. Jäh macht der Bind auf und sährt in die Baumfronen, reift die Ertäucher din und jahrt in die Baumfronen, reift die Ertäucher din und jagt den Stand iber die Aufraßen. Die Dächer der Häufer duch sich ausgliche Gein züngefichen Blit zuch der freier. Rollend fährt der Donner hinterderen.

Rofo-it die und fei t die efahr is fie mit

inem ein

m zu hmin= Ver=

9[n=

ß fich

Jba,

inem den

pelle

hatte inge-

rren

nieder. Kollend fahrt der Donner hinterbrein.
Die Wensche Laufen stückten in die
bauseingänge. Erke ichwere Tropfen fallen.
Boch ein Windbioß, ein geesser Schein und
chmetternder Schlag, dann rausicht es statchend herad. Gurgelnd und blasentreibend
kömemmt es die Attunkeine entlang. Die
Zachrinnen singen ihren blechernen Sang,
über die Bürgersteige slutet es mit plätschenden Jall. Schämmend und hprigend
konnte der Unterführung. Bald bat sich der
niete der Unterführung. Bald bat sich der
keich gebildet. Roch sährt die Tragenkonn bindburch, die Wasser under binterber,
mertiert die Führung, kellt sich guter und
keich kende. Kenne großt der Donner.

zem kenne keiche Kriebe breitet sich Langsam wird
schende Affinen fich weit, um den frischen
Genker affinen sich weit, um den frischen

Genker affinen sich weit, um den frischen

Genker affinen sich weit, um den frischen

Stbend.
Fenfler öffnen sich weit, um den frischen Suft von Regen und Blatfgrün einzulassen in die stidendbeisen Kämme. Drunten im Garten schweiten Stamet, Drunten im Garten schweite. Die Bliten der Afazien duffen lie und immer noch gletten der Regenfaden berad, lassen die Slätten der Stätten der Afazien duffen die Regenfaden berad, lassen die Erdereich.

Die Bilder unferer Chrenburger

werben ber Deffentlichfeit übergeben.

Am Montag, dem 18. Juni d. 38., um 18 Uhr. werden im großen Sitzungsfaale des Alten Rathaufes, Burgstraße 1, die von des Allen Rathanies, Burgitraße 1, die von Professo von et annalten Aliber unierer Merschurger Ehrenbürger: Meichspräsident Generalfeldmarischaft von hinden burg und Meichse und Boltssangler Adolf Sitzler im Rahmen einer turzen Feier der Ceffentlichfeit übergeben. Der Künftler Frosesson Dr. h. e. dugs Mogel, Berlin, wird der Feier selfen feinohnen.

Ungludefall an ber Gaale.

ungludsfall an der Caale.
Ein älterer Mann in Meujdan erlitt einen eigenartigen Unglüdsfall. Jur Pflege der Frage de

Auf der Landstraße Knapendorf-Merseburg erlitt ein junger Landburt aus der Damasätellraße einen Unfall. An seinem noch neuen Fahrrad brach plöglich der Nahmen. Er sätrzie und fam ohne nennensverte Serlegungen daton. Sein desettes Aad nutste der denne Mann heimnörte köleiner

Der Beamte soll Diener am Bolt sein!

Im Schulungsabend der Gruppe I der Merfeburger Beamtenichaft fprach Beichsbahnrat Bg. Fischer, Salle.

An dem Schulungsabend der Eruppe 1
der Merfedurger Beamten und Behördenangestellten gestern in den Gotschardsäten
nohmen etnen 800 Beamten teil. Sie murden
vom Regierungspräsidenten Dr. Sommer
begrüßt. Er entbot auch dem Redier-Salle
ein herzliches Willsommen.

**Ter habe einmal ertlät, wenn es kein Beamtentum gede, dann würde er eines
ich affen.

Das Gesch sur Biederberstellung des
Beamten geschert und geschieft und nun sei
die Erksterung der Frage nach den "wohle
ermordenen Rechten" un nötig, da diese

ein herzliches Billfommen.

Reichsbehnrat Fisch er ver begann mit der Schilderung eines Zeitbildes, wie man es Tag für Tag an allen Orten immer wieder beobachten könne. Bei allen Gelegenheiten, in allen Gelyadheit auch einmer wieder gerade bei den arbeitenden Schichten der Bewilferung die Anichanung auf, als ob der Beamte ein übermäßig hobes Einfommen beziehe, das in keinem Berhältnis au seinen tatiächlichen Leiftungen siehe. Aus diesen Redemtenliche Uns diesen Redemtenlichet bilde der Reich und der Beamtenlichet Bestehen Zeinmehren auf die Beamtenlichet bilde der Reich um deren geschorte Erstlieng und die den Beamten gewährte Pension heraus. Bas sein und der Frund sitt diese Abdrecht und Weckerte, jo fragte der Redener.

Medner.

Gegen eine solche unbegründete Schimpferei mit brutalen Ritteln vorzugehen, sei vollkommen versescht. So handele sich für den nationalsysialitätische Staat nicht darum, wieder das alte Gebilde der trittslosen Mitaristen, londern er wolle einvorsät untvistä untgeten, londern er wolle einvos grundsätzich Reues von ewigem Bestand schaften, das begründet sei auf die Blutupser für die Joee des Nationalsysialismus. Benn sich gegen Mängel und Mitzikande im Staat Krititaster und Körgler aufiun, dann sei es sinnlos, mit Schusleuten au Fierde und blanten Säbeln dagegen vorzugehen, sondern das

gefunde Boltsempfinden

gelte ci zur Abwehr aufzurufen. Bas nun die Körgesei gegenüber dem Seamtentum be-trifft, so siege auch ein großer Teil Schuld an den Beamten felbst. Der Beamte müsse Fertrauen erwecken, und Repräsen-tant des nationalsozialikischen Staates sein.

3m Gegeniat; ju dem verfloffenen Zeitsalter, in dem der Beamte nur Diener des Staates gewesen ici, verlange die Stellung des Beamten im nationalsogias liftifchen Staate, daß er Diener am Bolf fei!

Der Beamte habe dazu beizutragen, daß Vorurteile, Klassengeniäße und Biber-ifände übernunden werden. Der Beamte sei heute nicht nur Gehaltsempfänger des Staates, er sei viel me opr. Mit ihm itehe und falle die Volksgemeinschaft. Der Füh-

rer gabe etmal ertaat, wenn es ten Beantenium gebe, danu würde er eines
ischaffen.

Das Geset zur Wiederferstellung des
Berufsbeamtentunns habe die Stellung des
Bentufsbeamtentunns des die Stellung des
Beamten geschert un no kie, da dies
Rechte nun endgüttig gelchert gien. Wer
aber Rechte sir sig in Anhoruch nehme, der
dabe anch die so not er Pfiligten! Ben
den Beamten mitste verlangt werden, das
sie auch den nationalfozialfüssigen Idea,
den sie an vertreten haben, halten und
tragen und ibn sicher und seitigen. Bei
aller Pflichtreue und Undestechlichkeit, die
das Beamtentum der Borkriegsziet ausgezielcheit habe, sei doch diesen Beamtentum
die sebendigen Berbindung mit dem Bolse
verloren gegangen, io daß sich der Beamtentum
die sebendigen Berbindung mit dem Bolse
verloren gegangen, io daß sich der Beamtentum
die sebendigen Berbindung mit dem Bolse
verloren gegangen, io daß sich der Beamten
en vergitterten Schaftersenstern aur
zielsseise sienes Eypstes gemoch babe.
Noch der Ummölzung von 1918 babe der Beamte
ante ansangs bissto den neuen Berbättnissen gesäptene sienen Septiden
die Fremdörper, die in ihn hinein
getragen worden seien, seine eigene Extinen
gestäptet gemosen seit, mitzte er, um
die Exhaliums seiner Stellung auch gegen
den Staat, dem er hätte bienen follen,
fämpsen. — Wit der Errichtung des neuen
Ztaates habe der Beamte me Es geben nun nicht
men Gummtfinippel au bantieren wie es
früher leider der Fall gewesen sie, sowen
und babe der Beamte de erste Pfiste, mit
aufbauend au helfen.

Der Dauf gegen den Führer, der und
das Beamtentum vor dem Espass und

Der Dant gegen ben Guhrer, ber and das Beamtentum vor dem Chaos und dem drohenden Untergang gereitet habe, awinge jeden Einzelnen zur Mitarbeit am Aufban der Bolfsgemeinschaft.

am Aufban der Bolksgemeinscheit. Diese Arbeit im Sinne der Volksgemeinschaft sei nicht eine Sache der Paragraphen, Gelegesvorschriften und Dienkanweilungen, sondern eine Sache des Geschlafts. Es gelte, sich vom Buchtaben des Gesehalteigungen und mehr als je auch des Verschungen und mehr als je auch des Verschungen und gesehalteigungen und mehr als den der heite der heiten der Alleinsche und der Angenenkenmenschiefte, der sei im nachvanligischen Staat nicht zu gebrauchen. Wer als Dienkistellenleiter oder Birvovorsehen werden von Spiechen der Topise sehe, der mitse mit sich selbs au Kate geben, er mitse

Menichenführung lernen

Das heiße nicht etwa Anführer ober An-treiber bur Erfüllung irgendwelcher Bor-ichriften fein. Wit "Stillgestanden" und

Meiches Gud' sei nicht viel anzusangen, sondern Menlichenführung sei Bertrauensfache. Benlo wie im Felde ein guter Kompagniesüber einen Beuten vor an de an zei, in misse auch der Bertrauenssende. Ebenlo wie im Felde ein guter Kompagniesübers seinen Beuten vor an de an zei, in misse auch der Bertreibssührer ein guter Kamerad seiner Mitarbeiter sein. Benn die deutsche Beamtenlicht von die ziem Gedanken durchdrungen sei, dann sei die deispielgebende Sorarbeit der Beamten als Diener am Bolf das beste Mittel, um assen die Bestührt den Boden zu entzieben. Dann werde sich das Gesschloften Bostrabeit der Beamten als Diener am Bolf das beste Mittel, um assen den Abertraussen der Boden zu entzieben. Dann werde sich das Gesschloften Bolfsgenensschaft und nach außen bin fortseten. Ehrlichfeit, Gestoffdoffstreue und Aufrichtigteit werben Jührer und Gesolgsdoffstreue und Aufrichtigteit werben Jührer und Gesolgsdoffstreue und Aufrichtigteit werben Jührer und Gesolgsdoffstreue und Aufrichtigteit werben Jührer und Gesolgsdoff und unschlaften und Gesolgsdoffen werden und der Wille der Beaufte aufflärend und berüßen der Beaufte aufflärend und ben der Wenter Sicher werden. In die Aufrage aben sich and die Frau en mit in erfler Linie beturfen, die noch der Kreinen Siege-Gest auf den Febertum Berichen der Senterungsbräften der Beauften den Gegensähe anspagleichen und auf der Dank und der Schaften der Schaft und genommenen Bortrage, Kach einem mit dem den Hechner den Echnitungsdoem mit dem deutschen Schaften des Fabrerungsbräften der Beauften der Beauften der Beaterungsbräften der



Trinthalleneinbruch fingiert. Der Bachter bes versuchten Betruges

iiberfiihrt.

Ter Päckler bes verluckten Betruges iberjührt.

Bor einigen Tagen wurde der Polizei ein Einbruch in die Trinkfalle an der Polizei ein Einbruch in die Trinkfalle an der Phosweigung der Straßenbahm nach Mücheln gemeldel. Es lollten angeblich do Mart Bargetle, sowie Jigarren, Jigarretten und Schorlade im Berte von 95 Warf achtoblen worden sein. Die Ermittlungen der Ariminaspolizei haben unnmehr — wie ison gemeldet — zu dem Ergebnis gesiührt, das der Einbruch vorgetäusicht worden ist. Die Arbeitsweise des Täters ließ dei dem Beamten, die die erste Tatortbesichtigitzung worgenommen, ison geich den Berdockt auffommen, das es sich nicht um einen von außen ausgenöberen einbruch dandelte, sondern, das der Täter von innen gearbeitet baben mußte Weiter den der Umfand, daß in Mart Bargeichen worden jeien, zu densten Anlaß. Erst nachdem die Ermittlungen isweit gedielen worden seinem Anbeitand, daß in feinem Barbeitand, über den er nach Unstiedlichen worden fonnte, daß in seinem Barbeitand, über den er nach Unstiedlich aus der Satzenbeitand wie er entstalten waren, der seiner der Warf erführt werden, daß ein der Angabe, daß Vargeld nicht gesioßten worden iet. Weiter erstellen der Bolizei Rachweis darüber achibnt werden, daß ein der angeblich zu Vargenben wen. Und dies gab der Angeigende allmählich zu.

An der weiteren Tatlache, daß der Schraubensieher, mit dem der Stater gearbeit.

In der weiteren Tafjache, daß der Schraubenzieher, mit dem der Täter gearbeitet hat, in der Halle vorgefunden wurde, fand die Bermiting der zunächft am Tatorierschienenn Beamten ihre volle Behäftigung Der fragfiche Schraubenzieher, desen Breite genan in die binterlassennen Schartenspuren paft, wurde von dem Pächter als sein Eigentum anerkannt.

Da der Bachter vor einiger Zeit eine Ber-ficherung abgeichloffen bat, und et aufchei-nend der Meinung gewesen ift die Berliche.

rung sei ichon in Kraft getreten, was in Birtlichteit jedoch nicht der Fall war, wird leine Annahme, von der Bersicherung auf dies Beise etwas au "erben", das Motiv gur Tat gewesen sein.

Der Anzeigende mird fich demnächft vor Gericht an verantworten haben.

Reiterfest in Meuschau.

Aetlecten in Meuichau.

An dem am Sonntag von bessen Weter begleiteien Kingreifen, das die Keiterburssen von Meuschau beranstalteen, deteiligten sich 12 Keiter. Im Nachmittag nahm die Keitergruppe Kussellung aum Umgag turch den drie Wenschauer Etrose und den Meumarkt im Mersehung, um über Veumeuschau um Assender Streiben, dem Kennyläg und der Collenbeure Etrose au gelangen. Um Startplas hatten sich anhererdentlich wiele Gösse umd kennyläg und gekaltee sich der Veumeuschen der Veumeuschlieben der Veumeuschen der Veumeuschland der Veumeuschen der Veumeuschen der Veumeuschen der Veumeuschen der Veumeuschen der Veumeuschen der Veumeuschland der Veumeuschen der Verlaufen der Veumeuschen der Verlaufen der Veumeuschen der Verlaufen der Verlaufen der Veumeuschen der Verlaufen der Verlaufen der Verlaufen der Verlaufen der Verlaufen der Verlaufen der Verlauf der Verlauf der Verlauf der Verlaufen der Verlauf der Verlauf der Verlauf der Ver

Rreisverwaltungsgericht Merfeburg.

Regierungskat Dr. Krause ist vom Megierungspräsdenten aum Stellvetreter des Landrafs Oberft im Kreisverwaltungsgericht Merieburg ernannt worden. Für das gleiche Gericht vourden au Mitgliedern ernannt: Kreisdauernsührer Dr. Bend den dur gestelle, Kreisdauernsührer Dr. Bend nach ung genige, kreisdauernsührer Dr. Bend en den gestelle kreisdauernschaften den an ungempie nud Oberingenient Vanl Gode ein der Kordisdauernschaften den Witgliedern wurden ernannt: Bauer And Gode Gode fend is. Ju fiellvetretenden Mitgliedern wurden ernannt: Bauer Theodor Kitse-Thalschift, Bauer Baldemar Bietz Applie Diplomingenieur Walder Teie den Les Leuna und faufmänntischer Angesellter Leib der Lead Landen.

Merfeburger Filmichau.

"Gent tommt's drauf an Rammerlichtipiele

Kammerlichtheiele
Koutinierte Kilmautoven haben dem Hans Mibers wieder eine, neuer Kolle auf den Seib geichtieben, d. d., ise war ichon daß und dah da, in "Duid" das Wilken ergod ich denn don ielbst, es ist die Umwelt des Sarubhon. Er it Zanzfabellmeister, Nazz-ianger, jene Kolle, don der aus der Ton-klim bekanntich jeinen Stegeszug einst an-rat. Albers ist im Singen weniger als Halbers in Sandiurger, der ralende Halbers in Singen der musikaligher Halbers in der der der der der der Kollen erholft und begannen nurder der Schaff, der auch ver handlungsmäßig darin eine große Kolle. Uedrigens ist die Musik in ihrer Urt gepflegt, schmisse, wie elne

Gin Bechpreller angezeigt.

Begen Bechprellerei wurde am 7. Juni ein Mann bei der Kriminalvoligei gur An-



lang. Bert

nun Araf

besh mal vor Stra Furi wird gerii fechs ttebe orter die

So daß licht Work der it die ift den link die Ein

£id

Uchtung, Kreditsuchende werden gewarnt!

Der preugifche Juftigminifter über den Darlehns- und Sypotheten-Bermittlungsichwindel.

Der Breukifde Inftiaminifter veröffent: licht in Seft 21 ber "Dentichen Juftig" einen Auflag, in dem er die Bewolterung vor den rlehns: und Sppothefen:Bermittlungs: vindlern, benen immer noch eine große Bahl von Bolfsgenoffen jum Opier fallen wurnt. In dem Auffag heißt es:

wurnt. In dem Mussas heißt es: Areditingende sinden in den Zeitungen vielsach Interate, in denen Darleben jeder Höbe in Aussicht gestellt werden. Dit sind die Angelgen unter Chiffern ausgegeben, das arglofe Publistum glaubt dann, der Ange-gende sei ein Selbsigeder, der nicht gern mit feinem Ramen bervortreten wolle, uchteration in Radbreiet ein vielsach vordertreiter Schwindler alle Ursache hat, mit feinem Ramen binterm Berge zu halten. Die Hal-lung der Inferente pflegt in den Geldinichen den Eindruck giegt in den Geldinichen den Eindruck zu einem Darleben zu gelangen.

Tritt aber ber Suchende folden lodenden Anjeraten naber, jo beginnt regelmäßig ein Leibensweg, beffen Lange davon ab-hängt, wie lange der Geldfuchende braucht, um durch Schaden flug ju werden.

nm durch Schaden klug zu werden.
Die erste Enttäusidung pflegt die zu sein, daß er erfennt, es nicht mit einem Selbfigeber, sondern mit einem Bermittler zu tun an haben. Statt Geld zu erhalten, muß er aunächt bezahlen, der Interent macht ihm flar, daß er sich über den Geldinchnen don erst erftmissen, die angebotenen Kreditmuterlagen (Echerheiten, Bürgen uhm.) prüfen misse uhm. Prüfen misse uhm. Propision", furz, unter irgendeinem Bockwand eine Boran die weite "Bearbeitungsgehöher", "Provision", furz, unter irgendeinem Bockwand eine Boran die doch die Gebühr von dem spater zu gewährenden Darleben in Köbzug gebracht werden, wird natürlich von dem Sermittler abgelchni; denn da er niemals erniftlich die Hingabe eines Dockelns im Klug selb, indern mut die Provision verdienen will, würde er bei Kunadme dieses Vorschages ohne Gewinn sein.

Ber flug ift, lebnt die Bahlung ber Gebiihr ab und geht nach Saufe.

mittlingen betreiben und, wenn fie ange gangen werden, gunächst wieder die Zahlung von Provision verlangen, ehe sie tätig wer

Birb aber einmal ein Rreditfucher unge: bulbig, ober icopit er Berbacht, dann führt ihn der Bermittler gn angeblichen Geldgebern, in Bahrheit ju Befannten, arrangiert bort ein vollftanbiges

Der Geldgeber veranstaltet jum Schein mi bem Gelbsucher eingehende Berhandlungen die dann aber boch unter irgendeinem Bor wand ichließtich mit der Ablebnung de Rreditgewährung enden.

Fredigemößeung enden.
In anderen Fällen wird dem Geldnigenden empfolsen, eine Anzeige aufzuraben, in der ein Geldgeber geluck wird. Alls Publikationsorgan wird dann nicht etwa eine Zeitung vorgeischagen, sondern eine angeblich Fächgeitigt, ein jogenanntes Finanzblatt. Der Preis diese Insernung erblichen sollte, ungewöhnlich bederechnet. Er bemist sich nicht eine Sarnung erblichen sollte, ungewöhnlich bodderechnet. Er bemist sich nicht nicht nach der Größe des Insertals sondern nach der Körde des Sinstenden. Der Preis stellt sich dasser anweientlich böher als der Preis stellt nich dasser Anzeichnes. Der Preis stellt sich dasser und meist auch böher als die Sechnicht und der Schale der Anzeigen in den bekannten größen Tagestättungen und meist auch böher als die Sechsten eines reellen Geldmatlers. Angelagt wird oft, das Auserat mird nötigenfalls solange wiederholt werden, die Angeloct fämen.

Die Finanzblätter, in denen solche Unse

Die Finangblätter, in denen folche Un-zeigen Gelbluchender ericheinen, haben vielfach überhaupt feine Abonnenten, denn wer foll auf folche Blätter abonnieren?

Die Herausgeber senden die Zeitschrift, beten wesenklicher Indalt die Inserate der Beldbuckenden sind, Banken und Geldvet-mitstern unentgeltlich zu. Damit ist die Tä-igkeit der Herausgeber meist erschieder werdet sind der betrogene Areditsucker aus-manneise an das Blatt und webet.

Schädlinge ähnlicher Art treiben auch ihr Unwefen auf dem Baumarft und auf dem Gebiet ber Sypothefenvermittlung.

Gebiet der Soposhefenvermittlung.

Anch hier beginnt die Tätigfeit eines der artigen Geldgebers regelmäßig mit der Einforderung einer Gebühr, die etwa mit der Komendigteit der Auffiellung einer Tage des Hangrunditids oder wenightens seiner Bestädigung begründer wird. Alt ist gegahlt, so verlangt der Vermittler die Beichaftung der Areditunterlagen, mit deren Einforderung ein reeller Getädikmann zu beginnen pliegt. Dat der Areditunder alle verlangten Unterlagen beichaftig, is pifegt der Sermittler und einiger Zeit meit erft nach Sinden oder Romaten und vir nach der Verden der Bernfelten meiter Pepten mitguteilen, die gewährliche Spoothef fönne leider nicht gewährlich an ihrer Zeiterung nicht ausgehen licher Grundflich zu ihrer, da der Vereit der Vernichtes au ihrer Eicherung nicht ausgehen licher Grundflich zu ihrer Eicherung nicht ausgeheit, die gewährlich ein de greinger Be-

trag angeboten, daß das Bauvorhaben damit nicht verwirflicht werben fann.

Das Ende der Berhandlungen besteht viel: fach barin, baß ber Gelbinder auf Grund bes Berpflichtungsicheines, ben er unvor-fichtigerweife bei Beginn ber Berhand: lungen unterschrieben hatte, noch gu einer weiteren Bahlung genötigt ober in fofts ipielige Prozeffe vermidelt wird.

Wer Rredit fucht, bitte fich baber vor lauteren Bermittlern, die goldene Berg versprechen und nichts halten; er fei gewarn vor lockenden Juseraten, besonders vo

Verhütet Verkehrsunfälle

Musitalische Beranstaltungen und Urheberrecht.

Eine intereffante Gaftwirteverjammlung in Röhichen.

Unf Unregung ber "Stagma" (Staatlich tehmigte Gefellichaft gur Bermertung mufitalifder Urheberrechte) trafen fich geftern nachmittag die Mitglieder der Fachichaft 3 des Areifes Merjeburg im Reichseinheits: verband gu einer Unsfprache über das Ber-haltnis gwijchen Stagma und Gaftwirten.

hältnis zwiicen Stagma und Gaftwirten.

311 der Berfammlung, die im Linduezigen Gaftdaus in As die sie ein Linduezigen Gastidaus in As die sie eingeinnden. Nach ein sich eine Esperien des Areisfachtscheiters des Neichseinheites Sorten des Areisfachtscheiters des Neichseinheites Sechleichseinheites Sechleichseinheites Sechleichseinheites Serbandes Bolfrath, ihrach der Abgertaben der Stagma siet Gausselle und Umgedung, Wilkelm Dellock. Er verwies zumächt darauf, das nach den alfo nach dem Urberegeist vom Jahre 1901 und insbesondere nach dem Geies vom 4. Just 1938, jeder, der öffentlich Aufstürzungen geschieber Putift veranstatte, verpflichet ist, bierzu die Genedminne der Stagma die erwerben. Als Beraustalter altifiets der Ilnternehmer, der Inhaber des Bertiebes. Borftand des Bereins übe. — nicht der ansistorende Muster.

Es wird daber allen Beranftaltern brin: erforderliche Genehmigung ber Stagma gu

erwerben.
Denn für unbefnate Aufführungen werden einzelgebühren berechnet, die den Berankalter mehr belaften als ein vor der Aufihrung abescholfeiner Bertragt dagut fommen noch die oft nicht unerheblichen Kommen noch die oft nicht unerheblichen Kommen noch die oft nicht unerheblichen Kommen zufüllen, die Beigert lich der Berankalter aber, seine geleglichen Berpflichungen zurfüllen, die des eine Allegenersbeit auf Unterlasiung jeder weiteren Aufführung und Echadenersbandprüche der Stagma au erwarten. Es liegt daher im eigenen Juternehmer, Bereine, Berbände uinal, fich auch gereine, Bereine, Berbände uinal, fich auch Bertragsbifdiglie vor der Möbaltung ibrer Berankaltungen mit der Auffündigen Berteutung der Stagma in Berbindung au fehen Die Abreite des hiefigen Bezirfsvertreten. Die Abreite des hiefigen Bezirfsvertreten. Die Abreite des hiefigen Bezirfsvertreten. Die Litte aber die die a. S., Scheitsgefeitaße 7. Telephon 84 683.

Erwartungsgemäß fehre lieber diese ihrer dieses

Erwartungsgemäß legte über diefes Thema, eine beftige Debatte ein, und Herr Delbed mußte einem wahren Kreuzseuer von Fragen und Angerin in Angriffe ftandhalten, wobei u. a. auch die Frage von

Berauftaltungen ber REDMB., EM und SS

angeichnitten wurde, Rach dem Berordnungsblatt Ar. 38 vom 31. Dezember 1932, das nach der Befanntmachung der Reichsgeichäftsführung der REDAR. vom 9. Januar 1934 nach wie vor Gultigfeit hat, find alle derartigen Aufführungen, sofern es sich um noch achöhiche Musfkiliche Gandelt, anmelde und tantiemenpflichtig. (Die Schubfrit läuft bekanntlich 30 Jahre nach dem Tode des Komponisten ab.)

Rach Beendigung der Aussprache murden noch an eine Reihe von Gaftwirten Di-plome für die Gitler-Spende verteilt, und dann fchloß Kreisleiter Bollratb die Ber-

Die Ortsgruppe Leuna-Geiselt hielt anichließend eine furze Sitzung ab, deren Mittelpuntt der Bericht fiber Acichsgafisiätientagung in Alel ftand.

Unfere Sitler-Jurend

im Beiden ihres Bannaufmarides

Unterbannführer Hans Baumann-Meries burg ist zum Leiter des Aufmarisses de-stimmt Er wird deswegen eine allose vor dem 1. Juli nach Zeih sahren, um dort Sägespänen!"

die wirklich großen Aufgaben zu lösen, die seiner warten. Alle Unterbanne werben ge jeiner warten. Alle Unterbanne werd ichlossen marschieren, es werden also n tausend hitlersungen nach Zeig komme

Wie wird das Wetter? Beiter unficher.

Abflauende, aus Rord bis Rordwent weisende Binde, gum Teil noch bewölft, überwiegend aber troden, giemlich fubl.

Rächtliche Bejucher in einem Reuban

In der Nacht jum 10. Juni wurde aus einem Neubau am Reldichlößenweg eine Affentalsch mit Drifmuitern, Schalbnen und einigen Malerwertzeugen iowie swei elektrischen Schaltern, zwei Steckbosen und einer Klingelbruchlatte geftobsen.

Renovation am Gotthardteid

Gegenwärtig ist man dobet, dem Resen am Gotthardieig, unterhalb des Stedds-halsengeländes eine einem Schuschgermanng au geen Die Einfriedigung ist geen ern Die Einfriedigung ist der ernissen der Verlagen der der der Alle der der der der der der der der als Psa und vielfach von Kindern als Tummelplag benutt wird, daburch besser er-halten bleibt.

Bieber ein junger Schwan ausgebrütet.

An der Röhe des vorderen Schmanchbaufes hat ein Schwanenpaar einen lungen Schwan ansgebrütet, to daß fich feit is junge Schwäne auf dem Gottgardeich tummeln. Hir die nächten Tage werben noch weitere junge Schwäne erwartet. Die Ratenplage macht den Tieren viel zu schaffen. Sollte es nicht möglich seint nicht mich weitere junge Schwäne erwartet. Die Ratenplage macht den Tieren viel zu schaffen. Sollte es nicht möglich sein, den Ränbern zu Leibe zu gehen?

Es fiel ein Reif' in Frühlingenacht .

Um Montag gegen 12,30 lihr wurden Safanten und Annohner der Adolf hitteberiche der Geber den Geber der Geb

Ronigeichießen bei ben Bimmerftugen,

Die Schützengefellichaft ber Bimmerftuten von 1895 hielt am Sonntag und Montag ihr Königsschienen ab. Die Königswürde errang derr Bretichn eider, während die Kronprinzenwürde derr Witten-becher und die Prinzenwürde derr Rolle

Saifonichluftvertauf am 30. Juli.

Wie jett befannt wird, foll der Saisonschlieberfauf am Montag, dem 30. Juli, in Weriedung beginnen. Die Jahl ber Berfaufstage ist auf awölf Berkfage begrenzt, es beitelt aber die Wöglicheit, diese Frift auf feche Tage berabgufeten.

Sie Mode, Er: "Um himmelswillen, Liebling, was in down geicheben, warum tommit du benn mit einem Flafter auf dem einen Ohr nach Saule?"

Sie: "Bflafter? Aber Rurt - Rurt Rurt!! Das ift boch mein neuer Sut!"

Niederträchtig-

Schule und Bertehr.

Braftijder Bertehrsunterricht an der "Grünen Linde."

Im Rabmen der Reichsverfefrserziehungswoche wurde heute mittag an der "Grünen
Linde" eine Sinnde praftijder Bertegrsunterricht abgehaften. Gine
Schulklaffe gwolfschriger Jungen, die nuter
sibrung Arter Litels und fiese Klaffenleheres um 11.30 Uhr an der "Grünen Linde"
einträfen, nutben von mehreren Beamten
der Schukpolizet empfangen.

Boligeiobermeifter & nabe erläuterte den Polizeiobermeister K na de ertäuterte den gingen die Wertefreregeln, die den Schileru an dem gerade um diese Zeil ledhaften Vertefre werdenlicht wurden. Damibleren einzelne Aungen alle nur möglichen Vertefre werden die nur möglichen Vertefre mit dem Koller auer fiber die Straße und von des sonit noch an Ungegeneisten gibt, die unerzogene Wiesen gibt, die unerzogene Wiesen diese Archiven werden die Vertefre den den Spracheneinmindungen diese Treiben, mährend den anderen Anaben, die auf dem Erfeit werden, die fid auf dem Erfeit wurden, die fid auf dem Erfeit wurden, die fid auf dauf dem Treiben ergeben.

Darauf richtete Reftor Beidel noch einige Belebrungen und Rahnungen an die Schiller und empfahl ihnen, sich sieden einge Belebrungen an die Schiller und empfahl ihnen, sich sieden sieden betracht au wenden, die immer für ihren Schill bemidt feln werden. Und Bolizeidbermeister Anade forach au den Jungen und legte ihnen and derz, in den Polizeidbeauten üben Freund und belfer zu erblicken. Benn alle Menfen, die Erwachsenne ebenid wie die Kinder, erk einmol zichte erwachen ebenid wie die Kinder, erk einmol zichte erwachen beim wie die Kinder, erk einmol zichte erwage seinen beim wie die Kinder, erk einmol zichte erwage seinen beim wie die Kinder,

den auch die Gefahren der Strafe vermin-bert werben.

dert werden.
Nach der Berteilung verichiedener Auftla-rungsichriften wurden die Schiler von ihrem Rettor mit der Achmung entlassen, die Leh-ren dieser Stunde praftischen Berkefrsunter-richts auch weiterhin zu beherzigen.





2. Bum

dordwest bewölft, ühl.

rde aus eg eine ablonen ie zwei en und

Rasen Stadts renzung zu bes achsenen ern als esser ers

manen-jungen jeht 15 ch tum-en noch vie Rat-schaffen. Läubern

dit . . en Baj-Hitler-tall in eferanto

enpanne ediduğ" ahreifen

erstuzen Montag Imürde Sährend itten = r Nose

Saison= Juli, in er Ber=

Rurt!!

nad II

ermin

ufflä:

ihrem e Leh= unter=

P

Denn lhr seid allzumal Sünder

Last end rechtzeifig belehren, denn Borficht ift beffer als Nachficht.

Allo rund herans gelagt: Sie sollen no of ein ma l'expogen werden, eine ganze Woche lang, vom 9. bis zum 18. Juni. Dazu ift die Kretcherziehungswoche da, die nun im ganzen Reiche statistinet. Sagen Sie nicht, Sie eien zu alt dazu, oder Zie hätten Köd das alles ischan an den Schuhsollen abgelaufen. Gerade Sie sind gemeint, od Sie nun Fuhzgänger, Radlahrer oder fielzer Kraftsabrer sind. Denn es ereignen sich immer wieder Unfälle, in letzter Zeit sogar mehr, als ie zuwor. Und sast immer if die Urkade, das einer vom denen, die glandten, alle Berkehrsregeln im Schlafe zu beherrechen, im entscheiden, die nutscheiden, die nutscheiden, die nutscheiden, was rechts und links ist. Oder, weil sie sich darüber einig werden konnten.

Ein Kraftfahrer und ein Jurift haben sich beshalb zusammengetan, um Ihnen noch ein-mal mit freundlichen Bilbern und Borten vor Augen zu führen, was Sie auf der Friede dür fen und was nicht. Daß ein Aurist dabei ist, soll Sie nicht ihrecken. Es wird nicht auf Varagrappen hohe Schule gertiten und es wird auch nicht zum taufend-iechsundochtzigsten Male das Problem des lleberholens oder des Borfahrtrecktes er-betert. Dafür soll aler von allerlei Dingen die Kede sein, die irgendwo in den Gelegen verfte et find, die aber doch für jeden ein-mal wichtig werden können

Umfahren! Nicht umfahren!

Fangen wir also mit dem Schupo an, denn um ihn drecht sich der gange Verlehr im wörtlichsten Sinne des Wortes. Helt wie ein Arm keht er mitten im aröbien Gemigkt. Ein farzes Winfen, ichon teilt sich das Semiammel von Autos. Aldern und Bubtwerfen in ruhig kliebende Ströme, die nach erfist mit links und allen Seiten einbiggen, nud in lange Kolonnen von Fahrzeugen, die



geduldig warten, bis die Reihe an ihnen ift.
To selbstverkändlich ist das schon geworden, daß das Geieg über diese michtige Tribnistet im Verkepsweien nicht mehr viele Vorte an wersteren braucht: Man mu k dem Schupo aus weichen konn ein überlahrer Schupo könnte seinen Zwed nicht erfüllen) nub man muh leinen Anordnungen geige leisten. Diese Anordnungen gibt er mit dem meihen Handibuh, von dem schon die Akbe war. Seht er ihn nach rechts, dann ikt nichter Richtung treie Hahrt, bedt er den Handschup kreie Jahrt, bedt er den Handschup nach sink eine Anordschup nach sink eine Anordschup nach sink er den pack in die Antre den hand kund den sich bedern werden. Seht er ihn boch mit der Schup einen Arm der King einen Ann belth das: Ach un al ha Ist. Ein Zeichen aum Andrien ift es auch, wenn der Schupe einen Arm weber deibe auer aur Fabririchtung ausstrecht.

Lichter glüben rot und grün und gelb

Rigier gluben tot und grun und gelo Am manchen Stellen if aber auch der Schupo schon der Nationalisierung aum Opfer gefallen. Da glüben bunte Lampen auf mit rotem, gelbem und grünen glüben bunte Lampen auf mit rotem, gelbem und grünen glüben bunte Lampen auf sie der Schuben Die grüne Farbe der Sofinung gibt reit Kahrt. Das gelbe Licht bestellt Achtung, amhalten, Freugung feit, und das rote Licht gebietet: Datit Gir solche Leute aber, die das immer noch nicht beggefen wollen, nich bes auch lonk glauben, die Bertefrstregeln wören nur für die and bezue da, bat man in der Reichsberefreitsicherstellswoche eine besonders sichen Reuerung eingestürtigte gebühren die Sterken und bat eine bestallt die gebühren sich der Bernarunng. Deshalb wird es Johen, salls eit schiechte Schüler find in underem Berfehrsunterricht.

ficer mehr als einmal paffieren, daß Sie der Schupo plöhlich anhält: Moment, mein herr, das koftet 'ne Mark!

Strage mit befonderen Umftanden

Rattet, ebensowenig wie den Stehenvielben am Rande der Gehdadn, folern es nicht aum l'eberschreiten der Fahrbadn oder aum Einfelgen in ein Fahrzeige erforderlich ist. Eine ließe Bille aber hat das bittere Gesch dem Pungangen unter den Paargatapfen verstect; auf Etrahen, die für dem Hahrzeugaurfehr gebertt sind, darf der Juhgänger fich gann a 18 freier Man n Benghen; die gann sicht ab der der Hahrzeugaurfehr auch jogar an der Schenbert, im Modon beiner Tante aum sichhen Male die leigte Recinsteit erzalbsen au lassen. In ichen Pungangerparadielen fonnt ibr. liebe Hahrzeugaurfehr generier aufstieren, die Fungangerparadielen fonnt ibr. liebe Hahrzeugauffen und von generier aufstieren, die Fungangerparadielen finnt ibr. liebe Hahrzeugauffen und einer Vollig unganiert aufstieren, die Fungangeren er der er echts an sweiche en mißt ihr auch dort !

Die Ruh als Unhänger

Die Radfahrer find sowiese ein Kapttel für fich. Das ift Grund genug bafür, baß wir ihnen auch hier in unserem Berkehrs-unterricht einen Besonderen Abschnitt wid-



fürzeiten Wege; er lasse die nötige Vorsicht nund benafte firengstens die Verkehrszeichen, die auch für ihn gelien. Kurz: Der Fünggänger, der in das Beiervat der Kapracuge einbeitch, benehme ikd wie ein all im fremd en da uie, dielich, foreich aus grückfaltend; und er dehie eine Belinde die Kadtzeugs nicht über Gebühr aus! Der Kraftiahrer hat est die noch men hen der kaftigen. daß er rechts laben muß. Das in wegen der Ordnung und Scherheit. Aussausmömelie läßt ihn das Geleh auch links fahren, wenn die rechte Ertaehneiten nicht frei ih. Das Geleh fagt, wenn belonderer Umftande entgegenichen". Ein belonderer Umftande entgegenichen". Gin belonderer Umftand ih beitpielsweile ein auf der rechten Seite haltendes Kodtzeug u. a. m. Der Hisandinger lasse sie die Gebahn die Be-nuthung in beihen Richtzeug, einem Kollegen auf Schufters Rappen rechts auszumeichen hat, ia, daß er gogen, falls die Gebahn die Weschuldung in beihen Richtzeugen muß

Juggänger als Jahrzeng

Juhganger als Jahrzeug
Dupe und Scheinwerfer braucht der Fußanger nicht; aber in gewissen Fillen rechnet ihn das Geset in der Millen rechnet ihn das Geset in balb und halb unter die Fabragen Rümlich dann, wenn er mit Gegenitänden in ang bepacht ist, daß er den übrigen Kußgängerwerker behindert ober gan gestärbet. Bierbeit in an Falle gedock, wo eine lange Letter, eine große Kifte ober etwas äbnliches von Busgängern gertragen wird. Solche Fußgänger miffen also die Kabrbald ber Sperrfetten gehen! Und dort eine Index eine Folk das den Kußen der Gesenfille zu dem Auchghautemes sich unter Gestin, die doch – felbstwerständer von der Geschoden and Sechoden kan Sechoder muß. Und nun das Gegenflick zu dem Fallstwerständlich – nicht Bepackt ist, ihren Kale wird auch ein Fallstwerständert.

Die Sache mit dem Andhautewagen

Die Sache mit dem Kinderwagen

Diese Fahrzeug ift ein Rinder-wagen, allerbings nur bann, wenn er feinem Bestimmungspoed bient, wie bas Gefep vermerft. Die beliebten Sethon-vente an Strafeneden find nicht mehr ge-

men. 3umal fle jeht neuerdings auch mit "Mußenbordmotor" auftreten. Solofe Gebrüder mit Gilsmotor burfen fich nämelich nicht etma einbilden, Motorrader an fein. Das Geleh belogt es klipp und klar: Sie find Fahrrader

Ju einem ordentlichen Fabrrad gehören nicht nur, (wie man aus dem Ramen ichteken fonnte), die Möder, iondern auch sonkt noch alletfel. Da ift die Len kin an a. die der Fabrer flets felhalten muß. Bret-bän die fabren flets mare febr muitig aus, aber est ist verboten. Genipowenig sie serlauft, erum die Filbe auf die Lenktlange zu legen. Sie dirten beim Fabren nicht von den Pedalen entlernt werden. Sonkt gehört noch dazu die Klingel, der Rückfrad-

schlendernden Gliedmaßen geistig und Wesperlich Selonders hochwertig iet. So etwas darf jedenfalls nicht vortommen, daß ein Alto mit awei alfoholisierten Freunden an Bord in Solangenlinien über die Etraße intelli, und daß der eine Julasie, vom anderen geiragt: "M-m-menich, w-wie keuerst D-d-du benn?" weinfellg lächelnd zum Antwort gibt "A-i-ich keuern? Abaha. Aben einerst! Daß fleine Kinder Aufos nicht keuern dirfem, sindern waren mußen, dis sie achgein Lengen hinter sich gedrocht haben, die keuern dirfem, die hoch die hoch das Gelek auch für die Hinder Allender unter Mitersgerag hab das Gelek auch für die Fährer von Fu brwert ein einer eine kusnahme biervon machen lediglich die Wirksahmen. die unterhalb der Genachten Gemarkung des Betrledsbechiges oder benachbatten Gemarkung des Betrledsbechiges oder benachbatten Gemarkung des Wertledsbechiges oder benachbatten Gemarkung aum Iwaselführt werden.

fungen sum Imede der Lands oder Forstwirtschaft ausgeführt werden.

Ikm noch einmal auf die Kinders
auflägufommen: sie sind letder gar au oft
Verlegeschindernisse und tragen nicht selten
die Schuld an solgenschweren Berkeitsunfällen. Sie ipielen auf der Karbadin und
tung ann jo, als sei der schone Alpbalt als
Rennbahn für ihre Voller angelegt. Und
dabei jollten sie's doch längst in der Schule
gelernt haben, wie sie sich auf der Etrahe zu
verhalten baben. Da die kleinen, aber sehue
elernt haben, wie sie sich auf der Etrahe zu
verhalten baben. Da die kleinen, aber sehue
eläbrischen Sünden der Kinder trots aler Etmahnungen nicht aufhören wollen, sei
auch den Ettern gein ach da das Geseis die Kinderviele auf der Etrahe mit dem
gleichen Füschen verhiebet wie bie Berkleinen Angebruch verhietet wie die Berklassen en Rachbruch verhietet wie die Berklassen er Rachbruch verhietet wie der
Kallen, Etispringen, Arteisel und Reisenreiben, Steigenslässen von Drachen, das
Kallen, ettlipringen, Arteisel und Reisenklassen auf Kollern und danlichen Dingen,
all das ist un nierlagt. Sierber gehören
auch die Secklässischeissfälnie zupenblicher
Rodiadrer und die beliebten Beitsgarten
aller Astegarten. Eins sied span nicht im
Geled, es ist aber im Kapitel "Kinder auf
ber Frache" ein icht, ich Rodischer Verhinder in sied in der Attach
kappen auf kellen und die Kastadiere, der
im allgemeinen last, der menden der Beklinder die fere und die kunne kenntklein aus bringen. Die Ettern mößen
lehr niel mehr als bisber auf die
Kinder achten, um Unfälle und Strafen vermeiden zu hellen.





ler und die Bremse; beim Fahren in Duntel. beit oder starken Rebel außerdem eine bell-brennende Lampe. (Füßren und Parken dürsen Sie Ihr Fahrrad auch ohne Licht.

Wer darf und wer darf nicht?

Tiere find heute nicht mehr gans settgemäß, sumal in Großftädlen. Aber es
glöf ichließlich noch allerie lebende Weies
außer dem Wentschen, und in kann man sie
nicht ohne weiteres als Bertebrshindernis
anlehen. Benightens, menn sie sich noch den
Borlobeitten ber Berkebrsordnung richten.
Und fie ...insten fich nämlich in bewegen,
daß der übrige Berkebrd durch sie nich in der den
hind erte wirt. Bie dürfen nur auf der
Fahrbahn getrieben werden und millien won
geeigneten Terlbern benfeitet fein. Bei
Dunkelbeit oder fiarfem Kelei muß am Anfana und am Schulk eine Laterne mis
gelährt werden. Eine herde Erken wirden
Abstangen wirde daßer also den poligeifichen Borlobeiten nicht genügen.
Bit den Reiter gelten bieselben Bedurfen Sie If habrad auch obne Lick.

Wer darf und wer darf nicht?

Das Sündenregister der Roblabre, das in der Etrakenverkesderdung ausgestelligt, ist siemlich lang. Besonders freng verydut zie 8, sich an antere Habrad auch eine eine die die eine Detamitie, ist siemlich lang. Besonders freng verydut zie 8, sich an antere Habrad auch eine Gabe au sähren, oder Ar af f f ab 7 z eu ge zu sieder oder das gen, mit ihren sändig in geleget die eine Etrakenverkesderdung ausgestellt der von Jahrenden Robe aus sich ein bertock ein der eine Auch das Anbinden von Jahrenden Auch das Anbinden von Jahrenden Robe aus der eine Etraken von Tieren vom fahrenden Robe aus der eine Detamitied ihren Bosen, — obsietzien!

Allinder und Betruntene haben befanntlich ihren Gabikengel. Diese Taslade ist die berückficht zu fie der eine Anbietzien!

Allinder und Betruntene haben befanntlich ihren Gabikengel. Diese Taslade ist der neuen Etrakenverken Schribung nicht berückfichtigt.

To gans da sich er der eine Reselung von der gelendtungsverschriften ist er besondtigen oder ihn gert gelen vor den Unterstücknapssicher zu zistieren Kallen vor den Kallen vor den Kallen vor der sich vor der s



"Zündapp"-Motorräder Max Schneider



De schen nehme ständig mehr grien ein E

Mn i

ung in the same of the same of

dem Leber Herli

einer feine Ram Waff

nenn Sebe heilr Luft die l fend in i

3m

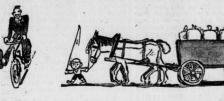
Innote bester transfein Neie Baneb Ling fein Alei Baneb Ling Alei Baneb Ling Mir bed Sir Mir Baneb Ling Baneb Ling Mir Baneb Ling Ba

31

Schnellsahren, und ankerdem ist es verboten. Ber darf siderhaupt "fahren wie die Femervesher" Knappe Antwort: Aux die Feuerwehre" Knappe fintwort: Aux die Feuerwehr ist die field in die Feuerwehr ist die field in die field und die field und

febrsunterricht gehalten, denn unfere Aufgade war ja, ju zeigen, welche Bestimmungen je bt gelten und nicht, welche Borickriften im nächten Winter gelten werden.

Für die, die alles gang genau wiffen möchten, empfehlen wir deshalb, fich die preußische Stracenverfehrsordnung angu-fchaffen und gwar am besten in einer



macht der Fenerwehr feine Konkurreng, wenigstens nicht in der Stadt! Auf der Landstraße könnt ihr ansdrehen, bis sich der Gasbebet biegt . . .

Gefängnis und Arantenhaus

Getängnis und Krantenhaus

Dentt nun aber nicht, ihr, die ihr allzumal Einider seid, das alle eure Sünden, die steinen nich auch die großen, mit der einen Mart, die die großen, mit der einen Mart, die die großen, mit der einen Mart, die die Polizei in der Reichsversehrserziehungswoch fassieren wird, gehüft seit. Beit geschlt! Der Borzauspreis, von einer Mart mit nur bei ganz kleinen Sündsen und Unachtsamseiten gewährt; ihr bezahlt mit dieser Mart nur eine vollzeiliche Berwarnung, die natürstig mit einer Sisne sin eine krasten der Analdung nicht sau tun dat. Saltet euch stels vor Imagen, das alle Geschesswertertengen auf dem Gebiete des Strasenverfehrs polizeiliche Errasen die auf dem Gebere unsprechende das auf volge baben, und das darüber dinaus in befonderen Källen ichwere gerichtliche Strasen verhängt werden. Und neben der Etrase wirkt euch allen, die Wertschaft und Strassen, das die Verleich und ench nicht kreug an die gelektlichen Borzicher ihaltet, das Kraul en haut werden, die nich kier eine den Sertebung, la 20d, fönnt ihr verneiden, wenn ihr keits felbt die arbite Diktelden und ber dertrake haltet, ankat sie nur immer von den andern an verlangen.

fangen.

Hingen.

Hir die Reugierigen und für die Fortgeichrittenen ist biefes letzte Kapitel da. Hir die nämlich, die gern wissen mollen, wo alle die Zorschriften au finden find, von denen wir sprechen. Da gibt es gunächf einmad die prensifiche Etrafsenverfebrsordnung vom 20. März 1934. Aber diese prenssiche Etrafsenverfebrsordnung das ein steines Misgeschied gehabt. Denn noch ein sie allen ihren Teilen in Araft gestreten war, solgte ihr eine Reichs-Etraßenverfebrsordnung, die im Reichs-Etraßenverfebrsordnung, die im Reichs-Etraßenverfebrsordnung, die im Reichs-Etraßenverfebrsordnung die im Reichs-Etraßenverfebrsordnung die im Reichs-Etraßenverfebrsordnung die in Weichseckeblatt vom 30. Mai 1934 verfündet ist, aber erst am 1. Dfrober 1934 in Kraft frei freinverfebrsordnung mit i ofortiger Wirfung außer Araft fest. Desdalb gilt das prenßische Gefeh, mit einigen wentgen Müssamdmen, noch den ganzen Som mer bindnrch bis gum 1. Ottober. Daran boben wir uns daher auch bet unseren Bet-

Bollsansgabe, die unter den Ramen der acht!" im Berlage Bildgut GmbH, in Effen erichienen ist. Sie enthält außer dem volltändigen Borrlant des Gefetes einpräglame Berle, die dem Einn der Paragravhen erlättern, und eine Menge Instiger Zeichunngen, von denen wir einige — mit Genehmigung des Berlages — aur Ausschmidung des Berlages — aur Ausschmidung des Berlages — aur Ausschmidung des Feschsunterrichts verwendet



Die nene Allgemeine Automobilzeitung ist da. Soeben legt uns Posibote die neuste Nummer der ANA auf den Schreibtich, die wieder eine Fülle interessanter Aufläge sitt den Krastschaper der indet eine Aufläge sitt den Krastschaper der indet man allersei wichtige Kleinigsteiten, in einem Aufsab "Vackergefühle" plaudert Osfar d. Sacker über das Erleben des Konstrufteurs beim Rennen.
Ein reich besilderter Aufsaß schliebert das Sieterennen 1934. Selbst das 6000-Kilometer-Rennen durch zielnen ist sich mit Richerufurz beischrieben. Im Keilerichsten sinden wir wie immer hölds es Keilegulammenstellungen für das 3110-1110.

Einige Berkehrsregeln für Berliebte.

Ein Register fleiner Sünden, die auch anderen Ceuten paffieren tonnen.

Vin Registet steiner Junoen, oile au Bon verliedten Lenten if awar eigentlich in der Strachenverfebrsordnung nicht die Rede. Aber man muß sie nur richtig zu lesen verstehen, dann sinder man and die Berstehrsregeln sir Bertliebte. Und sie sie schen werden. Sie kennen doch sicher auch die die flein werden. Sie kennen doch sicher auch die höliche Geschichte: Ein Liedespatchen fährt weltversunken im Auto durch das Getriebe der Stadt. Er hat eine Hand am Stener, die andere hat er zärtlich auf die Schulter seiner Aussertorenen nelegt. Bis ihn plösilich die rause Eismme eines Taksertorenen nelegt. Bis ihn plösilich die rause Eismme eines Schupos aufschreckt: Können eine nicht beide Arme nehmen?! — Berdust legt er nun auch noch die andere dand um seinte John der Konstille Schulen und kaat nur noch schüscher wohl gedach kaben, wenn er beitimmt bat, das der Kustre denen "bie durch

Es die dand Araffahrer geben, die durch lauft durch es fupensignale ihrer Geleichten, die im vierten Stock wohnt, zu erfennen achen wosten, daß ie un endlich auf ih. Siesteicht wollen sie damit auch zu- geleich erzeichen. daß jeder in der ganzen Rachdvarichen der sieder wollen sie den ihr der ganzen Rachdvaricheit auch sieht, was sie für einen schwieden Rachsteit word sieder in der ganzen vor ihr der ganzen vor der der die kannt geleich erzeichen krachsten est gelegt, daß es ver bo ten ist, Auwenfignale zu an deren I weden, als zur Warnung anderer Etagendenunger abzungszeichen ausgestündigt werden. Dichfiens das Ueberholen darf noch außerdem durch Warrungszeichen ausgestündigt werden.

nungszeichen angefündigt werden.

Aber nicht nur staftfahrer find manchmal verliebt, jondern auch Radjadrer und Krüsgänger. Desbald bat man auch für sie beiondere Beitimmungen gertogten. Ber hat nicht ichon einmal eisen Radviadrer geieben, der vorne auf dem Radvian oder auf der Lenftange einem weiblichen Wesen einen werten Sieplad eingerämnt hatte. Auch das ist verboten. Rur Kinder nuter sechs Johen wirfen auf Kabträdern mitgenommen werden, falls für sie eine aeseignete Siggelegenbeit, allo eine Ptx Volfik, vorhanden ist Wer aber nun etwa daran deutf. sich lied verter der Auftrad anzundent, sich lied verter Verligeren der einen Aufward einen Beisungen der einen Aufward einen Beisungen oder einen Aufward einen Beisungen in Anfrad anzusichaffen, dem sie alleich gelögten dies kerfonen im Anhänger nicht besördert werden dürfen.

In der Hanstür zu steben, ift ein altes Borrecht der Alebenden. Dagegen hat auch die Straßenwerkefrsordnung nichts einzumenden. Dagegen mithtilligt sie es durchaus, wenn das Abfchiedunehmen mitten auf dem I ürger stels oder gar an einer Straßenede gar zu lange Zeit in Antpruch nimmt. Allo Borficht! Sie wissen doch, — es kostet mindestens 'ne Mark.

Mahnung an Juggänger.

Acht Gebote jur Bertehrserziehungswoche

1. Benutt nur Gehbahnen oder Bankette, falls folge vorhanden find!! Die Fahrbalin ift für den Fahrzeugberkehr!

2. Neberigreitet die Fahrbahn rechtwintelig auf dem fürzellen Bege und ohne Aufenb holt. Bis zur Mitte nach links, dann nach rechts bliden! Bleibt nicht an Straßeneden siehen oder da, wo Gefahr droht!

3. Geht rechts, weicht rechts aus und überholt linfs!

4. Geht nicht kurz vor oder hinter Fahrszeigen über die Fahrbahn. Ihr überieht jonit Gefahren!

5. Auf- und Abspringen auf fahrende Fahrzeuge kosiet oft die Gesundheit oder gar das Leben.

6. Berft feine Abfalle ober Obitichaten auf die Strage!

7. Haft nicht mit Handwagen ober Schlibten auf Gehbahnen! Mit Kinderwagen nicht nebeneinander! Handwagen und Handkrabter ausgerüftet fein.

8. Laft nicht die Kinder auf der Fahr-bahn spiesen, rollschuhlaufen oder rodeln! Bemahrt die Kinder vor Berkefrsgefahren! Erzieht auch die Kinder aur Ordnuma. Bow-licht und Ricklicht!



Gentral - Grosstank am Bahnhof Hans Engel, Merseburg, Hindenburgstr.

Ruf 2604 Die günstig gelegene **Groß-Tankstelle**

Benzine und Ole

und alles fürs Auto

Hebebühne bis 7 Ton Luftkompressor

Fahrschule e and billigste. Anmeldungen in der Tank stelle oder Steinstraße. 13

Erste Hilfe Auto-Unfall Overbandskästen

GUMMI-GRAHNEIS
Gotthardstraße 20 Ruf 2467



Dampf= Bultanifieranitalt Sans Towara

Bewährt und zuverlässig

Sämtliche Modelle von 460,- Mk. an, mit elektr. Licht, am Lager zu besichtigen

General-vertretung: Autohaus Nürnberger

Naumann - Räder

Karl Schottvorm. H. Baar

Nähmaschinen Reparatur-Werkstatt Markt (Ecke Roßmarkt) Fernruf 2474

Wilh. Engel Auto-Mechanikermeister Weißenfelser Straße 53-55 Mitgl. d. Reichsverb. der Sach verständigen des Kraft

Kraftfahrzeuge u. Reparaturen B. V. Großtankdienststelle Fahrschule Fernrut 3090

Auto- und Wagen-Ladiererei Franz Hamann

Ruf 2664

Göriche: und Brefto-Fahrraber ftets am Lager - Billigfte Breife

Waldschmiede Löpit

Moderne Drudfachen

Merseburger Tageblatt



Auto-Licht



PREISSENKUNG

3900.-

LIMOUSINE

Friedrich Engel. Groß-Tankstelle, Nulandiplatz



Auto-Glaserei Glas-Schleiferei E. KANDELHARDT

Tag und Nacht

tonnen Gie tommen. Rraftfahrzeug gut und preiswert repariert

Auto-Zentrale

Merfeburg, Beißenfelfer 6tr. 60, 9uf 2550



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683362019340612-16/fragment/page=0008

Areuz und quer durch Deutschlands Heilbäder.

Bereife bein Baterland, es ift fo reich an Naturichonheiten und heilträftigen Babern.

Der Streifang durch die wichtigsten deutschen Seilbäder, den wir im folgenden unternehmen, will feineswege Anspruch auf Bollfändigkeit erheben. Er soll dem Lefer vielmefr nur seigen, daß Deutschand reich au grien Beilbädern für alle Leiden ift, und daß ein Belind des Auskandes aus Deilgründen durchaus entbethet werden fann.

Un der Südgrenze.

An der Südgrenze.

Um an der Südgrenze. Deutschlands zu bestimmen, sei als erstes der banerischen Böder R. G. ein al. 1 Generischen Böder R. G. ein bl. 1 Generischen Bedeiten. Auf den Bedeiten Richteiten. Auf den Bredistinds stüderten Allenteiten. Auf den Bredistinds der Brutzeiten. Den Bredistinds stüder Betrachten und der Antregüten, die der Klustrenaum einer Bergiour nicht gewachten über Betricken Knundblich aus mehr als 1600 Weter Söße. Die Wöhle und Bergitesgaden mit dem berrichen Spinische und Bergitospaden mit dem bertrichen Stütigsen und Betrachuren in dem schieden und Betrachuren in dem schieden und Betrachuren in dem Aufmithalt im Reichenball an einem Erschnis. Die Solanellen und die Moortbäder bringen destlung bei Katarzben und Krantsbeiten der Klmungsorgane, bei Serza und Krantsbeiten der Klmungsorgane, bei Serza und Krantsbeiten ber Klmungswöglichfeiten inr Klöhm aufmit am unterstiebt werden. Die Reiche der banerischen Bekannern der Sieden der Schalben der Mehren und an dem Kertigen Zegernbe in Schalben der Schalben der Schalben Schalben der Schalben d

Im Alpenvorland.

Im Alpenvorland.

In der Rähe des Wendessteins, nahe des Inn, liegt V ab Al id l'in gim Alpenvorland. Dieses derhömte Moorbo Bauerns hat die bestein ersteinen Konorbo Bauerns hat die bestein Eriolge det allen rheumatischen Ertenatungen und Frauerleiden. Das Aihlingen Ertenatungen und Frauerleiden. Das Aihlingen Woor, das kart eisenbaltig ist, wird in seiner Virtung durch einen Ausgabeit und Derammergan, dem berichten Leinen Mutchen der ersteiner Verfügert. Die gene der erstätzt Richt weit von Oberammergan, dem berichten ersteinen Stellen von unt Erholungsbedirftigen bem eisenbaltigen Dockmoorte in erster Linie seinen Etablandellen. Die saubtreie Albenluft macht den Ort auch sehr gericht der Aufentbalt von unt Erholungsbedürftigen im Winter und im Sommer. Im Vordbagern darf nicht veraffen werden Vad Sieben, eingebettet in einem Sochial des Frankennotes. Die Etablanellen und das Almeralmoot, das in nächter Rähe des Varüschen. Plutarnut, Nervenichnäche des Rhöngebrirass ist ein altes Vad, das sich in die in der Vad, das sich in die in der Vad, das sich in die in der Vad, das sich in die in die Vad, das sich in die Vad den die Vallen der Aufen der die Vallen die

Im Schwarzwald.

, es ill 10 telig an Rallucigonheiten und Pellicaffigen Hooech.

Seine Seikerfolge, feine Schünbeiten, seine große Geschichte und sein gesellschaftlicher Glanz ist bekannt genug. Rur einem Borarteil gift es entgegen au treten. Baden-Baden ist bei aller Eleganz fein Luxusbad. Es ih nicht teurer als andere Vider und hai seinen Spaden ist bei aller Eleganz fein Luxusbad. Es ih nicht teurer als andere Vider und hai seinen Spaden ist der Eleganz fein Luxusbad. Die erstelle und die Vorzige. Das ist in den Spatialischen Beitarten und von Willbad ist in den Leisten 13 Jahren einen ungedehnen Auflebung einen Ehreiten Speich und die Vorzige. Das ist in den Vorzigen Erstellen Unter alle Vorzigen der Vorzigen

Rechts und lints bes Rheins.

Rechls und links des Rheins.

3m Taubertal, überraat von dem altersaranen Deutischordenischen dem Jode 1200, liegt 28 ad 28 erz en et be im Much fein Name iit bekannt. Richt nur der Gebrauch der Seilanellen beilt die Ertrauftungen von Golle, Leber und Darm, sondern auch alle Mittel der modernen Pseijan und alle Portfortite der Wachnessen werden in den Tieuft der Andersachen der Schaften der Ertrauftungen von Golle, Leber und Darm, sondern auch alle Mertfortite der Wachnessen geleit. Der Bhein und eine Archiertite der Anderen geleit. Der Heien und einen gefoßtichtlich von der Geschen Mannischligkeit und Sechentung, sin dern den klaumischligkeit und Sechentung, sondern besitst auch eine große Angolf von delthädern. Benn nan den Ramen Webentiff von Geschlichaftlichem Glana. Diese Stadt am Khein if für uste Anusländer ein großer Anzeit von Schwinker als der Anzeit von Schwinker der Geschlich und seine Großen der Anzeit den Geschlich und Geschli

. . . und in der Umgebung.

Ster wir wollen in der Anhe des Rheins bleiben. Son Singen auf kommt man in turzer Zeit nach Bad Kreuzung and hommt man in turzer Zeit nach Bad Kreuzung and der Aber Befebung iehr nach das der einze gefeten. Die radiumfaltigen Solauellen und die berichten die radiumhaltigen Solauellen und die berichten der kreit mit Kreuzunger Beit Kreuzungen des eine nuch die berichten der Kreuzungen der Kreuzungende Kreuzungen des kreuzungende Verlichten Verlichten Verlichten Verlichten der Andere Aufgeren der Angeleich und Kreuzunfrantbeiten. Ein gepflegter Aufgart und eine Reise von gefellschaftlichen Verlichtungen und nicht zusetzt der Aabfrecht und den der der Angeleichen Angeleichen Angeleichen Angeleichen Angeleichen Angeleichen Angeleichen Angeleichen Angeleichen Verlichten Beitrung gebracht. An den idnflischen Ufern der Labit, ungeben von fanft aeschwungen Bergeteiten, liegt Bad Ems, desse unweit lieben Verlichtlichen Angeleichen Verlichten der Schautung erweite der Merkanten nicht unt eine Eritäte der Verling, sondern and ein Ort der Erhöung ind Verlichte Kreit des Ablitzeiten Angeleichen feit und den Verlichten Gelbädern ein und mird für ziehen Kranten nicht nur eine Editte der Seitling, sondern and ein Ort der Erhöung ind Verlich zu der Seitlich zu der Segelfent, mießtiden Teil des Regierungsbesiertes Anflel, liest Bad Drb in

Şeilung, sondern and ein Ort der Erholung ind Kreide fein.

Im Spessart, im siddichen Teil des Regterungsbezirfes Kassel, liegt V ab Orb in reisvoller Umgedung. Drei Duellen, die zu den am meisten fossenstenschaftene Deutschlands gehören, bringen die besten Erfoglen der Erfoglen der Erfrantungen des Sexens, der Bestigke and bei Rheumatismus. And die Moorbäder von Bad Orb sind berinkt. Da genstagte Vol. des eines Bestigke und die Angelen Artischung ein ich der Angelen Vollen in die Angelen Vollen Vollen Vollen der Vollen von der die der Vollen d

Das ichone Sachien.

Richt weit von der tichechischen Grenge liegt Bad Elfter, das bekannte Gelibad gegen Gerge und Rervenleiden, Stoffwechsel-krantseiten und Prauenleiden. Der ichme

Riedersachien und der hatz.

Riedersachien ür ebenfalls reich geigenet mit beildringenden Rödern. Wenn Fur un ont hier au erster Telle erwöhnt wird, to geschiede Roders der haben vornehmie Tradition unter den niedersachen verschieden Kaders bestalt, weil es die ättend verschieden Kaders bestalt, weil es die ättend verschieden Kaders bestalt, weil es die ättend verschieden Kader bestalt. Verschieden klein der kannen klein geschiedestschaft ist gelfesten Kurpaal und bein geschiedestschaft in den klein geschiedestschaft ist gelfesten kannes au sein. Pad der in nicht verschieden Kannes au sein. Pad der in nicht verschieden klein der den die der der klein der klein der klein der klein der klein der der klein der

ferner Lippfpringe und bas befannte Rheumabad Bad Renndorf in der Rabe von Sannover.

In Schlefiens Bergen.

In Schlefiens Bergen.

Einen Arang von Bädern bat Schleffen aufgemeisen. Unter ihnen find Ramen, die Welftruf baben. Drte wie Altheide und Kinden bei Welftruf baben. Drte wie Altheide und Kinden der ben von bruchen nur genannt au werben, um mit ihnen den Begriff von Tausenden, wie von ibrem Geraffchaft Glaß liegen ferner die Vöder Reinerg und Laufenden der Kiraffchaft Glaß liegen ferner die Vöder Reinerg und Laufen der Aranke Schlefien deindi haben. Auch Bad Warmbrun und Bad Kilnsberg, der nenweit von die Konflich gaben. Auch Bad Warmbrun und Pad Kilnsberg, durfen nicht ungenannt bleiben, eben in ich Bad et alb frunn nund Bad Gbarlotten brunn. Alle ichlefichen Vöder haben eine alte Geliffehen Werden der der beitrabition und liegen in einer wundervollen Umgebung. Wenn sie alle beionders zum Beluche mahnen, jo haben sie delse beinders zum Beluche mahnen, jo haben sie des gan Beluche mahnen, jo haben sie des gan beliege und unter den verteiltigen und wirtschaftlichen Berbältnissen statt gelitzten baben.

Schloß Cichtenftein in der Schwäbischen Alb.



Wie ein Ablerhorft ruht das zierliche Schlößichen Lichtenstein von Sagen umwoben am dem ichroffen Jelfenriff, das weit hinaus in die Lande leuchtet. Seine reizende Form und seine überaus Kishe Lage bieten einen entzigkenden Anblid dar. Durch Bort und Bild überall bekannt und durch Wilhelm auffs Erzählung mit dem Jauber der Romantif umsponnen, bildet der Lichteniein das Jiel unzähliger Vanderer. Im Sommer fommt die Schar der Luftnuräfte in die All borte und im Vinter wird das ibeale Schigekande der Lichtenstein aufgesicht, das von allen Seiten worden Eintgart. The bingen und Ulm — gleich gut und rasch erreicht werden kann.

Bad Dennhaufen hat gerüftet.



diplatz

erei

DT

Min

20

120 3

3u 1934" einzelt deutet Sporti nahme Es d fene e t e i I 1 nicht s bic S ftessen. Berba erfülle ftresse bieses leistun fung ! Unsw Slugge

brimti brimti Jands Stred punft liner nehme sig ne aig ne aig ne aig wiede wo a Oppel wo

310

Annftf Bincer fiber Etoblich ber Africht führte italier ft rot hill te

Rüdfl fich C plötli letier daß fi lichert Der

3

Nu m ber A Am c bem Rat Die Magl liefer erbitt schien ber war Felbe geriff

Stammenruagewahr in derreicheg
Benn die Arbeitsunfähigteit en einem
Sonntag oder faatlich anerfannten Keiertag
endet, wird nach § 189 Abf, Der RISO, für
diesen Zog fein Kranfengeld gegodit. Dasielbe allt, wenn der leiste Kranfibeitstag ein
in die Bode fallender Seiertag, a. B. der
Karfreitag oder der diemarfahristag, wäre.
Anders derbalte ist sich aber mit dem
1. Mai. Denn dieser ist ein Keiertag beionderer Art, sin den, wenn er in die Bode
iallt, nach dem Seieh vom 20. April 1934
Dohn gegodis werden mis. Unter diesen undden mit dem 1. Mai gelund geldrieben wird,
das Kranfengeld zu verlagen. Das Keichsverlicherungsam hat sich daher, wordenlichen
erflicht, and die Kenterfassen in
verlicherungsam der sich daher vorrebaltlich
einer Entscheidung im Rechtspage damit einverlicherungsam hat sich daher, wordehaltlich
einer Entscheidung im Rechtspage damit einverlicherungsam hat sich daher vorrebaltlich
einer Entscheidung im Rechtspage damit einverlicherunger erflürt, das die Kranfentassen für
den 1. Mai Krantengeld zahlen.

Jur Frage der Einführung einer Brä-mienrücke mörr in der reichsgefehlichen Krantenverficherung nimmt Privatiogent Dr J. E ganfer-Peterfen, Jena, in einem im "Reichsimberfulofellat" veröffentlicher Auflat Stellung: Die Borichtage, die In-validenverficherung durch ein Boripfiem an ersehen, und Brämien als Belohnung für

gesesslichen Krantenversicherung?
Richtbeanipruchung der Arankenkassen, seien geraden M. und er bei folgte be d. E. sein nußes; dem undfrend der richtige Gebankengang set: "Wir alle bringen gemeinkan die Mittel auf, die dann dem Boltsgenoffen zugute kann die Kittel auf, die dann den Boltsgenossen zugute kannen die Kittel auf, die dann der Arankeit in Not geraden. Geibe es auf der anderen Seite: "Ach habe die Vetträge eingehalt, die mich ein die Andreck den der anderen Seite: "Ach habe die Vetträge eingehalt, die die die die die keiträge eingehalt, die die Andreck den der anderen die den nicht kann werde, dann be-anspruche ich des unter Heiträge wieder zurüch.

Benn man wisse, das der Wensch nicht in der Lage sei, au entschen, den die die Krantkeit vom Arzt erlast werden können, die der Petrossen der Betrossen an der Boltsgelundbeit, für das Richtauffenden des Arztels noch eine Belohnung ansausen. Im Gegenteit sollten die Krantkeit geben, sie Arztels woch eine Belohnung ansausen unter den der Betrossenschieden der Bulid werden fellen. Ihren sämtig gegeben werden massen undedingt in den Arztels vorzustellen. Wie eine Krante geben, wie die geben, wie fästlich ein maßen under gebensversichen unter den Krate vorzustellen. Benn undedingt einer Kranten gegeben werden mußte, dann fönnte es für diesen seine seiner seiner seiner seiner seiner seiner seiner den misse, dann fönnte es für diesen seiner sein seiner seiner seiner seiner seiner seiner seiner seiner seine

Ausfuhrverbot für Rohfupfer.

Austurprectof in Robsupper.
Der Reichfenrickfiemmisser für Nebenderung vom 7. Juni 1984 ein Ausfuhrverboi für Rohfunfer erlassen. Es handels sich dabei um Rohfunfer der Tartsummer 889 des Deutschen Losliarits, Richt betroffen von dem Ausfuhrverbot find Aupfermingen und

Reichszuschüffe durch Befrug

Actupsylitylaffe vattul Dettuly
Der Reichswirtschaftsminister gib bekannt,
daß vor furzem mehrere Sansbesiger und
Handwerfer wegen des Berlucks, durch bes
trigerisse Angaben höbere Reichswicksülfe sin
Inlandsehungs und Umbanarbeiten au er
langen, zu schweren Juchfans und Gestängnisstragen vernreitit wurden. Der Reichswirtsschäftigknissier weit darauf hin, daß ieber
derartige Betrugsverluch unnachsichtlich ierafrechtlich verlofgt wird.

Aupferlegierungen. Es find also aus den Positionen der genannten Tarifnummer nur die Robkuvsersorten herausgenommen worden,

Dessentliche Bansparkelle der Mittele deutschen Landesbant. Die 17. Baugetbeuteitung von Arrogentigem Bangeld der Dessentlichen Bansparkelle der Mittelbeutschen Bandesbant sinde faat am Freitag, dem G. Juli 1934, vormitiags 10 Upr im Ethungstaal der Mittelbeutschen Bandeburg. Bandparer, die fich als folge ausweiten, können der Jnteilungshandlung beiwohnen.

Der Liquidator der Cächfilchen Drabts: Juduftrie A.S., Spatz, Hand Freiimfelbe bei Salle, fordert die Gläubiger der Gesellschaft auf, ihre Ansprücke angumelben.

Richflinien für den Saifonschlußvertauf 1934 Dreigehn Bestimmungen der Industrie- und Sandelstammer gu Salle

eiche meiner au. Die Antinotaun Gerichfossen wogen Borbereitung aum Saisonichtuberkauf" ist ungulässe.

4. Die auf den Saisonichfossbertauf begüglichen Anklündigungen und Mitteilungen missen den Antiendigungen und Mitteilungen missen der Verantlastung angeben.

5. Berben die Schausenster schon vor dem eigentlichen Beginn dekonichte Saren erst auf den Antienschlichverfantspreisen die Varen erst am 30. Juli verkauft werden. Bis aum 28. Juli, 19 lütz, durfen Saisonichfububerfantspreise in den Schausensten nicht geselgt werden. Bis zu dem angegebenn Bestpunst sind der Schausenster zu verdänget.

6. Es ist ungulässig. Baren aum Berkauf anzubieten, die nach übrem Berwendungswech und dem Zeitpunst ihrer Anschalfung und der Kelbungt ihrer Anschalfung und der Kelbung ist den Berkrauchsalbschiehten Schausen und Kusten Berkrauchsalbschiehten Sanzen aus krüberen Berkrauchsalbschiehten ist ungulässig.

7. Preisherabeigungen durch Gegenüberzellung der felberen und berwährend der Ausgeben ist den Ausgeben ist den Ausgeben ist den Ausgeben und Ausgeben ist den Ausgeben ung der einer Könlichen Ereisberabeigung ungulässe werden.

8. Es ist ungulässig. Baren unter der Beseichung "regulär" oder einer Könlichen Ereisberaben des Zaisunschlichen Bereits vor Beginn des Zaisunschlichen bereits vor Beginn des Zaisunschlichen bereits vor Beginn des Zaisunschliebsertaufe übere Verantlichen Bestänung angulässen.

9. Etaumstundichet der nicht an Sailonskungerfähre bereits vor Beginn des Zaisunschliebsertaufe übere Sammtundichaft

fonnen.

10. Kundenbriefe, die die Stammkundichaft anfordern, ichon vor dem Beginn Waren zu bestäcktgen und zu bestäcktgen. Ind unzuläffig.

11. Dem Charafter des Saisonschlichtungerfaufs entsprechend dürfen nur der Mode unterworfene Artifect in die Zalfonickfusturfäufe bineingenommen werden. Insbesonder dürfen für den Tertileinzesbandel lodgende Artifect nicht in den Zaisonschlückgenen Artifect nicht in den Zaisonschlückgenen werden: glatte, weiße lettenen Vafficherbiefe, allatte, weiße baumwollene Vafficherbiefe, glatte, weiße baumwollene

Sanle	Tarian .	W. F.				W. F.
Grochlitz	12.1 +0.42	1001 - 1	Auflin	12.	-0.80	-109
Troths	12 +0.94	-110	Dresden	12	-2,27	01 -
Bernhere	12. +0,20	16 -	Torgat .	12.	-0,88	04 -
Calbe OP.	12 +1,29	101-	Wittenberg .	11.	+0,26	- 11
Calbe U P.	-0.58		Roßlau	12.	-0.37	- 04
Grizeline	120.42	13 -	Aken	12.		- 84
	1 10 10	111	Barby	12.	~(),29	
Havel	LIS MESE,	111	Magdeburg .	12.	-0,24	
Brandent. U.	12. +1.94	-01	Tangermünde	12.	+0,11	- 03
Brandenb. U.	1+0,2		Wittenberge	11.	-0.10	
Rathenow 0.	12. +1.41	011 -	Lenzen .	11.	+0,05	
Rathenow U.	-0,24	= 02	Dömitz	12	-0.46	- 03
Herelberg .	112,1+0,11		Darchau	111.	-0,58	-

1. Der Saifunchlukverfauf findet vom 3, Juli bis einschliche 11. August 1984 fatt. Er ist nur für dielenigen Baarenaruppen aufällig, für die er von der Inschliche Schlicher er von der Inschlichen Schöftisserfebr idlich ober als für eine ordentliche und dennbeschammer als im ordentlichen Gelöcklisserwicklung noivendig wird.

2. Sonderweranklichen de funde Gelöcklisserwicklung noivendig wird.

2. Sonderweranklichen 4 Rochen von und nach in der von dem Schöftisserfebr idlich der Koren der Schieftisserseiclicher koren den fich Lieben 1984, sind manifalfie. Eie dürfen auch nicht in verschlicherer koren der Gelöckliche Aufschieftiger und Angelieften verschlicher koren der Gelöckliche Aufschieftiger und Angelieft werden.

3a. Auf den Seitonschlicher koren der Gelöckliche Aufschlicher Koren der Gelöcklich vor koren der geneicher Aufschlichen und Angelien von Koren der Vollegen und Angelien von Koren der Vollegen und Angelien von der Vollegen und Angelien vor den Vollegen der Vollegen der in Keinen Kalle der Vollegen und Angelien von der Vollegen von der Vollegen von der Vollegen und Angelien von der Vollegen von der Vo

Bom Borfigenden der Sanptvereinigung ber deutschen Gierwirtschaft Berlin wird fol-gendes mitgeteilt:

Rom Roeligenden der Sampfwereinigung der deutschen Eierwirtschaft Berlin wird folgendes mitgeiellt:

Bie dereils bekanntgegeben, baben fich is mit is die Betreich, die nicht selbsten fich is mit is die Betreich, die nicht selbsten fich is mit is die Betreich, die nicht selbsten fich ist wird generalen der eine Angelen die Retaufsläden, Fillalbetriede uim) jum Gernetwertungsverband Mittelbeutischand die Jedichen ist, die bei Gereververtungsverbandes Wittelbeutischand bis spätesten is, die in der die Betreich gestellt die Kontalischen der Gestellt die Bedeutschaften der Gestellt der Leite d

Die Landesbanernicaft Sachien-Unbalt teilt mit: teilt mit:

"Bie uns vom Borsikenden des Eierverwertungsverdandes Mitteldentscland, dalle,
Biltoriaftraße 18., mitgetilt wird, dat er auf
Grund des § 1 Nr. 4 der Sahun sir Eierverwertungsverbände Reichsgesisch. 1 Nr. 48
vom 4. Mal 1994 sir das Birtis att fatte,
gebiet Mitteldeutschaft dand angeordnet,
odn alle Eierverwertungsgenossenschaften und
Ausfausshändler, die mit Uedernahmeschein

Getreide- und Warenmärkte.

Hallescher Gefreidegroßmarkt

		heute	vorher	
Weizen, Dschn.	78 kg	-	-	
do, do, ruhig	76 kg	103.0 W3	191,0 W3	
Handelspreis frei Halle		109	-	
Roogen, out und trocken		***	***	
Roggen, Durchschnitt, stetig	70 kg	165 R 4	165 R 4	
Handelspreis frei Halic		182	-	
Industriegerste		-	175	
Braugerste, gute, behauptet (feinste	ü. N.)	184180	180-184	
Wintergerste mehrzeilig, iester			-	ı
do. zweizeilig, test				L
Futtergerste, Abfallgerste (fester)		169-170		г
Hafer, Durchschnitts-Qualität, schr	fest	193-202	191-200	ı
Viktoriaerbsen, ruhig (f. 0. N.)	-	- 36	00-40,00	ı
Futtererbsen, ruhig	, -	- , 15	.00-34.00	L
Grüne Erbsen, ruhig			-12,50	ı
Weizenkleie, mittelgrot ifest	12 50-			ı
Roggenkleie, fest	11 60-		,60 -,-	Ł
Malzkeime -		-12,25	50-12,75	ı
Trockenschnitzel, fest		-12,75 12 -13,50 13	00-13,50	ı
Zuckerschnitzel, fest		-10,00 8	15- 9.25	ı
Heu (lose), fest Weigenstroh (drahteeprest), fest			2.00	ı

Weissenstroh (drahtgepreßt), fest. 2,00 2,00 Roggenstroh (drahtgepreßt), 2,10 2,10 Die Preise sind Großhandelspreise und verstehen sich, soweit sichts anderes gesagt ist, für 1000 kg netto frei Halfe (für mindestens 15 To.

Allgemeine Tendenz. Bei der anhaltenden Trockenheit waren die Preise weiter befestigt.

Getreldegroßmarkt. (Am

Weizen Mark. (Sommer-) Durchs	chnQualitat
76/77 kg frei Berlin Erzeugerpreis ab Station	Gruppe II 190.0
Erzeugerpreis at Station	
	· Oruppe 1\ 195.0
oggen Markische Durchschnitt	- Gruppe
oggen Markische Durchschnitt	squarria
72/73 kg frei Berlin	Couppe II 160
Erzeugerpreis ab Station	
" " "	Gruppe IV 105
	. Gruppe IV
t-losts same	
erate, Braugerste, leinste neue	
Braugerste, gute	nd Gitte 166 171
Sommergerste mittlerer Art t	ind dute
Wintergerste, zweizeilig	
Wintergerste, vierzeilig afer Märkische Durchschnitts	analitis als
afer Markische Durchschmitte	88/192
stetre Lieferung per	
stetre Lieferung per	. Dezember -
********	- Mary -
	26,50
-e-zenmehl Preisgebiet II	26,95
ruhig III	20,95
IV .	
Hoppenmeh Preisgebiet I	stetie 22,50
weizenkleie 11,7/11.7	Ackerbohnen 8.50/1.
ruhig	Leinkuchen 6,30
cggenkleie 11.6/11.6	Erdnußkuchen 6,00
ruhig	Erdnußkuchenmehl 9.10
aps	Trockenschnitzel , 5.15
aps	Spiaschrot
	at Hamburs . 4,90
Leinsaat	
Viktoriaerbaen . : 0/22	
Viktoriaerbsen 16,0/1,0 Futtererbsen 5,50,11,7	ab Stettin

Berlin, II. Junii.	Amti.	Preisteststellung für	Link
driet	Geld	1 Brief	Geld
fnui 20,50	19.75	Dezember 22,25	21.50
luli 20.75	20,00	lanuar 22,25	21,50
August 21.00	60,00	Pebrus 22,50	21.7
September 21.50	20,5	Marz 23'00	22,00
Oktober 21.75		April 23 00	
November 22,00	21.00	Mai 23,00	22.00
Magdeburg, 11. preise.) Weißzucker	Juna.	Zuckermarkt. (1 eBlich Sack Trei Seesch	ermin
Hamburg für 50 kg uet	do. Geld	1 Brief	Cen
April	-	November	-
		Dezember 4,60	4,30
Mai August 4,30	4,00	Februar	-
Oktober 4.50	4,30	Mary	1

Magdeburg, 11. Juni. Zuckermarkt. Freise til Weißzucker einschl. Sack und Verbrauchssteuern für 50 gk bruito für netto ab Verladestelle Magdeburg. Gemahlen Zehlis bei nromptet Lieferuns 32 15 Juni 32 50

Leipziger Schlachtviehmarkt vom 11. juni. Aul-net sil (Rinder 196 Ochsen,345 Bullen,275 Küle. 124Färsen, 358 Kälber, 770 Schale. 7372 Schweine, zus. 4701 Chrone Dem Schlachtlof direkt augeführt (22kinder, 5 Kälber,273Schale, 259 Schweine. Preiss UT 50 Kllogramm Lebendgewicht is

heute vorh.
3 [40-33] 20-24 [4 [3-14] 4 [3-14] 5 [2 44 4 48] [42-44] 5 [3 6 4 47] 5 45 do. do. do. 1 30-31 28-30 Kälber 2 26-29 25-27 do. 3 23-5 23-24 do. 4 20-22 20-22 do.

Hallescher Schlachtviehmarkt

eb: — Rinder (32 Chiene, 90 Bullen, 125 Köhe, 110 Kälber, 136 Schafe, 571 Schweine, zusämmen. Dem Schlachthol direkt zugeführt 46 Kinder, 10 Schafe, 84 Schweine. Preise für 50 Kilogramm zeht im Reichsmark:

do. 2 do. 3 do. 4	33 -	Kühe 3 do. 4 Färsen 1 do. 2	10-1: 32-33	32-34	Schafe	- 34 45-45 - 30 40-44 - 36-30 -) 30-35
Bullen 1 do. 2 do. 3 do. 4	29-31 30-33 25-28 26-29 21-24 21-25 - 18 20	do. 3 do. 4 Fresser Käiber 1 do. 2	:	45-52 40-43	988WI	42-44 41-43 - 40 - 40-42 38-41 38-40 36-39 34-38 -
Kühe 1 do. 2	8-31 28-30 24-27 25-27	do. 3	30-33	30-34		- 31-35
*) F	ettschweine	über 300 P	fund L	ebenda	ewich	: a) Speck-

chweine 42-44, b) vollfleischige Sch Die Fleischpreise in Halle.

richt de Pieschpreis-Notierungskommussion sm städtischen Bezähl Schlichte und Vielholde mit 2. juni, 101 50 kg siechgwicht. Ocheen höchster Preis 55, undrägster Preis 50, km 2. juni, 101 50 kg siechgwicht. Ocheen höchster Preis 55, undrägster Preis 50 kM, Bullen 54, 43, 50; KMb 54, 50; Farsen 56, 47, 52; Isagrider 54, 55, 57. Maskaliber aucht. Lunge und Leber 75, 75, 75; Saugkalber (do. 70, 68, Lämmer, Mashhammer (do. 98, 27, 56), 5. Schale (do. 66, 70; Schweine (einschl. Mittel u. Orechtinge) 62 58, 300 george 100 km 200 km 200

Wodenmarkipreise für Halle.

Aal, trisch Pfd. Ooldbarsch Pfd. 0-6 Weißlische Pfd. 30-6 Gr. Heringe Pfd. 1- Heringe, Schott. Stück 5-10 Bücklinge Pfd. 40 Schellfische, ger. Pfd. 50 Aal, ger. Pfd. 300
Weißtische Pid. 30-60 Or. Heringe Pid. Heringe, Schott. Stück Bücklinge Pid. Schelifische, ger. Pid. 50 Seelachs. ger. Pid. 50
Or. Heringe Pid. 5—10 Bücklinge Pid. 40 Schellische, ger. Pid. 50 Seelachs, ger. Pid. 50 Aal ger. Pid. 300
Gr. Heringe Pid. Heringe, Schott. Stück 5—10 Bücklinge Pid. 40 Schellfische, ger. Pid. 50 Seelachs, ger. Pid. 50 Anl ger. Pid. 300
Heringe, Schott, Stück 5-10 Bücklinge Pfd. 40 Schellfische, ger. Pfd. 50 Seelachs, ger. Pfd. 50 Aal ger. Pfd. 300
Blicklinge Pld. 40 Schellfische, ger. Pld. 50 Seelachs. ger. Pld. 50 Aal ger. Pld. 300
Schellfische, ger. Pid. 50 Seelachs. ger. Pid. 50 Asi ger. Pid. 300
Seelachs, ger. Pld. 500
Aal ger. Pid. 300
Karpien Pid.
Dtd.100-120
Höliner Plo. 60—80
Did
Tauban Stilck 40-60
Pahillerech Pfg. 50-130
Missabiliaisch Did. 50-110
Stallkanin Ptd. 65-70
Politicania Dra 60
Warne Oliver Stillet 250 - 400
Nierenkartol: 10 Pfd. 60-80 Fier Stück 7,5-10,5
Fier Stück 7,5—10,5
Rettiche Stück - 25
refersing riu.
Pfifferlinge Pfd
Steinpilze Pld. —
Chambidhons . 101
! Schmee: Pld. 8590
Roßfleisch Pfd. 45-55
Schlackwars Pfd, 140-180
Knacksvurst Pld. 00-120
Schwartenwurst Pfd. 80-110
One and Laborates

Schinken. roh Pid. 120-160 "gekocht Pid. 120-161 Speck. geräuchert fett Pfd. 140 otel. Ptd. 80—90 fettes Fleisch Ptd. 140 Hallische Wertpapierkurse

Ros- and Leberwurs frisch Pld. 80—110 geräucher Pld. 8"—110

12. Juni		
Allgemeine Deutsche Credit-Austalt Hallescher Bankverein Gewerbe- und Handelsbank Landeredit-Bank	Vortag 45,60 G 50,5 G 54,00 G 40,00 G	heute 45,00 G 50,7 G 54,00 ebG 40,00 b
Manstelder Bergbau AG	132,00 G	132,00 G
Werschen-Weißenleise Braunkohlen Bruckdori-Nietlebener Bergbau	=	=
Ammendorler Papier	=	=
Connernet Malzfabrik	16,00 G	76,00 G
Glauziger Zuckerlabrik	125,00 G	125,00 G
Hallesche Maschinen- u. Eiseng.	63.50 G	37,00 G 62,00 G
Hallesche Röhrenwerke	62,00 bG	27,00 ebG
Kyffhäuserhütte	78,00 bB 75,00 U	78,00 b 78,00 G
do, do ohne 1.4, 34.	90,60 98,50	99 30 98,25
Zuckerrafünerie Haile	66,00 G	66,00 0

Pid. 75-80 Pid. 80-90 Pid. -



Deutschland-Alua 1934. 120 Fluggenge überfliegen 4700 Rilometer

31-35

50 kg Preis he 54, tkålber o.) 70, ie (do.) 62, 58.

140

Riefeler - Aunftflug-Weltmeifter.

Fieselet — Aunitstug. Weltmeister.

Am Sonutia wurde das Aürprogramm zur Funtsting-Astimeiterschaft auf dem Augsteb dem Kingens der Abende das Abende der Abende der Abende des Abendes des Abendes Abende des Abendes des Abendes des Abendes des Abendes des Abendes Abendes Abende des Abendes des Abe

Dentide Spigenleiftung im Segelflug

Thierbach und Scheller.

Deutsche Männer! Deutsche Frauen! Deutsche Jugend!

Ju gemeinsamer Tat rusen wir Euch auf. Stellt Euch in den Dienst der nationalen Forderung für die Gesunderstaltung und Sicherheit unseres Bolles, die jeder unterktüben und erfüllen kann. Sie beiset Echwinnen um ih Bolfsbrauch werden! Tausende ertrinken jährlich, Willionen kommen um ibre schöniet Erbolung, weil sie nicht schwin men können. Die Aufgabe ist gestellt.

Angriff auf den Richtschwimmer! Schluk mit dem naffen Tod! Baut Schwimm: bäder!

bäber! Aufer im Kampf, jeder fordere für seine Kufflärungsarbeit für wenige Pfennige das Lehrbuch "Schwimme richtigt" vom zultändigen Ortsaussächik der Reichsechwimme-Woche. Solde Stilspututte sind in allen Städten und Landgemeinden gebildet worden. Zeder helfte mit an der Propaganda der Zat! In einer einzigartigen und einmaligen Afftion werden mit Unterfüßung parteiamtlicher Ziellen und Behörden simmtliche Wiederungen ber deutsichen Aufor immtliche Wiederungen dehweiterigen Nation in fameradichaftlicher Jusammenrebeit mit dem Deutschaftlicher Jusammenrebeit mit dem Deutschaftlicher Jusammenrebeit mit dem Deutschaftlicher Jusammenrebeit mit dem Deutschaftlich der Deutschaft, der Deutschaftlich der Veutschaftlich der Jusammenrebeit mit dem Deutschaftlich der Veutschaftlich von der Veutschaftlich von

Im Sinblid auf die Borbereitung der Olympifden Spiele wird im Berlauf der ichwimmerijchen Beranstaltungen der un-

bekannte Schwimmer den Beg gu iportlichem Aufftige finden, der auf breite-tter Grundlage sedem Volksgenossen er ichlosen werden foll.

Som 1.7 bis 24. Juni 1934 wird in allen Teilen des Deutschen Reiches als Arönung der gesamten Aufschungsarbeit, der praf-tischen Durchbildung und der sportlichen Durchbildung und Ertschlichen das ganze deutsche Solf sich au einer machtvollen Aund-gebung aniammensthen. Die Reichs-Schwimmen. Broche wird au erweisen haben, das nirgenduw Schlörezichung und Anmeradikatilicheit schwiener Früchte zeitigt als beim Schwimmen. Nirgendwam können sich Geistesagegen-wart, Walt und Entschleseliet tatfräftiger beweisen als beim Kettungsschwimmen, Der Volksgenossen der Spriften Keiches schwimmen und retten fönnen. Niemand barf mehr dem naffen Iod verfallen. Der Anunf wird gesißer unter der Karose, die der Reichsportsschrer der Reichs-Schwimm-Boche mit auf den Beg gegeben het.

Jeder Dentiche ein Schwimmer, jeder Schwimmer ein Retter!

Deutider Schwimm=Berband, Deutide Lebens-Rettungs- Gefellichaft.

Georg. Sar. Stellvertretender Gubrer und Oberturnwart ber Dentichen Turnericaft. Stebing.

Der Reichssportführer von Tiche und Diten.

nach einer Molierung in begrengtem Rabmen b

Fußball-Amateur=Olympia

Funhoall-Amateures Linmpia
bis 1038 mödig emboridagit (ein Juhballturvier,
nur den Amateuren in der Geiten poettiden
kinnolphäse der Chempischen Societation and
mag vielen nach der societation ber den bendeten zweiterfalle der File die eine Oofs, als ein toefen
bes Ziel ersochen. Die standinavischen Länder,
der der der der der der der der der der
bes Ziel ersochen. Die standinavischen Länder,
der der der der der der der der der
mit Verquigen ber Amateur-Etite 1936 nach Bertift der
mit Verquigen ber Amateur-Etite 1936 nach Bertift der
in der nicht trigenden Annabme, dier vor einen
hoerilich gebildeten und erzogenen Bubithum in einem
Betiftzel mit gleichen Bossen publikum in einem
Betiftzel mit gleichen Bossen aber die febreichen
Die Weltweiterfacht der Wisa aber dieste der

Wieder Leipziger Gafte in Merfeburg. Bif2 am Cantag gegen Dinmpia-Leipzig

Aft am Smalag gegu Ohmpiackeipzig Am fommenden Sonntag wartet diesmal un-ier Bis mit einer Kußdaldveransfaltung ged-keren Siles auf. Die Werfedunger Blaumet-ken Hoben sich Dir wie zu eitzigt von hen hoben sich Dir Merfedunger Beimet-ken auszufragen. Dipmiackeipzig gehört der gleichen Klasse un, wie die am Borsonntag bei unseren Bern zu Galt weilenden Selpziger Wert. Da die Lipziger Manuschaften im all-gemeinen über eine gute Sviessfärte versügen, dürste auch in biesem Tressen, dürste auch das wir noch zurückfommen werden eine spannende Begegnung erwartet werde

Die 99er hodenelf in Deffan.

99 1. 2 Deffaner &C. 1. Damen 5:0, 3:0

passieren ließ. In bem vorausgegangenen Damenspiel klappte es ausgezeichnet. Die Triedseder war die kleine Wittelläuferin, die den Einen minner wieder nach vorm voart, welcher auch die sich bietenden Torchancen gut ausnutzt. Die Dessauer häten aber ob ihres großen Eisers dem Ehrentreffer verdient gehabt.

horn in Ungarn erfolgreich

Einen beutichen Erfolg gab es bei ben Rabrennen in Indapell. Horn-Halle gewann bas 10-Kilomeier-Dauerennen in Solf gegen die Ungarn Selferes, Sibenes und Ragn. Ueber 40 Kilomeier fiegte Syste-res in 14.103, während horn durch Zesette weit zurückgesollen war.

Der Weltmeisterschaftstater.

Enttäufdung der Cander / Aur eine Umateur-Aufball-Olympia.

Die Sibsmertfauer ishon gang und gar, in ihnen bat der erfolglofe Kettauf der zweiten Bettmeiter-flogt ble sicher (dopt vobet der befandene Philaft, der Kettauf der Kettauf der Kettauf der Kettauf der Kettauf kannen mit Feurgleußball erflären, daß sie est bieren Kereinen nicht noch einnal zumulen fönnten, ihre Spietes für einen Kettbouerb berzugaben, der fich mit Ab. und Zigang über der Weckten der kettauf der

Die Rebennmftande Diefer Beltmeifterichaft

Deutschland ift gufrieden.

ift auch mit ber anismas gar nicht freundlichen Hat-tung der italientischen Preise und des italientischen Fubitums am Schuß in Weschel und Rom beröhnt werden. Aber andere Kationen, namentlich Spanten, daß in seiner Sportpreise iber die Bettemissterfacht teilweise in den Konen höchster einrittlung derichtet, and die Kockochstonder ind möchig vertschupft worden. Auch in Schweden, in holland und in der

Diese Gedanten find bis ziemlich die vorberrichenben bei dennen, die Sonntagadend nach dem Endspiel
die Seinneise in ihre verschiedenen Seinnetsländer angetreten daben. Die lächne gebatige Akunfe und
faben auch sonis sehn volle Interfantes, aber in allen
ist volleren der der den den der der der in bohrend vollere Wochen des Verfeinnens aber in allen
ist volleren der der der der der der der bei Richtleung achtiegen, die England und and Satebei Richtleus auf die Wahrung des Preftiges überhiet wird, vornehmen. Mit der Schnichtling auch vom Länderspielen, find die Verfeiner Aufgaftung auch vom Länderspielen, find die Verfeit Es tam ein, daß aus biesen Weltmeisterschaftlich und die Verfein welche Verfeit der der der der der der der bei in iber Seinnat zurichgeschrift Es tam ein, daß aus biesen Weltmeisterschaftlicher, aus diesem Erteben



Unsere Schwimmer vor großen Aufgaben.

Die kommenden Großveranstaltungen im Reiche werden für die Entwicklung des deutschen Schwimmsports von ausschlaggebender Bedeutung sein. Im Sportforum Berlin findet zur Zeit in Olympialehrgang von zwanzig Schwimmern und elf Schwimmerinnen statt. Unser Bild zeig den Verbandstrainer Tegethoff, der einigen Teilnehmerinnen taktische Anweisungen gibt.

Supra TYP ÜBERBALLON REIFEN Fahrt!

Supra TYP ÜBERBALLON Fahrt!

Standar dem neuen für stoßfreie Standar meuen profil!

98Cm

5di

Der ! Ionfii sieher

Wähe.

tanbi

Gin!

Ban 3

Folge

ich o l polize

herste

Gutte

durch

Ein 3

An

fchiere durch Haibe gelent und hatte unglü des E bezeich Kraft

über und Führ land, Lehre folen

200

Pf

hat

Dr. lage eine eine eine eine er n hinti Berr bank 100 (ich and 100 km 1

UIV. und Ceuna siegten in Neumart.

Die, Pricti Ancartisieden. — BR in Seama gefGinen großen Erfolg für Reamart brachte
das am Sonntag ausgetragene Riadetendurnier. Sier trat durch das Richtanteten des
darft gudor dis gegenden Sp. Andna 22 eine Alendering ein und hanr trassen sich im erfent
Spiel Alendering Richtander der Andna der Großen der Andna
Alendering der Andna der Großen der Großen der
Andließend gegen Lenna an und unterlag
dheender 1918 and Sportring Riadeth, des vom
Alendering der Großen der Großen der
herbend 1918 gebonen der der der
herbend 1918 gebonen der der der
herbender in Köhischen der der der
herbender in Köhischen der
herbender in Köhischen der
herbender in Kohischen der
herbender der der
herbender in Kohischen der seiner der
herbender der der
herbender der der
herbender der
herbender der der
herbender de

BSB. Darmitadt deutscher Meifter.

Im Endspiel um die deutsche Handballmeisterschaft standen sich im Hochschulschaden Darmstadt vor einen 12000 Zuschauern die beis

den filddeutschen Mannschaften PSB-Darmstadt und die Spielbereinigung Fürth gegenüber. Beibe Mannschaft, im zei zien kein beionderes dassir ader in der zweiten Spelbegt reichlich hartes Spiel. Darmstadt siegte 9:7 (5:4).

Eimsbüttel deutscher Frauenmeifter.

In Mannheim trasen sich der Aurnderband Einsbättel Handurg und BR-Mannheim im Endpiel um die deutsche Meisterschaft in Frauenhandball. Während Einsbüttel dis Handler der der der der der der der der beim nach Jahzeit bald auf 4.4 aufholen. Nach regulärer Spielzeit stand das Spiel 5.5. Die Bertängerung brachte Einsbüttel mit 6.5 die Meisterschaft.

Fauftball

Am Sonntag beiching die 1. Klasse der Faust baller die diessächtige Pflichtspielreihe. Leiber traten hier Dürrenberg und 1885 nicht auf, oder nur Abert der find folgende: WTB-WTB 37:29; Leuna gegen WTB 31:29, Mn leiben Spiel muste Leuna gegen ATB die einzige Riederlage mit 33:39 gegen ATB die einzige Riederlage mit 33:39 gegen ATB die finken. Damit ist Leuna Staffelmeister der 1. Klasse.

Neumarts Handballer werben!

Sinte Ergebniffe beim Platethenturnter. - Jahn-Renmart und Sportring Mücheln umter-MEB und Leuna errangen Die Bla fetten.

Togen. — ATT und Leuna errangen die Pia fetten.

Das am Sonntag auf der Spielftätte des De, Jahn Neumart durchgeführte Placketen turchter eine sie fich in hielerticher und verschender Hieler Ministe Kahna Ze seine Ungen zurück das an in lehter Ministe Kahna Ze seine Ungen zurück das an in lehter Ministe kahna Ze seine Ungen zurück das anschlichen ich in von Umpreprenngen der Mannschaften undernichte, In eine Vielle harten der Vielle harten der Kahnan der Alchen der Vielle harten der Vielle der

Trettens blieb. Die zweite Kaarung führte den Klaubesitzer Tahn Neumart mit dem Ausdus, Leun auflammen. Siefe liehen sich die Gasjacher als siemlich gleichwertige Kartner an, sodah die Seunaer um mit einem Torvoriyrung von 4:3 in die Kause gingen. Doch nach dem Wechfel geden sich die Keumafrer noch lange nicht geschlägen und leisteten weiterhui Jöhen Wickertenden. Erft die besteren Erftimmerksimmen der Leunaer Est seich gegen fich gegen Erde die Verläuber die die Verläuber die Verläuber

Dürrenberg im Blatettenturnier

in Rorbetha nur Dritter.

Durch die Abjage von Reichsbahn Salle nahm als vierte Mannichaft 1861 Beißenfels teil, so daß die Baarungen im 1. Spiel Frie fen-Biffis. und im 2. Spiel der Galgeber go gen Dürrenberg spielte. Turniersteger wurd-überraschen Friefen-Biffs. Die Spiele nah-men solgenden Berlauf:

Arifein—1861 Beffis. 10:9 (5:3). Hier offen-barte lich, von vornherein der Wille der 18sler fich durchzusehen. Rach flotten und abwechs-tungsreichen Anmyse flötten fie die 10 Mi-nuten vor Schluß 9:4. Dann raffte sich die Kriefeness auf und gewann im großen Stil noch 10:9.

Rorbetha-Dürrenberg 11:9 (6:4). Beibe Mannicaften lieferten ein ausgeglichenes Relopiel, beim Ziande von 9:7 icheiben zwei Spieler von Dürrenberg verfelt ans, und ber Platbeliger geht als Sieger bervor.

Plathefiter geht als Sieger bervor.

1861 – Wirrenberg fills (6:18). In der Troftrunde blieben nach einem torreicher Kampie
to Türrenberger Sieger. Dies war wohl dos spannendste Spiel, Beide Mannishaffen war-seien mit großen Leifungen auf. Jug um gun sielen die Tore. Erft nach zweimaliger Berifängerung, bei der das Spiel zuerfill: 111 und dann 15:15 fland, gelang in der letzen Minute den mit Erlag spielenden Türren-bergeen der wohl verbleinie Siegestreffer.

Rorbetha Friesen Wifts 9:12 (3:7). Im Hampitpiel blieben die Gäfte nach weit befferer Leifung Sieger und konnten somit den ersten Plat im Lurnier belegen.

Enrn. Bgg.-Griefen-Frantleben 11:11 (7:5)!

Turn. Bgg.—Griejen-Frankfeben II:II (7:3).
Die Tog. konnte diesen Kampf nicht in härtster Befegung bestreiten. Gut war die Hinsermannschaft der Dag, die gegen den schnelber Sturm der Friesen, ein Kliespnensum au erledigen batte. Auch dei den Friesen nar der beite Mamschaftsteil der Sturm. Ber allen Dingen in der seigen Lieben Dingen in der seigen Wiesen wie der Kliesen Beite Kliesen hand der Sintermannschaft der Tog, schwer zu schafzen. Die Tog. begann mit Wind und nach eine Winnern fannd der Kampf 30 sint die Tog. die Dis jur Salbeit des Meslusta auf 7:5 bod ber alle Riesen Ritt Beginn der L. Salbgeit der härte für die Tog. das sich und die Frieden der Sintermaßen. Alle Beginn schafte Erney, dog inter Einsehmaßen. Alle Riesen der Kieden der Sintermaßen. Alle Reich ist der Kieden der Sintermaßen. Alle Riesen der Sintermaßen der Kieden der Sintermaßen. Alle Sintermaßen der Sintermaß

Trog biefes verhältnismäßig hohen Torreiultates, das den Klassenmeriche deiter Vannischerte deutlich aufget reten ließ, wer das Spiel nie einseltig. Die besser Erürmer-leitung der Freugen jetes sich schlichsich durch und vor allem verhinderte das Schlinfdreich der Mersbeurger jeden gäldbaren Eriosg der Käste die sich vor dem Tor in nuslosen Ar-tionen verloren. Die 2. Mannisches treinen verloren. Die 2. Mannisches trein ein sich mit einem gerechten S.S-Unentschieden

Röbiden : Benna-Big-Merieburg 15:5 (5:1).

Rößischen Seuna — PR-Merisone 15:5 (5:1). Das Spiel war eine recht einjeitige Angelegusheit sir Beuna, wenn auch Pie in der ersen Halle des Spiels noch erwos stand hiele. An der Zeichläftig eichod sieten die Wertsburger ganz aus, so daß sie selbst für de unge Ko-Beunaer Elf seiner entstungsmeiden Gegner mehr abgaden. Es dirfe der Wertsbestung nach gelegt werden, auch einnet einseltung nach gelegt werden, auch einnet einen flätzteren Gegner zu verpflichten, damit die junge Anunfahrt auch einnen an einen sätzteren Gegler, sir den jeden der innet einen sätzteren Gegler, sir den in definnet nicht seinen Aufgeber den Spielsbertauf ielbit gibt es dei beiser Beggnung nicht biel zu sagen da sohn aus der hohen Zeichel hervorgest, daß es nur einen allguste in beitigen Kaumf gab. Die 2 Mannichaften pielsten 6:4 sie Kö-Beuna.

Wader—Ranna 11:5 (7:1)

Murer—Kahna II:3 (C:1)

Alarer als das im Ergednis zum Ausdruf fommt unterlagen die Kahnaer im Spiel um die Kreismeistersdaft. In allen Me'nnen waren die Hallenfe unieren Bertreter weit überlagen. Bor alsem war das Spiel der Hallenfe under und zielbenüfer, wohingegen die Kahnaer zudel Einzelspiel bereiden. Die Kahnaer dankel Einzelspiel bereiden. Die Kahnaer dankel Einzelspiel derrieden. Die Kahnaer hautel Einzelspiel derrieden. Die Kahnaer hautel Einzelspiel wertig war und feine Mannischaft der einen do hößeren Niederlage demokrie. Das Spiel selhs ing ut an: denn die Kahnaer fonnten sogar den Führunastresser explesen; ader dann dominierte Wacker. Moch Hallen der dann dominierte Wacker. Moch Hallen der dann dominierte Kacker. Moch Hallen der dann den das der der Backer. Moch Hallen der den Kahna 2.—Roßbach 1. 8:9.

BiB-Lauchitadt-MEB-Epergan 3:9 (2:3)

Bift-kanchinal—ALEV-Pergan 3:9 (2:3)

Durch diesen Seig erfeinnzten ist die Spergauer ben berdienten 3. Tabellemplat, Da sie größen Teil der Klichfiplies ohne ihre guten Torkönisen antreten musien, wurde auch das Barpiel gegen Lauchfäldt 5:8 berloren. Riß somitte gwar die erste Spielhälfte noch offen halten, doch fatten fie noch dem Wechfel nichts mehr zu bestellen. Den sechs Toren der Spergauer sonnte Lauchfäldt zur und eins entgegeniehen. Lauchflädt zu. Spergau 2. 2:8.

BfB-Edfendis-MEB-Lauchitadt 4:6 (3:2) SPI-Z. (erd) ig MRT-Lauffidd 46 (3:2) Heberrasseigen erreiche ums die fremdige Kunde von dem Mannerturnern aus Lauffidd die im Spiel um die Kreismeinersseit der Gegleubiger besiegten. Beim Stande von 3:2 vourde gewechfelt. Scheubig griff weiter au, soeiterte jedoch an der Henricht griff weiter au, soeiterte jedoch an der Henricht griff weiter au, soeiter Bauchfidd, die gesomet Mannschaft lief zu einer Dochform auf und durch zwei der Erre wurde der Sieg sicher gestellt.

Bereinsnachrichten.

Mag. opielabtg. Mithood, den 13. 6. Playarbeit bis 20 Uhr; anfolichend Pfliche-

A SCHACE A

Naumburg — Beung-Köhichen 16:5.

Einen äußerst spannenden Kampf lieserten sich die Bereine Benna gegen Raumburg. Gegenüber der vorgezeichenen Auffiellung traten die Geistlater in der 1. Gruppe mit Ersag an. Die Raumburger gingen frühzeitig am 5. Brett in Führung, an dem keltner-Hahn den gegnerischen Angriff du wenig beachtet

und verlor. Rawal pielte seine Retstungser öffnung seizte aber sehserhaft fort und zog gegen Weidling den Kitzeren. Allgemein glaubse man an einem Sieg seiserbergs gegen Kiesensterr. Der im Mittelpviel erum-gene Ersolg zing aber dei besserer Eudspielen-kabrung des Ramburgers verloren. Den dart näckzigten Kampf lieserten sig nach einen ad-gelehnten Damengambit Schäser-Bauer Erst nach 3½ fründigem Kampfe god sich Ersterer geschligen. Pramme genann sicher gegen Thieme. Weitere Siege landeren Andrea gegen Seessirel, Lust-Bormfack, Schwamse gegen Bott und Wittkod-Burthardt 1.



Vor dem Kreisturnfest

Der Jahn-Turntreis in Merfeburg. / Programmgeftaltung

Das Brogramm und die Bettfampie.

Des Frogramm und die Weitekmpfe.

Der Zurnansschuß des Arftes, das sich mit der
Zurchführung des Programmes befaßt und dis ins
fleinte schaumbeit gur Durchführung beingen. Knieiner Gesamtbeit zur Durchführung beingen. Knieiner Gesamtbeit zur Durchführung beingen. Knierne des deutsche Turnens. Deler Kamp, die
Frome des deutsche Turnens. Deler Kamp, die
Tollegt des Amptifikampies der Defenlier, diebt der
Zieger des Ambistampies der Defenlier, diebt der
Zieger des Ambistampies der Defenlier, diebt der
Zieger des Anfeles sein. Tespleichen wird ist die
Zieger den und Verlampt, die Ziegend und
Jüngendurnerinnen im Zechsfamp, die Ziegend und
Jüngendurnerinnen im Zechsfamp, die Ziegend und
Jüngendurnerinnen im Zechsfamp, die Ziegen des
De Zieger verben inse Kristen, die mit
über die Liebter erfein. Auflähle und
Ziegen werden inse Kristen
Liebtereite gegeneinander, Handball von
jud Unterfeiße gegeneinander, Handball von
jud Unterfeißenanschalten und Zennishpiele werden das
Vereisenansschalten und Zennishpiele werden bas
Vereisenanschalten und Zenn

Die IN, Volizei, Arbeitsbienst usw. werden einen 28 Kilometer-Gepädmarlich durchfilbren, und am Rach-mittag des Hauptfestages mit einem 3000 Meter-Wanntschaftstauf auswarten.

Wrohe Feste wersen ihre Schatten voraus, so auch das Kreisturnseit des Jahnkreises der DT., welches vom 7. dis 8. Juli flattsindet. In der Sigung des Armausschusses, wurde in großen Umrissen die Festsolge seitgelegt.

großen Umrissen die Felifolge seigelegt.

Kir wir schon turz andeuteten, soll dem Feliselbit eine Boche turnrerlicher Archit der Werseburger Turnerschaft voraus gehen. So wersden bereits am Freitag, den W. zum ib exiliverähreitungen der Bereine aufmarschieren,
welche dann auf dem Martsplag eine Kundgebung abhalten wechen. Um solgenden Sonntag werden dann die Schwimmer um Basserschwerte die Saafe besehen und auf das Felt hinweiten. Um Wittmoch den 4. Aus in indet eine

öffentliche Turufunde auf dem Markplag hatt Her werden die Turner und Turnerinnen ei-nen kleinen Aussichnitt des Heftes zeigen. Der Dietwart des Gaues Mitte, Rektor Kitter, wird hier eine Ansprache an alle hakten.

wird hier eine Ausprache an alse halten.
Am Sounabend wird dann das Fest beginnen. Bereits 15 lihr treten die Judis, zehn und Aünstämpter und Sechter an, um noch am selben Tage ihren stampt zu beerden. Auf dem Plage der Ausprachen Vereinung wird zu gleicher Zeit die Kreismenkerichaft im Tennie beginnen. Die Spielleuse und Sänger halten gemeinsam lebengsfrunden ab. Der Sountag wird mit großem Wecken beginnen. Geleichzeits werden von der Ausprachen der Zeitsten vor der die des aus Vereinungstrunden der Vereinung der die des aus Vereinungstrunden der Vereinungstrunden der Aufgen der Vereinungstrunden der Vereinungstrunden der Aufgen der Aufgen der Aufgen der Vereinungstrunden der Vereinungstrunden der Vereinungstrunden der Vereinungstrunden der Vereinungen der Vereinung der Vereinungen der Vereinung der Vereinungen. Der Aufgemeinen Freisbungen. Der Aufgemeinen Freisbungen.

ist Krobe au den Alfgemeinen Freisbungen. Der Rach mittag gilt dann dem Schaufuren. Ib 13 Uhr treien die Heitellinehmer aum Kellang au, bei dem Tausiende von Turserinnen durch die Straßen Werfeburgs marschieren werben. Fardenfreusdige Albrechtungs marschieren werben. Fardenfreusdige Albrechtungs im arhöheren der Landbeatung der Lintertreise bringen. Dandballspiel, Vereinsturnen, Tursen der Kreisbesten am Ned, Staffestauf wom Wester Wannichgeitstauf der Zu., Koltschlage der Turnerinnen Turnen der Kreisbesten der Moch der Verteilen der Kreisbesten am hoben Pferde uhr, werden der Nochmitteg verschieden um hoben Pferde inte verschieden der Verteilen der Verteile Stegervertindigung wird das Zeit beschlieben.

Sandersleben bükt den ersten Buntt ein.

Amsdorf fclägt die Reichsbahn in großem Stil 6:1.

An der 4. Rinnde wurde der Siegestauf des Ta-bellenssibrers Sanderslichen durch das 2:2 gegen Müllerdorf, Jappendorf fid muterborden. – Daneben gitt als größte Senfation der Gil-Sieg Amsdorfst über die Reichsschaft Damit blitten die Ansfiliegs-boffnungen der Reichsbahn bernichtet sein, den Zandberg und Samitive sehren fich auch gestern wieder erzeigteich durch.

	Spiele	Buntte +_	Tore +-
Landsberg	4	7:1	26:7
Canbereleben	4	7:1	19:5
Osmünde	4	5:3	13:15
Umsborf	4	4:4	11:13
Müllerborf Bappen	b. 4	3:5	6:13
Reichsbahn	3	2:4	9:13
Mort	4	2:6	5:19
Röften	3	0:6	4:7

Müllerdorf Bappendorf - Candersleben 2:2.

Millierborf, Sappenborf — Sanbersieben 2:2.
Der Kabort Ganbersieben entäußigte in biefem
Spiel florf, daß waren doch feine Spikenteilungen
und fie fönnen noch belirfod jein, auf Erund der
fährachen Abwehrteilung von Millierborfs Sinten
undflödir wensigtens noch einen Punff gerettet au
baben. Millierborf, nar feinem obenner durchaufs
gridderetig, in erhölligen der der der
gridderetig, in erhölligen geschlichen, den
wären beibe Auntre in Jappenborf geblieben.

Amedorf - Reichebahn 6:1 (2:1).

Der Plagbesißer war gestern besonders gut aufgelegt, vor allem im Sturm slappte es nach dem Rechtel ausgezichnet. Her war de besonders der Hallen der Beschle ausgezichnet. Der war de besonders der Saldvechte, welcher mit wier Toren den größten Anteil an dem verblenten Erfolg batte.

Mort - Landsberg 2:10 (1:5).

Gegen biefe Spiellaune und den Anariffsgeift der Landsberger war Morl trop eigenen Playes einsach machtlos.

Domunde - Bofden 3:1 (0:0).

hier entistied bie größere Spielerfabrung und bi beffere Stürmerreibe Osmundes den Punttficg, nach dem Jöfden bis jur Rause mit 0:0 großen Wider fand geleistet batte.

In den Aufstiegsspielen zur Bezirfeltaffe schlug Zeit-Bader Mibliberg 2:1 (1:0). Oberröbtinger und Zicherndorf trennten fich 2:2.

Favorit - Germania Rothen 2:1 (1:1).

gavortt — wermania Nomen 2:1 (1:1).
In biefem Kreinbischisspiel zieglein beibe Manufchaften keine besonderen Zeilungen, besonders entsäusigen die Köhdener burd ihr diebe Hole, und die Kaboriten machten den Kelter fich diese Spilem auförängen an falsen. Der finappe Sieg der Sollenter war aber tropben noch berdient, da sie in der Gefamtleilung desse noch berdient, da sie in der Gefamtleilung desse zu den Sollense dem Lieden der Auftrage in der Kollense der Sollense der Geschieden der Sollense der Geschieden der Sollense der Geschieden der Sollense der Geschieden der Gesch

Reichs Schwimm Woche



Heue Zengutifien.

Attertei Sochseitliches.



Schweres Unglüd in Schlendig

Segelflieger fturgte tödlich ab.

Segelstieger fütigte töblich ab. Geltern abend gegen 20.30 Uhr ereignete fic im Schlendiger Rundbalen ein ichweres Unglich eines Eggelfliegers. Der Sohn eines bekannten Bitterleiber Balsonlishrers hotte sich im Antofoliepp hochgieben lassen, als er in einer Höße von ich Weier ans dische nubekannter Uriache absütitzte. Der Unfall greignete sich am iogenannten Peilhäusche nie numittelbarer Räse des Kungdolengeländes. Der Kister des Segelsluggenges war auf der Stelle tot, die Maschine ging in Trümmer.

Fenergesecht in Jegnig

Belagerung eines Schwerverbrechers.

In einem Haus der Desjaner Stadts randsiedlung in Jegnig wurde der wegen Naubmordversnichs und schwerer Einbruchsdiebstähle gesuchte 25jährige Baul Gebhardt entbedt.

Die Bolizei umftellte bas Sans. Da Geb: Ane polizer immente bas gans. Da Geof hardt der Aufforderung, fich zu ergeben, nicht Folge leistete, vieltungt die Beamten be-ichoß, wurde Schutyvolizei ans Dessau zur Silfe gernsen, die gemeinsam mit der Ortspolizei das Fener eröffnete, mahrend polizei das Kener eröffnete, mätrend SN das Häuferviertel abriegelte. Einem beberzten Polizistien gelang es, vom Dache and den Verbrecher in den Arm zu schiehen. Da Gebhardt unn keine Wöglichkeit mehr zum Entfommen loh, töbtet er sich, nachdem er leine Munition ziemlich verschoffen hatte, durch einen Edush.

Ein schweres Autounglud bei Deffau

Der Reifen platte - fünf Berlette.

Der Neisen platte — fünst Berlette.

Am Sountag vormittag wurde die Aufmerkanteit der nach dem Edrentriedhof marischierenden Teilnehmer am Kod-Arenz-Tagdorch der Gerentriedhoff marischierenden Teilnehmer am Kod-Arenz-Tagdorch der Gerent Lieben ach ante über der Gerent Lieben der Gelentt. Zwischen der Gerents der Gerentschafte der Gere

ehen

m.

200 Jahre wehrhaftes Bürgertum.

Bilege ber Beimatgefdichte in Bitterfeld.

Plege der Seimatgeschicke in Vitterleld.
Anläßlich des 200jährigen Bestehens der privilegiexten Schiikengilde sindet im Sitsungssaale des Anthauses eine Ausselfulung, 200 Jahre webfvaftes Vittgrettum's stellung, 200 Jahre webfvaftes Vittgrettum's stellung, 200 Jahre webfvaftes Vittgrettum's stellung, 200 Jahre webfvaftes Vertrucke, ein Stelein vollen dem Selein dem Selein

Haushaltsjahr 1933 ohne Fehlbetrag

Die Finanglage bes Rreifes Dichersleben.

Die Finanzlage des Areifes Oldersleben.

In einer Berlammlung machte Landrat der All if e Allerslüftungen über die Finanzlage des Kreifes Ofchersleben. Bore einem Jahre bätte sie noch iehr unginftig ausgefeben. Wan hatte verschieden Minsgabertals zu niedrig angesetzt kind die Grun der ner eb hie auch eine Allerslüfte die Allerslüfte

Das Explosionsunglück in Bitterfeld.

Bormarmer fliegen in die Luft. / 1 Toter. / 400 000 Mart Schaden

In dem Bert Nord der J. G. Harbeninduktei in Beiterfeld erfolgte eine Bormarmercysfosion, deren Uttade noch nicht
aufgeschaft werden fonnte. Dierdurch fam
ein Felger in der Erfolgte eine Bormarmercysfosion, deren Uttade noch nicht
aufgeschaft werden fonnte. Dierdurch fam
ein Felger in der Erfolgte eine Borfelgen die der Keiterfeld eine Bormisse der Keiterfeld eine Borfelger fillen der Keiterfeld und der Berteil und der
einen Selfer auf seinen Berteil eitig.
Er binterläht eine Krau und einen erwachigker binterläht eine Krau und einen erwachigker dinterläht eine Krau und einen erwachig

Die Arbeit in dem betroffenen Betrieb wird voransikälisch in den nächten Tagen wieder "Affenommen. Anöbelfabrit in Flammen. Empfindliger Wassermaget. In Staditrodaer Vassermaget. In Staditrodaer Kenerwehr mit zwei Gebrieber Richter ein Großsener aus. Trob-em die Taditrodaer Kenerwehr mit zwei Motorsprihen nach ganz furzer Zeit annüstte, Motorsprihen nach ganz furzer Zeit annüstte, mur noch eine derentige Wasserbeites ist

Ridel die Reftrebe. Oberfileutnant a. D. Goert fiberbrachte bie Glidwiniche der Landesfilbrung und felerte die Kameradlichaft.

Abifieg der Arbeitslofenturve.

Monatebericht bes Landesarbeitsamtes.

Monatsbericht des Landesarbeitsamtes.

Auch am M ai fonute im Begirt des Vandesarbeitsamtes Mittelbeutschand den Arbeitsichten des Mittelbeutschand des Arbeitsichten des Mittelbeutschand des Arbeitsichten der Mittelbergiere um 1870 eriodreich ertstelbergiere und 18 der Einfahr die er Mittel auf Etingung der Wirtischaftsleben bereits 10 erftarft zu fein Ichein, doß es in der Lage ist, der weiteren Entwicklung der Arbeitsfolich um 1860 eriem Lesten bereits 10 erftarft zu fein Ichein, doß es in der Lage ist, der weiteren Entwicklung der Arbeitsfolich um 1860 eriem Lesten Estelbergiere und Erden Lesten der Arbeitsfolich um 20 April auf 1897 zu auf 1907 zu entwicklung um 3.8 Progent. Gegenißer dem gleichen Tage des Vorjokers beträch ist eentung der Arbeitsfolenzabl 41,45 Progent. An der Arbeitsfolenzabl 41,45 Progent. An der Arbeitsfolenzabl im Mat d. V. waren vorwiegend die Berufsaruppen Metallindwirte Landwirtsfolf, underent Erkotier, Jausliche Dienife und Krahminische und Sürvangesellte beteiligt.

Aleischerhandwert feierte

225jährige Tradition in Ballenftebt.

225jäßrige Tradition in Ballenkebt.
Die Ballenkebter Fleischer-Fliich-Immuna beging am Sonntag die Feier ihres Zifährigen Bestegens mit einer Fahn en weiße, die durch den Besträvorstgenben Mangold, den Besträvorstgenben Mangold, den Besträvorstgenben Mangold, der Stellenkebt, begrüßte die Keifgälte, Die Innung hat gleichgeitig den wertwollen Imhalt der alten Junung 3- lade von 1719 neu ordnen und eine Chronit des Neistleraceweises im anhaltischen Darz verfassen in der Scheicheraceweises im anhaltischen Darz verfassen in der Doch des harzgeröber Kirthen in Gerurche Irvog und Ballenkebt 1719 gurridageht. Jugsleich sind die alten Irvollungen und der Stellenkebt und dazzgerobe, die bisher unbearbeitet waren, berangezopen worden.

Mufeum Lindenhof

Rommunale Brojette in Rordhaufen.

Anmunale Projekte in Rorbhaufen.
Es ift der Stadt Rordhaufen gelungen, den Bau einer neuen Brunnenkum von la ae au stinansieren. Die Milage
fostet 63 000 NM., mit den Arbeiten Kann
isofrt begannen werden. Rordhaufen sichert
isch damit vor au großen Einschränken sie einer Türre und macht sich von der Taliverre unabhängia. Sichergefellt ist auch die
kinansierung des aroben Kneuremesscheptel,
dessen Ban 200 000 MM. erfordert, do daß die
Arbeiten fortschreiten fonnen. Der Umdau
des Palais Linden hof zum Museum wird
in etwa zehn Tagen beendet sein, so daß die
Arbeiten sohn Tagen beendet sein, so daß die
Arbeiten sich Tagen beendet sein, so daß die
kinden die Aam mer mussten
Tübenhoft tragen wird, der Destentlicheteit
übergeben werden fann. Im Gehege foll
fünstig auch die Aam mer mussten
Noraentonaerten an Zonntagwormitagen.
Das Orcheiter wird verstärft. Das krübere
Ausiemmsgehäuse wird derschreitschlet, die
Universampsehäuse wird der in Korm von
Moraentonaerten an Zonntagwormitägen,
Das Orcheiter wird verstärft. Das krübere
Ausiemmsgehäuse wird der in Korm
der Krüber der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der
der der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der der
der der
der der der
der der
der der
der der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der der
der
der der
der der
der der
der
der der
der
der
der der
der
der
der
der der
der
d

Reichsminister Seldte in Schönebed. Unbedingter Ginfag für den Führer Adolf Sitler.

Ter NSDKV (Stahihelm) veranstaltete in Schöne bed a. d. Elbe einen großen Aufmarich, zu dem Ivoo Wittglieder mit etwa dunschie das der Bund für die Volksgemeinischei das der Bund für die Volksgemeinischei das der Bund für die Volksgemeinische das der Innen meren. Der Bundesführer ünt dand, wie Volksgemeinische der in Laftraftwagen gefowen werden. Reichsmittige Franz Seldte sühre word der engeren Umgebung der Vorinderschaft zu fprechen. Beischsmittige Franz Seldte sühre umgesähr folgendes aus:

3michen Bundes Unter und versprach, das der Bund für dem Bundes führer und versprach, das der Bund für dem Bundes ührer einmal zu einm er wie kante das der einmen werden den einer einmal zu einm eine das den kanten der marichierte nach Bad Salzaftmen werden, der den der marichierte nach Bad Salzaftmen werden. Der Gesche der den der marichierte nach Bad Salzaftmen werden der einmer wie einmer werden der einmer werden werden das der einmen werden bar das der Bund für einmal zu einmer wie kanten werden der einmer wie kanten werden der einmer wie kanten werden der einmer werden den einmer den der einmer werden der einmer und kanten werden werden das der einmer werden werden der einmer werden der einmer werden das der einmer werden das der einmer werden der einmer unter einmer den der einmer den der einmer werden das der Bund für einmer unter einmer den der einmer unter einmer den den der einmer den der einmer den den der einmer den der einmer unter einmer dampen werde Bund das der Bund für einmer unter einmer den den der einmer den der einmer den den der einmer den den den der einmer den den der einmer den den der einmer den den den der einmer den den den der einmer den den der einmer den den den der einmer den den den der einmer den den der einmer den den den der einmer den der einmer den der einmer den der einmer den den der einmer den den den der einmer den den den den der

Bür deufiche Einigfeit

"Hinter ihn treten"

"Hinler ihn treten"
Da ich überzeugt bin, daß Abolf Sitler der Keiter Deutschlands ift, siebe ich und mit mit mein Bund restlos binter ihm. Wir gliedern uns mit ehrlichen Billen in sein Wert ein und missen ehrlichen Billen in sein Wert ein und mitsen erworten, daß man uns Gescanbeit dass gibt. Eichen wir aber auf Widerskand, dann muß der Kampf durchgeschlich der Abnus und haben der Abnus der einzelen, dich unt das ist da und haben einzelen, dich muß von Ihnen fordern, nicht nur das ist da vil ist urch et aufgebeit, enderen auf die Zivilstung der aufgebringen, die Bismark sich nach etwanschlichen, dassegstäden wird. Bis ind der erre bezeichnet bat, damit das, was uns krennen könnte, aussegstäden wird. Bis ind der erre bezeichnet bat, damit das, was uns krennen könnter eine den einem Einiger geschieden. Er ih und erstellichen. Wir haben uns durch Vahrbundert und senn den eine Kinder auf den kinder der eine Westeren die der eine der eine Kinder ein kinder eine Aufgeber der ein kinder als der bei eine der eine Kinder ein kinder kinder ein kinder kinder ein kinder ein kinder kinder ein kinder kinder ein kinder kinder der kinder kein kinder eine kinder kinder der kinder kinder der kinder kinder der kinder kinder

Candesführer Suhold danft

Nach dem Gesang des Deutschlandliedes, des Horst-Bessel-Liedes und des Staftselm-Bundesliedes dankte Landesverbandssührer

Dingen alle

Die Staatspolizeistelle sir den Megierungsbezirf Magdeburg meldet:
Anliklich des Kameradichaftstressens des KZDKB. (Indistellm) am Sonntag in Schönebed kam es zu Zwischenkällen. Bon ant 11 cher Seite ist das Engelnis über die Krimde hierfür noch nicht abgeschlösien rorden. Es besich jedoch die Bermutung, das wieder einmal Provokaleure an der Arbeit waren. Bevor die antischen Ermittlungen noch nicht abgeschlösen sind, konnen noch nicht abgeschlösen sind, konnen noch nicht abgeschlösen sind, konnen noch nicht achsonen werden. Jeder Bolksaenlise in vervillichtet, etwaspen Gerückermachen einerglich entgegenzutzeten."

Festfage in Nordhausen.

50 Jahre Rameraben ber Infanterie.

50 Jahre Anmeraden der Anlanterie.
Die 50-Jahr-Inbeffeier des Vereins der Rameraden der Jufanterie gestaltete fich zu erhebenden Festigagen der Pflitätwereine, die im Aufschäftend duiemmengeschlossen find. Bei dem großen Bestikungsabend bieten u.a. der Vereinslichter des Areistriegerverbandes Isonischen Freistriegerverbandes Isonischen Areis Grasische Johnsten. Oberkleutnant a. D. Goerts, und Oberbürgermeister Eitug Amprachen, die mit Bestikung und dem Gestigen an genachen, den mit Bestikung und dem Gottesdient am Rachmittan einer Jehr Angebung and der Reich (Industrieb und der Benaftung und dem Gottesdient) an Vachmittan einer den Ariegervereinen aus Korbhaufen und der Umgebung and der Reich (Estiglich) teifnahm. Bei dem Zeitatt lieft Etubienraf

Verhütet Verkehrsunfälle!

Cehter Weg eines Bergmannes. Ein Bugginger Opfer findet im Beimatorte die lette Anhe.

Berfiorbenen aum Friedhofe au geleiten. Die Jahr der Bergleute in Un'soca war beiweiters groß. Kaaddem Superlinendent Bradke am offenen Grade leigte Borte gelproden batte, frachten der Este Borte gelproden batte, frachten der Angene der Ariegerupe-einsgewehrgruppe über das Krad des Rochtes Arten am Grade des Serunglätigten nieder. Auch die Sch. die Riebedschen Montammerke, die Poly das Kaltwerf Arigaershall, die film Bahlmann, der Techniferversond Eisfe den und die Bergischen Geren Echnifer der Berftorbene war, wöhner der der Deter Rochten kann der Rochten beren Esten Rochten und die Bergische und leigten Kinge nieder, heinrich Schlimann war der jünglie der weit über die Bergen unferes Ortes hinaus bekannten Brüder Wahlmann.



raut-offich-emen tung" ringt lubrit fich Mode

In de

Die Str

Im der Fire dramati Hauptar Heinrich im Un

im Un funden.
anwalt als den die in d geklagte hätten verleht unerlandern fetragte gnis und aweieinl Mark & Mark &

Berli

Der

Str

Nach eingelan ters de 20 Balt versucht Arbeit Stunde eine vi seben. I 20 Träg der Ba

Sal ein

6 Dentsed Anl. 23 6 do. für 6 Dt. Re 6 Dt. Re 5 Dt. Re 7 Pr. Star 6 Pr. Star 6 Pr. Star 6 Thür. 5 7 Thür. 5 8 Thür. 5 8 Rm. 27

6Pr. Pfd 6 do. 6 do. 6 Pr. Ztr 6 do. 6 do.

Beinahe . . .

a Leuna, Beitern gegen 18,30 Uhr freus-ten fic un der Platzfracke Ede Theodor Kör-nerstraße ein Bersonenauto und ein Araf-rad. Rur durch flarfes Bremfen nesang es dem Araffsahrer, einen Jusammentich au vermeiben. Er fam jedoch an Kall und dog fic hantverletzungen au. Das Araftrad murde beschäbigt. Die Schulbfrage ist noch nicht gestärt.

Chrung eines Arbeitsinbilars

b. Wehlis. Gestern konnte der Pappenwerfischer Gustab Strehle auf eine 25 ichteige Adigtet in bet hiesgem Papter und Lapbenbott aurücklichen. In allbergebrachter Belle wurde der Aufläcker is der und bie dem Berein Deutschlicher Papterlabrifanten gestliche Entwertabrifanten gestliche Entwertabrifanten gestliche Entwertabrifanten gestliche Entwertung der Betreich

Kampferabreiden berlieben.

b. Wehlis. Anläglich der Führertagung des RSDFB (Stahhelm) in Salle wurde den treuen Stahhelmtameraden Roffa nicht von Golfa min er, Mittergut Wehlitz das Kämpferabzeichen von 1921 verliehen.

miffionefbenben.

c. Satopau. Aus besonderem Anlag mur-ben bem Pfarrer für die Mission wiederum 28 Mart zur Berfügung gestellt.

Sigung Des Schulborffanbes.

c. Brudife. In der Sinung des Schul-vorftandes wurde beschlaffen, den Schulpfan mit Atazien oder Aufdhaumen zu bepfanzen. Ferner wurde besonnigegeben, daß die Fersen in der Zeit vom 6. Juli dis 1. August und bom 29. September dis 24. Ottober itatie-finden.

78 Jahre alt.

c. Delis a. B. Der Rentner Bernhard Bogel konnte in seltener Rustigkeit seinen 78. Geburtstag begehen. Wir gratusieren bernlich.

Der Schmetterling murbe ein Abler.

e. 840 Dürrenberg. Der seit einigen Jahren die grüne Käche am südmestlichen Zeit des Ausgeberges der seinigen tausen Aufrend Ausser zu der Aufre ihr der Aufre ihr der Aufre ihr die Aufren die Aufre ihr die Aufre

Meifterprüfung bestanben

1. Wünschendorf. Der Fleischer Artur Gaut hat feine Meisterpraftung in Salle bestanden. Dem jungen Meister herzlichen Glüchwunfch.

Mitarbeiten, nicht nörgeln!

Berfammlung der Nationalfozialistischen Ariegsopserversorgung. liftigen Kriegsopierverjorgung. Im weiteren Berlauf seiner Ausführungen rief der Nortragende durch Berlein einiger feiselnder Elizien die Grünerung wach an eines Arontrache durch eines Arontreichen in Exade trier, und Tomensteilerung der Schalber eines Arontreichen in Exade trier, und Tomensteilerung der Schalber eines Arontreichen der Abende des Von Langer hand berichten Elligen die Jahl der und der Architekten und der Architekten und der Architekten der der Verlaufter und der Architekten der Architekten und den Architekten der Archit

Decjumming ver Aationaljojial

2 euna- Lergangenen Freitag bieft die Ortsgruppe Lenna der Rationalfojialiftigen Kriegsobferwerforgung in Sielers Gafthof in Speraan ihre Annachen der Antonalfojialiftigen ber Ortsgruppenodmann kam. Thur m die Berfanmlang eröffnet und die erspischenen eina Weilnehmer begrift dahingenangenen Kameraden, des Merieburger Mergeneites die fohn in in in er. Die Untweffenden der Angelie gedampf dem "Kuntellenden der Gebenfen, indhrend die Kancelle gedampf dem "Kuntellenden und felerlige Berpflichung meetr Miglieder und anschlieben der Berieburger über erspische Rasierungsbreit der Verläging werter bei Erige Rasierungsbreit der State der die Rasierungsbreit der State der Stat

gruppentagie in voreilblicher Freinung gegruppentagie internen Mitteilungen hief
kann. Te hu in im Rohmen der gegenwörtigen Altion gegen Meismader und Körgler
eine mit Gehanten "nereise aufgenommeeinen mit Gehanten "nereise aufgenommekeine mit Gehanten "nereise aufgenommeeine Mitten "hie eine Meisen der und haben
kortrag "in seif-einer Zogliellung ühre
eine Mitteneide aus, me auch in den Nielben
der Kriegsbeigsbigten hier und da Zweifel
aut wörden und die muntlige Aroge auftauchter Wo bleibt des neue Bertorgungsgelet? Er dollte aber beien Zweiferen die
andere Aroge entgegen: Wolfen wir den
eine Korberorbung al de Brüntig? Rein,
eine so grundligende Reuordnung, wie wir
lie int der Aroge der wirtiofoftlichen und moralischen Schafen bedarf gründlicher Borarbeit, und das, de der gründlicher Borarbeit, und das, de der gründlicher Borarbeit, und den heben der gründlicher Borarbeit, und den heben der gründlicher Borarbeit, und den der der gründlicher Borarbeit, und der der der der gründlicher Borarbeit, und der der der der gründlicher Borarbeit, und der der der gründlicher Borarbeit, und der der der der gründlicher Borarbeit, und der der der der der der der der
Bosstelle auf fellen Arbeit unt der Borbefangler und Frontamerod Woolf ditter bat
ie ins Leeben gerufen und unteren Kameraben Janus Der indooren der der der der
unseren Fronterleben und unteren Erwetzenet Uniere Gemeinigkgaf aber beruht auf
unseren Fronterleben und unteren Depfern
an geib und Gefundheit!!

Cammetergebnis Des Rot-Mreug-Zages

Zammelergebnis de Not-Aren, Zagesk. Mückeln Das Zammelergebnis des
Molen Kreus/Zages liegt bereits der. Die
Haussammlung brachte in Großmiches
Aussammlung brachte in Großmiches
Kart, in Zi. und Vene-Aldbuig Schol
Kart, in Zi. und Schnittung 31,10 Mart, in
Decroming 18,30 Mart, und in Obers und
Mederzeichigebt 87,50 Mart. — Die Straßenjammlung ergad durch den Verfauf der Platetten in Müchen 93,45 Mart und in Eichlicht 10 Mart.

Mit bem Motorrad verungludt.

k. Müdeln. Am Sonntagadend verun-glüdte der Wotarradfahrer D. aus Midhelm-Benden und tein sohn als Betiahrer in der Räbe von Albersrada. Sie erfitten ein Schälfelbein- denen Unterambruch Das Unglüd vor auf Wolchinendruch antilezu-

Berinchte Rotlandung.

k. Bustendorf. Am Sonntagnachmittag wollte hier ein dreimptoriges Berkehrsflug-

zeug nostanden. Die Majdine ging immer tiefer und besand sich über den Biesen an der Bahn höchstens noch in 30 Mecken Höbe. Der Klich hatte ader noch rechtzeitig erkannt, das die Biese in verschiebene Kop-peln durch starte Dashteite dogeseilt ist und ließ die Motore wieder anspringen.

viele Richtid! — Beit von Bortragenden, Mit einem Seig-Gel auf den Mührer und dem Bortragenden, Mit einem Seig-Gel auf den Mührer und dem Horfr-Wesselschied schlof der offiziese Zeil der Beerjammiung, Noch längere Zeil der Beerjammiung, Noch längere Zeil der hießen die Teilnehmer, underhalten durch die schwiftigen Weispen der Mundart des Kan, Abrion, in Komerabschaftlichem Beispan, in sie radichaftlichem Beispannensein dereint.

bruch der deutschen Ehre im Wald von Grompiane.
Aber Nur des Keich vor zerfallen.
Das Vollt wurde inwerlich gehalten den ben Unentwegten der Front, es sieht nur vielen fest und dauf sich eine meine Recht und zeigen wir alle nicht derenfrern wie damals, eigen wir dem falleichenden Elft zerfehender Mirgele einen Danm entgezen burch bedingungslofes Bertrauen zur Jährung und der Schaftlich und der Rechtlich der Angeleichen Gesten der Verlieben der Schlichen der Verlieben der Ve

Gründung einer Fenerwehr.

]. Porsiewis. Um vergangenen Freitag wurde sien eine Freiwillige Keuerweit ge-gründet, die bereits 20 Mitglieber umfast. Brandmeister wurde Ernst Sobe, sein kellvertreier Migard Dieter. Sprigen-meister Karl Ghe und bessen Sellvertreier Versyr Richlemann. Die erste liebung ist deute in den Wendblunden.

Gin Jahr DE-Frauenicaft.

f. Lüten. Am Sonnabend feierte die hiefige Ortsgrupbe der AC-Crauenschaft im Schüben-haus einen Deutschen Abend der mit der Kei-er des einsährigen Weleschen verbunden won. Die Frauenschaftsleiterin Frau Kämmerer

gab einen Rüdblid auf die bleherige Tätig-feit. Wit 31 Mitgliebern gegründer gehören ber Ortsgruppe deut 210 Mitglieber an. Die Külfengruppe eröffnete mit dem Spiel "Wlif-hende Wiele" den Neigen der Darbeitungen, während die Jungswährligaft ein Weiheltungen, Molertler" auf Alfführung brachte. Beitere Darbietungen folgten die recht wirkungswoll viedergegeben wurden. Ein Deutsfeher Tang gab der Beranflaltung einen schönen Abschlie

Werbeabend des BOM.

Berbeabend des BDM.

k. Benndorf Der BDM Gruppe Benndorf, betanifaltete am Sonnlag im Golfbaus Schumann-Benmart, einen Berbeabend. Rach eine Sorrägen, wie einem Sprechdor, dem Gelbeitender Borrägen, wie einem Sprechdor, dem Gebeite "Deutschland" und dem Leich "Ein das neue Deutschland" und dem Leich "Ein das neue Deutschland" begrüßte die Gruppenführertn Ban. Eis do zie die einem Erschlagen und hend den Buntig aus, daß lie sie den und prach den Buntig aus, daß lie sie dem und prach den Buntig aus, daß lie sie dem Grüßter und hend den Buntig aus, daß lie sie dem Bertinder dem Grüßter dem Bertinder dem Grüßter de



spielleiter des hallischen Stadttheaters, hein-rich Arent, die Leitung dieser Bühne, um sie im Sinne ihres Gründers, Ernit Bachler, wetterspifforen, nachdem eine Zeitlang ein andersgerichteter Geist dort zu Worte getommen mar.

andersgerichteter Geist dort au Worte gefommen war.

Aber es ist noch einmal von dem Thingplah auf den Brandbergen au sprechen. Gemis, das Spiel von deutsicher Arbeit, Aufden Brandbergen au sprechen. Gemis, das Spiel von deutsicher Arbeit, Aufden pielschaft der Thingsbele weit in das Sinderland getragen werden. Man wirde es an
wiesen Orten Mittelbeutschlands zu sehen
besommen, aber zu eindrucksvollster Wittung
tam es wohl nur auf den Brandbergen gelangen, dort, wo die vorgelagerte Higglsteit einen einzigartigen Mossibergen gelangen, dort, wo die vorgelagerte Higglsteit einen einzigartigen Mossibe des Mickfeldes darssell und der Abendbürmel sein
andbergalies Farbenspiel mit in den Diensil
des Anturerlebens kellt. Man hat die
Krage ausgeworfen, do es richtig gewesen unt Den Amerikalische Spieles Su mit
Kade in über die Spiels Su mit
Kade in über die Spiels Su mit
Kade in über die Apielstäde marschierte
Ohne Imeisel ist das richtig gewesen. Denn
der Thingplah ist ja nicht eine Chaublühr im Freien, iondern eine nationale Exziebungskätte, und wenn, wie es
bier geschichen ist, der Hadelang der Alkommationen vom Thingplas über die
Berge nach der Stadt bin dog, stantiert von
den Reihen der ebenfalls beinwartsikrebendings Sild gegenleitiger Berbundenbeit,
eine Auchfüslung von Weispehpiel und seitlichen Wirtschaften das man das branne
Ehrentleid auf der Thingskätte nur begribken fann.

Aber es werde eingangs diese die
Abor gesprochen, das beute einmal Haden

Aber es werde eingangs diese einen

Aber es wurde eingangs dieser Zeilen davon gesprochen, daß beute einmal Halle mehr von außen betrachtet werden sollte Dazu gehört denn auch ein Bericht über eine Kahrt nach Leipzig, unserer in breimb-breifig Bahr und ebensovel Auswimmtnet au erreichenden Rachbarftadt, Da gab es

aum Spielabichluß im Alten Theater noch einmal einen Hößepunft in gestliger und fünstlerischer Beziehung: man gab das Bulholini-Drama "Rapoleon". Es ist die enant, daß Dr. Moriotich in Weimar der erfe war, der daß Schiel in Deutschand heraus brachte. Es machte dann Senfation in Ber lin und wird nur in Lepaz in einer ber-vorragenden Aufführung berausgebrach.

vorragenden Auffihrung berausgebracht.

Im dem Hallische er Theater nicht Unrecht zu inn: es gibt sich auch Mübe. Man bringt den nicht umaubringenden "Schneider Bibbel" heraus, der seinen etgenen Leichenag mit ansieht. Ber von uns hat das ichon einmal getan, einmal sier unseren springen.

Chrenring für Jungingenieure

Sauptversammlung des BDJ. in Trier.

Haupiversammlung des BOI. in Trier.

In Trier sand am Sonntag die diesiährige Haupiversammlung des Vereins
Deutscher Ingenieure katt, auf der beschlossen
Deutscher Kestellung des Vereinstersein beindere Keiftungen einen Ehrenting au
verleißen. Die Auszeichnung wurde vier
Ingaingenieuren erstmalig auteil.

Bon der Tagung ist zu berichten, daß dos
Alter dei Goff der niegt. Wichtig war
der Vortrag des Bräsidenten der Phossischen
unter dreißig Indere liegt. Wichtig war
der Vortrag des Bräsidenten der Phossischen
echnischen Reichschaft Vorf. Dr. 3. Sinct,
Berlin, der dann handelte, es möge geltngen,
ausländische Rohstoffe durch gleichwertige Erzeugnisse des Verlandes an ersehen und dadet
weitsemerbstädig au bleiben. — Dem Efren
mitglied des Vereins, Kommerzsienzus Nödling, der sin das Saargebiet fprach, wurde die
Gradhof-Venkminze verlieben.

hallischer Brief.

Halle von außen. — Harzsahrt und Wetter-weisheit. — Rund um den Thingplat. — Tas branne Chrenkleid beim Thingspiel. — Theater in Leipzig und Balle.

Blüht die Giche vor der Giche, Salt ber Commer große Bleiche. Blutt die Giche vor der Ciche, Salt der Sommer große Bafde."

In diefem Jahre migen wenge, bei Richtgeft des Spruces vorausgefeit, einen beinders biene und trodenen Sommer befommen. Sein Anfang war ja auch ähnlich dem des Jahres 1911. Auch damals war der Axell ein Ponat mit heißen Sonnentagen

und frodenen Binden aus vorwiegend öft-licher Michtung. Auch damals hatte die Esch, der Wetterbaum der Germanen, etwa viergesn Tage vor der Eiche sich zum Plüben angeschickt.

nerzient Lage vor ver eine ins dam dam diecht.

Bir fennen ja beute aus der Wissenliche Precentogie die Gefeke, die unfere Borfabren aus der Urberlieferung wußten. Alle missen, die Jahresdamatten an Wärme und Niederlössigen etwa gleich find, das also mit eine Bertode der Rässe Trodenheit — und umgeteit, und auf eine Granne von Fähre Trodenheit — und immerlegen ein Kälieausgleich folgen mei Bas bängt aum Tell auch von den Grundwafterverbältnissen auf der Sährme und Selfangt auf der Sährme und Feuchtigestellt int ichtern Erräftlichen der Angelein und reagiert infolgedessen auf die Bärme und Feuchtigestellt in inteferen Erräftlichen beinverst genau. Sie seit und früher ihr Taub an, ie tiefer der Grundwasserbiergiet im Frührig in tie Erm Erndwahren der hie die geleichmäßige Erwärmung der bereffenden Erchössigten ein Kulle wieden. Solie eine der Sieden Erröfenden Erchössigten ein Kulle wieden.

1934

Tätigsehören n. Die "Blüsungen, hespiel deitere gsvoll Tanz

nborf, SchuSchuber in der in der in der in der in der in de in d

ater iftiger b bas ift be-r erfte eraus-t Ber-r her-acht.

Man Man h n e is igenen is hat i nicht hatten

ehe.

ier.
diesereins
hloffen
nieure
ing 311

af das litglieig war falisch=

Start, lingen, ge Er-dabet Ehren-Röchrbe Sie

In der Gefängniszelle erhängt Die Strafanträge gegen Bohlgemuth und Tag.

Die Strafanträge gegen Wohlgemuth und Tag.
Im Prozeh gegen die friiberen Directoren ber Kirma Schweiber & Oppfer ist gestern ein dramatischer Indianatischer Indianatischer

Berlin-Röln in vier Stunden.

Der Schnelltriebwagen "Kifegender Samburger" der Reichsbahn unternahm gestern auf der Streefe Berlin—Köln eine Ker-inch fisch bit, die der Borbereitung für die Kunnahme des Schnellverfehrs der Meichs-benetitentiete für die Streefe Berlind gie Beit von 4 Stunden 19 Minuten und unterschrift damit die vorgesehne Fahrtdauer un noch 8 Minuten.

Streit in frifffer Stunde

Bon ber beutiden Simalaja-Expedition Son der deutschen Simalaja-Expedition.
Rach einem bei dem "Draftilofen Dientieingelaufenen telegraphischen Bericht des Leiters der deutschen Simalaja-Expedition find
Vallti-Träger in den Streif getreten. Sie verluchten, genan wie vor zwei Jahren, die Arbeit der deutschen Expedition in Frittiger Einnde ladmuglegen und auch ieht wieder eine viel an hohe Lohnforderung durchai-leigen. Die Forderung wurde abgelehnt, die Vräger vohrer deutschen der Leit der Valltig blieb unter einem auwerläftigen köhrer treu.

In Santau (China) brach eine Feners-brunft aus, die 165 Saufer vernichtete. 21 Ber-fonen kamen ums Leben.



Ganze Ortschaften zerstört.

Die Totenzahl von San Salvador fteigt auf 2000 / Jug überfährt Autobus.

Die Totenzahl von San Salvador steigt auf 2000 / Jug übersährt Autobus'

Nach neuesten Meldungen aus San Salvador mied der Aufterstätzungen der Aufterstätzu

Der Brief an den Jührer. Abolf Sitler erfüllt einen Lebenswunich.

Abolf ditter erfüllt einen Lebenswunds, eine Bollmaife aus Au höter bei Priswalt in der Mank Aunge, eine Bollmaife aus Au höter bei Priswalt in der Wart, is ist im "Tag" au leien, war Diern fonlirmiert worden und kam in die Schlöserlehre. Er wollte eigentlich Seemann werden, aber das Weld felste ihm auf Ausbildnun. Zo ichrieb der Junge dem Reichsfanzler einen odst Zeiten langen Prief von ieinen Vätien. Nach längerer Zeit wurden in Trigwalt Rückfragen gehalten, und ichlieblich iorderte der Areisamtsleiter der RES. in Samburg den Jungen sier den der Kreisamtsleiter der RES. in den die der Reich das Einderntungsköreisen der Zeitsichaftsgeschlichgaft bei. Der Fäsiere bat damit dem Jungen seinen Lebenswunds erfüllt.

Motorrad gegen Baum geraft

Töblich verunglicht ift der W Jahre alte Arbeitet Arno Topleh auf Veuterfit bei Lebenwerd, der auf dem Motorrad nach nacht is eine Bergnigungslächt unteruchnen wolfte. In Lange una unt der frafte die Nachhie nach ein welte. In Lange una unt der frafte die Nachhie gegen einen Baum. Topleb erfitt einer Schäelbruch und flatb nach einigen Stunden im Krantenbaus. Sein Mitfahrer Pring aus Volleber der hier der habet der nicht lebensgefährlich, aber nicht lebensgefährlich,

Neues in aller Aurze.

In Mengen (Oberschwaben) brach ein Brand aus, der in furger Zeit einen solchen Umfang annahm, daß ihm insgesamt sechs Wohnhäuser und drei Scheunen gum Opfer fielen.

steien. Sin mit dreißig Berfonen befether Omni-bus aus Rottweil am Nedar fuhr bei Southofen in Schwaben gegen einen Berfonenzug, Der führer des Waggers wurde getötet. Die Hahradte kamen wie durch ein Bunder mit unbedeutenden Berlehungen davon.

An den lehten Monaten wurden insgelamt fünizig an er min fote Ansländer aus dem deutschen Reichsgebiet aus gewiesen. Die Answeifungen erstelaten deutschlichen Beichsgebiet aus gewiesen. Im Answeifungen erstelaten deutschlichen. Im Juneren von Neu-Guinea, und wwar in dem früher deutschlichen Answeifung fiede, werden ein dem früher deutschlichen unter aufraltiger Bermaltung siedt, ist ein Wolfskamm entde alle worden, von dessen Answeifung und der Bereinigten Staaten ist est wieder zu neuen Streifun run bei agesommen. In Brimtinsham (Nladama) forengten streifunder wieder zu est der Wertenstellen Staaten ist eine Germannen in Wuscham der der Bereinigten Staaten ist est wieder zu neuen Streifun run bein gesommen. In Brimtinsham (Nladama) forengten streifunde wieder zwei den eine Vonamit.

mit.
In Grenoble (Kranfreich) fam es am Zouniag au fchweren Jusammenftößen gwisene ber Bolise ind Mnachöriaen ber Guiserften Linten, als diese eine Broogandauerkommten des Altgeochneten den in die Auftrelen der Berona, darunter mehrere Boligiften, wurden verset, Much in anderen Lidden der Produz, in Cambrai und Roubeaty, tam es an Jusammentischen, bei denne viese Berhaftungen vorgenammen murben.

Sigentium Deud und Berlag; Merkburger Drudund Verlagsanftalt Embh, in Merkburg, Schlerinds 4.
Sauptidaritierter Mittem Getenbezen, Zenterter: Bener Gilde. – Annachter Mittem Getenbezen, Zenterter: Bener Gilde. – Annachteritäb für Pacifitt, Heutlichen, Sandel und Verlagen: Allehm Erichtweder, im Selais, Produkt und Verlagen Berlagen der Schleringer Specifiert, Der Schleringer Specifiert, Merkburger Lageblett, Merkburg 1996, Husgabe Benerung, Sulfe (S.) 22333; Rusgabe Mittebeutide Jeitung Chuft 22082; Rusgabe Meinartisch Zeitung, Meiner 6412; Ausgabe Chicacher Jeffung, Ciffonder Jettung, Meiner 6412; Ausgabe Chicacher Jeffung, Ciffonder

Hochtief- A.G. 109,75108,00 Rhein, Stahlw. 98,25 97,87 97,25 Leipzig. Borse

Der Schädel aus dem Beinhaus

"Sellseherin" überführt und verhaftet - Geriffenes Borgehen

"Hellieherin" überführt und vet
Die angebliche Sellieherin Anna Inder fit aus Burgitoll, deren Tätigfeit im Jujer fit aus Burgitoll, deren Tätigfeit im Jujer fit aus Burgitoll, deren Tätigfeit im Jujer fit aus Burgitoll, deren Tätigfeit im Jujammenbaun mit der Archingen Bordotäfter
arobes Auflichen erregte, ift auf Grund des
Eraschniffes der Interfudung des gerichtlichmedizinischen Anfitunts im Minden in Angeburg verhöfter worden. In dielen Rolle hanbelte es sich um die Dopvelmordaffäre Sofn
und Bater Böhn aus Arching des Angeis
und, die den Andwirtloss Britte nochts
im Bette erfolingen, den Veichaum verichlerpten und ibn auf die jets noch nicht gelärte
Beite au einer ebenfals noch unbefannten
Elest verschapten. Die "Sellieherin" wurde
Anerst im Aprell und dann im Mat aur Entbedung des verschapten Leichnams des
Archie verschapten. Die "Sellieherin" wurde
Arnet im Aprell und dann im Mat aur Entbedung des verschapten Leichnams des
Archielten werfchapten. Die "Bellicherin" wurde
gene den der der So vol des Ernwebeten
jum Worlschein fam. Inzwischen hate das
gerichtliche medizinische Institut den ansnerabenen Totenschädel genan unterschof,
ließ der dann nach einen einwandfreien
Nerschein kenn in deinen einwandfreien
Nerschein feinen die Schwindlerin weiter ihren
Kopf der eines schon mehr als 25 Jahre toten
Munichen war.

Es liegt desbald die Bernntung nabe, daß
bie Inderf, oder einer ihrer Selfersbefer
ben Kopf in einem Beinbans gelnösten und
enden dann eingruß. Die Berghitung erfolgte
bei der Mindlech der Inderfunden worten
mestlichen Edabaraberei in einem Dorfe bei
Ingestläch, wo sie einem Banern die debung
diere Klife mit Gold im Werte verleichen
Mant verlovoche darte.

Aumolläuler ertschaft ver Berjonen ten nit fin auf die seit voch nicht geffarte nicht au einer ebenfalls noch underfamite zeich vertscharten. Die "Selfcheri" wurds such im Abril und dam in Wat aur einer der Selfche an ehre Eechanns der Sticke von der Kinderrien. Die "Selfcheri" wurds streit im Abril und dam in Wat aur eine siehen der Verfahren und fach der Selfche an der Kinderrien d

in das Saus eines gewiffen Joe Sailo ein und erftach beffen frau und die Olisbrigs Tochter Der Amotläufer übertiel dann meiter auf der Etrafe den Sohn Sagios und ein Madchen und fotete die beiden ebenfalls durch Mefferfitche.

Bolitische Tagesichau.

Deutschland ift dem Baffenans-fuhrverbot nach Bolivien und Paraguan beigetreten.

Berliner Börse

Bertin, 11. Juni. Die Börfe war hente iberwiegend befeftigt. Montanwerte wurden teilweife bis 1 Progent höber beachft. Tegeggeb neuerändert 3% bis 4%. Eleftrolyt 46%.

	Deutsche	Anleihen		
b Dentsche Wertbest. Ant. 23 für 1, 12, 32 6 de, für 2, 9, 35 . 6 bt. Reichsanl, 29 . 6 Dt. Reichsanl, 27 . 5 Dt. Reichsanl, 27 . 7 Dt. Reichsach, 17 . 7 Young-Anleine . 6 Fr. Staatsanleine 28 i Pr. Staatsanleine 28 i Fr. 5 de. 1930 I. Folge 1 5 de. 1930 I. Folge 1 6 Thür. Staatsanl. 26 6 Thür. Staatsanl. 26 6 Thür. Staatsanl. 26	H. 6. 9. 6. 77,00 70,75 99,70 99,75 97,25 97,50 95,00 91,50 92,00 107,00 107,00 102,00 102,00 91,50 93,50 91,50 93,50 91,50 93,50	6 D. Reichsb, Schtz. 6 Dt. Reichsp, 30 F.I. 6 Dt. Reichsp, 30 F.I. 6 do. do. Folge II . 6 Pr. Lds.Rent.Bank D.AntAusl. Schein. usl. Neubesitz . 23,00 D. Wertbest.Anleihe 4 Dt. Schutzg. Anl. LdbbAnl. 20 6% (8%) Mitteldeut. LdbbAnl. 30	100,12	100,87 100,12
		ndbriefe		
6 do, do. R. M. u. 6 do, do. R. 6 do. do, R. 6 do. do, R. 9 do, do, R. 20 u. 6 do, do. R. 13 u. 6 do. do, R. 17 u. 6 do, do. R. 17 u. 6 do, do. R.	41 90,37 45 90,25 19 86,00 10 92,00 3 9 92,00 15 92,00 18 92,00 19 92,00 21 92,00 21 92,00 21 94,25 15 94,00	6 Pidbr. Anst. Komm. 6 do. do. 6 do. do. 7/2 Prov. Sachs. lds. 6 (8) do. 6 (7) do. Aug. 8 (8) do. 8 (7) do. Aug. 9 (8) do. 9 (7) do. Aug. 9 (8) do. 9 Pr. Zir. Bod. 11. P. 9 Pr. do. 6 Pr. Zir. Bod. 11. P. H. P. Em. 1 6 do. H. Ron. Em. 1	R. 6 R. 8 Gpf. 1-2 ggen 1. 27 1928 7. 28 BK	11.6. 91,00 91,00 91,00
	Verkehr	s-Aktien		100
A. G. f. Verk 67,50 Alig.Lok.u.Kr. CanAblSch. Dt.EisBetr 65,751	11, 6, 9, 1, 66,87 66,75 105,25 105,00 60,54 61,00	Halle-Hettst	20,00	27,00

Norde Lloyd . 31,87 32,7

									Hoesch-Köln .		75,25	75,00	Rhein Westf.					
		11.0,	11. p. I	9 6 1		11. 0.1	111. 0.1	V 0	Hoffmann St		97,00	97.00	Elektr	101 25	101.00	100,00	om 11, jun	
- 1	Allg. Deutsche		01		Deutsch.Hypo-				Holzmann	64,25	03,50	01,50	D. Richter AG.				om 11, jan	
- 1	Credit - Anstalt		45,25	45,50	thekBk. Berl.		65,00	60,00	Hotelbetr.Ges.	04,23	46.75	45,50	A. Riebeck M.		93,50	92,75	Allg. Deutsche Credit-A.	45,25
- 1	Bk. elek. Werte	12.	72,00		Dt. Übersee-B.		42,00	38,50	Huta Breslau	100	46,50	-,-	Roddergrube .	CU23-1			Chromo Najork	53,00
- 1	Bank für Brau-	1.00	14,00	10,01	Dresdner Bank		64,50	63,00	L. Hutschent.		40,5	50,75	Ph. Rosenthal,			-	Cröllwitzer Papier	
- 1	industrie	101, 5	101,56	100 50	Hall, Banky,		50,50	50,25	L. Hutschenr		-,-	30,73			50,75	49.75	Falkenstein Gard	57,25
- 1	Berl. Handelsg.	101. 5	101,50	86,00	Hamb. HypB.	200	71,00	75,00	Carlo Carlos And	. C. S.			Porzellan	55 (3.15)	70,25	70,50	Kasseler lute	
		W - 10 - 20	88,00	80,00	Hann. Bodenkr.			13,00	Ilse Bergbau .	108,30	159,50		Rositz. Zucker	41.00	40,75	40,62	Kirchner & Co	22,50
- 1	do. HypBank	2100	77-		riann. Bodenkr.			-	Ind. Werke AG.	7.77	53,00	77	RütgW. A.G.	41.00	40,13	40,02		91,25
- 1	do. Kassenver.	9 2 5	61,25	00,00	MecklStrel	43.00	1200	22.00	Junghans	40,50	40,12	39,00		135			Landkraft Leipzig	
- 1	Commerz- und	7			Hypothek		77	7,7			1/1/20	10000	SachsW. 7G.		, _	50,50	Langbein Pfanh	94,00
-	Privat - Bank		53,00	53,00	Mein. HypB.		69,50	69,25	Kahla Porzell.	15000	10,56	15,12	Salzdetfurth K.	-,	158,50	154,00	Leipziger Baumwolle .	105.00
	Deutsche Bank				Mitteld. Bod			70000	Kali Aschersl.	-,-	120,00	117,50	Sangerh. Msch.	0.1000	77		do. Wollkammerei	135,00
	u.DiscontG.		59,75	58,00	Credit - Anst.				Kali Chem.AG.	-,-	114,87	114,00	Sarotti - Schok.	19 51		67,00	do. Kammgarn	65,00
6.	Dt. Effekt. Bank		74,50	74,50	Reichsbank	15 . 5	152,87		KlöcknWerke	71,50	71,25	70,00	Sauerbrey M	-,-	-,-	-,-	do. Hd. u. VBank	05,00
87	Deutsch. Gold-		. wall	3/1/1/1	Sächs. Bank .		35	102,00	Körbisd. Zuck.		-,-	-,-	Schub, & Salzer	-,-	150,00	155,25	do. Bier Riebeck .	48,50
12	diskont-Bank		100,00	100,00	do. Bodencred.		80,25	79,00	Kraftw. Thur	1 - 8		-,	Schuckert & Co.	,	92,37	92,00	Lindner, Gottfr	78,50
	-	_	-	-	-	-	-	_			2000		Schulth. Patzh.	109,25	108,37	107,75	Mansfeld Bergbau	
00			In	dustr	ie-Aktien				Lahmeyer&Co.		119,75		Siegersdfr. W.		58,50	53,00	Pittler Maschinen	-,-
~			-				-	_	Laurahütte	21,62	21,12		Siemens Glas.		65,75	65,50	Polyphon	15,00
75		1 11. 6.	11. 6.	9. 6.		1 11, 6.	111. 6.	9. 6.	Leipz, Br.Rieb.		66,00	65,00	Siem. & Halske	141,00	140,75	141,00	Prehlitzer Braunkohlen	133,50
10	Accum Fabr.	181 0	180,00	178,00	Deutsch.Cont			1225	Leopoldsgrube	-,-	33,12	33,25	Sinner A.G		-,-		Rauchwaren Walter	68,75
0	Adler - Portl -	10000	2500	727500	Gas Dessau .	128,75	127,87	125,00	Linde's Eism.	150.00	86,50	86,00	Steatit Magnes.		124,50	123,00	Riquet & Co	68,75
0	Zement	1	32,-	32,00	do, Erdől-A.G.	-,-	121, 15	120,25	Lindström AG,	10.00	-,-		Stick. Plauen .	38.13	-,-		Fahlberg, List & Co	-
10	Adlerhütt. Gl.		32,00		do, Kabelwerk.		71,87		Lingel Schuhf.			-,-	Stöhr Kammg.		101.75	102,50	Schlema Holzstoff	
10	Allg.Kunstz.U.	64.75		62,50	do.Linoleumw.	-	64,50	62,62	Lingner-Werk.				Stolberg. Zink.	48.00	48.00	44.00	Schubert & Salzer	155,50
50	Allg. ElGes.	27,75	23,62		do. Spiegelglas	1		79,50	LöwBrauerei	1300	87,75	88,00	Gebr. Stollw.	10000	74,00	74.00	Sondermann & Stier	
JU	Als. Portl C.	1			do. Steinzeug .		-,-	-,-	Loui biancier	3332		,	Südd.Zuck.AG.		175,00	174.00	Stöhr Kammgarn	103,00
00	Ammend, Pap.		72,62	73.00	do. Tel. u. Kab.			72.50	Magdeburger		25.53		Sudd, Eucs. A. C.		3.2.00		Thür. Gasgesellschaft .	119,90
90	Anh. Kohlenw.	1	92,00	91,12	do. Ton- u. St.		62,50	59,00	Allg. Gas				C. Tack & Cie.		103,00	100.00	do. Wolle	139,00
	AugsbNarub.		100		Dtsch, Eisenh,		60.00	59.75	do. Bergwerk				Thale Eisenh.	130	-	7-	Zuckerraffinerie Halle .	68.00
	MaschFabr.	100	66,25	63,75	Dommitzsch T.		119,50	118 50	do. Mühlenw.		129,50	-,-	Thür. Bleiwib.	1333		1==		00,00
2	Macun-A not.			00,10	Dortm. ABr.		160,50	160,00	Mannesmannr.	68,50	67,75	65,12	do, Elek, n. Gas	100				
_	P. J. Bemberg		70.00	70,00	Dyn. A. Nobel		71,00	71.00	Mansf. Bergb.	77.87	77,75	77,50	do. Gas Leipz.		120,00	==	Berliner amtli	die .
0.	I. Berger Tiefb.	100 75	108,25	107 75	Djan st. Hotel				Maschinenfbr.	**,0		*****	Leonhard Tietz	13.01			Devisenkura	
00	Bergm. Elektr.	100,10	20.25	19,25	Eilenb. Kattun	1			Buckau		74,0	73,50	Trachenb. Zck.		128 00	120,50	Devidenkuis	1987 000
00	Brl. Gub. Hutt.	1000		110,00	Eintr. Braunk.	187 00	187,00	105 25	Mitteldeutsche		14100	13,30	I racheno. Zck.		120,00	1129,30	vom 11, juni	
00	Berl. Holz-K.		72.00	72,00	El. LiefGes.	06 24	95,37	06.00	Stahlwerke.		_ 2	11000	Ver. A. Strals.	1000	10000		Your I'm your	
- 1	do, Karlsr, Ind.	100 75	100.32	1 8,25	Elektr. Licht u.	30,20	2000	90,00	Metallges	84.00	83,50	83,00		20.0	105 0		0-1-	• Dala
50	do. MaschB.	90,00	88,00	04 07	Kraft	100 50	109,50	107 75	Mühle Rüning.	34,00	140,00		Spielkarten .		100,00	1-,-		Brie
50	Braunkohl, - &	09,00	00,00	04,01	Engelhardt-Br.	109,50	82,00	70,10	Munic Kuning.		1 10,00	-,-	do. Deutsche	10.00	100 00	103,50	1 Dollar 2,49	2,50
00	Brik,-Industr.	107 00	186,50	104 50	Engetharut-Dr.	7,-	02,00	18,12	Neckarwerke .	100	96.25	90,00	Nickelwerke .	1000	102920		100 holl. Gulden . 169,7	
75	Brnschw. A.G.	1101,00	100,00	104,30	I. G. Farben .	1.44 20	144,3,		Niederl, Kohl.	1600	137 76	184,75	do. Glanzstoff		104 00	-,-	100 franz. Franks . 16,5	
50	f. Industrie		INE O	105,00	Feldmühle	199,70	99,50	144,25	Norddeutsche	T.7	101,10	184,75	do, Harz, Ptl.C.	6333	104,00		100 schw. Franks . 81,3	81,52
62		1. 33	100,00	100,00	Felt. & Guill.	60.05	62,87	99,15			79.50	76,00	do. Thür. Met.		42.05		100 Belga 58,5	2 58,6
62	Brow. Bov. Co.		76'00	75,00	Ford Motor .	03,20	02,07	60,12	Eiswerke	100	13,30	10,00	Vereinig. Stahl.	44,12				3 10,4
01	Buderus Eisen	17,50	10,00	75,00			61,50				00.20	/a	Vogel, TelDr.	70,50	78,00	76,00		65,3
		1	1 3 9	1000	Fraustädter Z.	1833	99,75		Oberkoks	-,-	99,75	99,00		100			100 norweg. Kron. 63,65	2 63,74
	Chade	1		-,-	Froebeln Z	1	718,75	-,-	Orenst. Kopp.	64,50	63,50	63,25	Wanderer Wk.	100	101,00	100,25	100 dänische Kron. 56,49	56,5
	Charl. Wassw.	89,87		88,12		Mount	1000	BEZU				11/16/23	Wass. Gelsenk.	-,-	117,75	114,50	100 öster, Schilling 47,4	47,5
	I. G. Chemie v.	1	191,00	190,00	Gelsenkirch.B.	04,75	63,87	63,87	Phonix Bergh.		49,7		Wenderoth		74,00	73 25	100 ungar. Pengö,-	
	Ch. Fabr. Buck.		5	-,	Germania C		71,50	-,-	do. Braunkohl.	0.0	89,50		WerschWeiß.		101,50	95.00	1 Pfund Sterling . 12,64	12,67
	do. do. Grünan	1	95,50	95,00	Gesfel. Loewe		101,50		Polyphonw		18,00	17,87	Wayss & Freyt.	1	-,-		100 italen Lire - 21 60	21.7
_	do. do. v. Heyd.	1,	-,-	79,00	Glauziger Z		114,00	116,00	Plauen, Gard.		-,-	-,-	Westereg. Alk.	10000	120,50	115,25	100 span, Pesetos 34 9	34,35
6.	do. Werke Alb.	1	67,00	70,00	Goldschmidt .	68,25	68,25	66,75	Preußengrube .	138.8	,	-,-	H. Wissner M.		99,00	09,50	1 argentin, Peso . 600	0,600
:	ChromoNajork	1		52,50		1000	1000		NAME OF TAXABLE PARTY.			100	Wrede Mälzer.				100 finnische Mark 59	5,600
.00	Cont. Gummiw.	138.00	138,00	138,00	Hall. Masch	1	63,75	61,75	Radeberg Exp.	1	154,50	-,-		1030	0.00	200	100 bulgar, Leva . 104	3,053
,75	Cont. Linol	1-,-		65,25	Hamburg, El	1120,50	120,00	118,62	Rasquin Fbw.		-,-		Zeitz, Maschf.	1000	-	22,25	1 japanischer Yen .75	0,253
	Cröllw, Papier	Tall.			Harburger Eis.	-		00 10	Rathg. Wagg .	1000	40.0	40,25	Zellstoff-Ver	1 30			1 brasil. Milreis 15	
		13233	0.20 3	1800	Harb, Gummi .	28.00	1	TO LL	Rhein, Braunk.	100000	237.0x	2 14,00	do. Waldhof .	100	48,75	19 75		
2.75	Daimler - Benz	52.62	51.12	46,25		102.00	191,75			VL.3.	99,62	98,00	Zuckerfabrik			10,13	100 jugosl. Dinar . 5,660	5,676
-00	Disab AM Tal		1412 00	1400 000	Stille be Milled	1	1 40 00	44 00	de Spienelal	1000000	100	-0,00	- Committee in	1			Tro portug, cacigo 11-5	1

Frifeurmeifter Grid Schimpf u. Frau

Merfeburg, im Juni 1934 our our

Anläglich unserer Silberhochzeit erwiesenen Aufmertsamfeiten,

Jonathan Rath u. Frau

Frantleben, im Juni 1934

Für die Gratulationenund Ge-ichense zu unserer Goldenen Hochzeit sagen wir auf diesem Bege hierdurch unseren herz-lichen Dant

Rarl Müller u. Frau m ma geb. 3 purg, im Juni 1934.

SUN CO

Familien - Nadricten

Geitorben:

alle Meltor 1, N. Ernji Schneider Charlotte Hirsch geb. Luther, 43 Jak Eisendam-Sefrei, 1, N. Dermann Arch Bostinispeltor Ariedrick Roch Eise Apel geb. Humser, 71 Jahre

Erin upet geb. Himjer, 71 Jahre Leipzig Drudereioberfattor Herm. Franz Bröhl Kanimann Leonhard Matthias, 81 Jahre Fran Christiana Böhmer geb. Hibner, 63 Jahre

Rinberfeft 1934.

Das Linderschi indei in diesem Jahre Das Linderschi indei in diesem Jahre mm 25. Juni fast. Anmeldungen von Ständen werden bis zum 15. Juni 1934, 10 Mbr. im Kathaus, Jimmer Rr. 1, schriftlich entigegengenommen. Spärer eingebrus Weldungen fönnen nicht berücklichtet werden.

merden.
Die Betteilung der Pifchte auf dem Kufandsplate findet am Diensten, dem Py, Juni, von nechnitiga 3 iller ab, und die Pifchte aller die Gedalfiellen gefähde am Gounabend, dem 23. Juni, bon vormitings 7 iller ab, fast. Werfedung, den 9. Juni 1931.

Görtnerei mit

Boumidule

derseburg, seh g an Bahn-gelegen, mit Regenanlage, Krankheit

mod. Regenantage, wegen Kranskeit preiswert zu ver-kaufen (evil. zu ver-pachten). A. Franse, Merseburg, Linden-straße II, Tel. 2635

Limnufine

DIE

ständehalber zu ver lausen. Barprei 375 MM. Garag Merseburg. Fotthardstraße : Teleson 2332.

Eriftena

Etillens
Frau ob.
Frau fann olieingeführte Feinplatterei übern.
Rugug Berlin n.
Etnarbeit, mögl.
Erford. 650 Mt.
Puldviften &
Befenberg, Ber lin, Solmsfir. 29



Reise

nicht bergeffen das Tageblati

Broivette

entider Bat Merieburgei Zageblatt





arbeiten RichardLots Fernsprecher 2288 Burgstraße 7.

Lichtpausen Wo?

Slobicauer Str. 14. Motorrad (Dreirad)

Univerielle" 350 cbem zu vert. Schent, Obere Burgstraße 5.

Erfolg-

reich

und von guter Wirkung ist und bleibt die ANZEIGE im Merseburger Tageblatt

Sudetendeutscher Selmatbund

veranslattet am Dienstag, den 12. Juni abends 8 Uhr, im "Kassno" einen Licht bilder-Bortrag über "Subetendeutsche Land und Bolt." Untostenbeitrag 10 Pfe Der Ortegruppenführer.

Gehen Sie ins Bett-



Bettfedern d billiger, direkt isen, Prima Bet

Echte Daunensteppdecker

HOHE

SEN des Erfolgs erreichen auch Sie

durch eine laufende Anzeige im

Merseburger Tageblatt

Allgemeine BEKANNTMACHUNGEN

Es liegt Beranlassung vor, auf solgende Bestim-ungen die Polizeiverordnung über das Berbot des erkauses von Speiseels hinzuweisen:

1. Speiseis darf an Kinder unter 14 Jahren auf öffentlichen Wegen, Strafen und Blägen nicht verkauft werden

Perionen, welche Speiseis seilhalten, bürfen Schuls und Spielpläge mährend der Dauer von Verwegungstpielen nicht betreten, auch sich benielben mährend biefer Zeit auf weniger als 200 m nicht nähern.

300 m nicht nähern.
Ich weite aus de Einhaltung diese Berbotes mit den Bemerken hin. doss Jawoberbandlungen mit Geldstrafe bis zu 130 AM. ober mit entsprechender Gehaftlafe werden können.
Gehaftlaft werden können.

Schafftäbt, ben 8. Juni 1984.

Der Bürgermeifter als Ortspolizeibehörde. RSDUB., Umt für Bolkswohlfahrt.

Bährend der Berkehrserziehungswoche.
Beinfol. 16, b. Mts. werden auch in unferer Stadt kleine Heftchen Betrifft: Berkehrsergiehungsmoche.

"Kampf dem Berkehrsunfatt" Preis 10 Pi., durch die Hitlerjugend und das Jung-volk zum Berkauf angeboten.

Bedenst man, daß ichtiich Caufende von Bolks-genossen der Berkehrsunfälle den Tod oder son-itigen Schoden erleiden, so ist die Kenntnis des Heltigen sist ieden Einzelnen unbedingt nötig, um sich vor Schaden zu bewahren.

erlangen Sie in uniene Geldhälles des Alleichen in die Danb febe der in die Geldhälles des Alleichen in die Danb febe Einzelnen, damit ein febe Burtht 24 jur Berkehrsblispfin erzielt wirde.

Uniere Einwohner forbere ich 3um Ankauf bes ichens auf und bitte ben Berkäufern keine rigkeiten gu machen.

Ortsgruppenamtsleiter ber 968. Reinigung der Schornsteine in hiefiger Stadt durch ben Bezirksichornsteinsegermeifter Wandt findet in ber Beit

vom 8 .- 20. Juni b. 3s.

Schafftadt, ben 9. Juni 1984.





erfüllt. Eine neue, epochemachende Erfindung. Verblüffend in seiner Wirkung! Freude spendend und beruhlgend der Höredolg! commen Sie zu uns, bei Anwesenheit meines Berliner Spezialisten, am Mittwoch, den und 3—7 Uhr). Sie werden reell bedient!

Veraltete u. desekte Hörgeräte werden modernisiert Herbert Fischer geprüft. Optikermeister Merseburg, Markt 20

Kundjunkprogramm am 22111woch

Leipzig

Bellenlange 382

5.55: Für ben Bauern. 6.00: Aus Berlin: Fi 6.20: Aus Rönigsberg: 5: Für ben Bauern.
10: Aus Berlin: Funfgbmnaftif.
10: Aus Rönigsberg: Frühfenzert bet Kahelle ber SU-Stanbarte 43. Leitung: W.F. Aug.
Kofemund. Dazwichen 7.00:

Keienund. Dajwischen 7.00: Modrichten.
200: Mos Berlin: Teursponnofilt.
200: Trübmust auf Schalhalten.
9.40: Wirtischaftsnachrichten.
9.40: Wertischaftsnachrichten.
9.40: Wertendischen ber Deutschen Wiedes Weiterlane, berbunden mit Schalhaltenlougeri II.00: Werbenachten mit Schalhaltenlougeri II.00: Rachrichten und Jeit.
11.50: Rachrichten und Jeit.
200: Aus Teurspurichten.
11.50: Rachrichten und Jeit.
13.10: West Veruffen.
14.15: Aunspherichten.
14.15: Auspherichten.
14.15: Auspherichten.
14.15: Auspherichten.
15.00: Ziere underen Beimat. Mub.

nufes gugertum.
15.00: Tiere unfere heimaf. Rub. Ruft: Etwas über ben Star.
15.10: Kammermuft (Schallpfatten)
15.40: Wirtschaftsnachrichten.

16.00: Jugendnachmittag. 1. "Das erste brabilofe Tefegranum". Ein Spiel um ben Erfinder der brabitofen Tefegraphie Engliefmiarcont. "Jungen erleben bie Beli"

2. "Jungen erleben bie Welf"
Püderfunde.
17.00: "Volfsgebunden gleichten
unst der Gegenvort". Gespielt
von Aurt Hermann.
17.50: Jun Gebächnis von Talob
Rolgard. Dr. Carl Loren.
17.50: Lin Gebächnis von Talob
Rolgard. Dr. Carl Loren.
17.50: Eitstefandrichten. Anfoliseind: Weitstefand.
Rriebrid
Rolfs. Feriderschiefd.
Rriebrid
Rilbein Joseph von Gestelling.
18.15: Massenjert. Nusgesübrt v.
Muffsug der 18. CS.-Gandarie
Leipig. Leitung: W33: War
Fausch.

19.00: Kunft und Geschichte. Fried-rich ber Große als Banherr. 19.20: Fortsetzung des Blaston-

19.20: yertiebing des Staston-gertes. 19.55: Kulturpropaganda. 20.00: Nachrichten. 0.10: Etnunfee. Trana von Otte Erler. Hörfpielbearbeitung des Dichters. Spielleitung: Hand Latie. Katt

geife-Gott.
22.20: Adrichien und Sportfunt.
22.50: Aus Frantsurt: Reichssenbung: "Unsere Caar — ben
Beg frei jur Verständigung".
23.10: Unterhaltung und Tang.

Deutschlandsender

Bellenlänge 1571

.45: Betterbericht fift bie Land wirtichaft. (lebertragung Sam

wirtschaft. (lebertragung 4...)
5.50: Micherholung ber wichtigfen
George General Gebertrag.
Gerin).
6.16: Zageshruch.
6.20: Aristonager.
6.16: Lageshruch.
1.16: Lageshruch.
1

Ni einer Baule gegen 7 Uhr: Wenelle Machtishen.

8.00: Operzeit.

8.00: Operzeit.

8.00: Meneke Machtishen.

9.40: Althbesibung ill bie Fran.

9.40: Althbesibung ill bie Fran.

9.40: Althbesibung ill ber Sandfahl.

10.00: Neneke Nachtishen.

10.00: Reneke Nachtishen.

10.00: Rrößlicher Sandfahl.

11.50: Deutscher Sennetrebeit.

11.50: Operation Studies des Sang-lings, sete Sandfahl.

11.50: Sundber Sennetrebeit.

11.50: Sundber Sennetrebeit.

11.50: Sundber Sennetrebeit.

12.00: Wiltiagsfongert. (Hebertrag.

12.00: Wiltiagsfongert. (Hebertrag.

13.00: Wiltiagsfongert.

13.00: Selfictberreitst für bie Land.

15.00: Selfictberreitst für bie Land.

(Schallplatten).

14.00: Eyertzett.
14.00: Weiterburiche.
15.00: Weiter und Berinbericht.
15.00: Weiter stein Briefer
Ifen aus Tenent Buch Wiss der
Ifen aus Tenent Buch Wiss der
Tenent Berinbern.
15.45: Centifog auführt.
15.45: Centifog Ciebler im Auswanderer-, Warabies". Erteinife aus Annaba. Alfe Schreiber.
16.60: Ilebertragung Samburg: Muiff um Adamitica.
17.00: "Jerträmmerte Konne". Ein
Sörberich aus ben AerfuchsIndoorderind ber M. E. G.
17.00: Dereitere im Ausfand.
Eine Unterbaltung swifden
Pant Schufy un M. Surrifoht.
17.30: Bereiden und Verrifoht.
17.30: Bereiden und Verrifoht.
18.30: Weie Bammermuft und
Eicher.

Muswärfige . Theater

littwoch, 13. Juni Stadttheater Salle ujarenfieber 20- gegen 22,30

Reues Theater Leibaio ie Bohème 20—22.30

Wites. Theater Leinzig

Dienstmädmen chrlich und fleißig, für Landwirtschaft gesucht. Albrecht, Zinschen Begau-Land.

> Mädchen teres, chruches, für fort gefucht. Gaft f zum Gradierwer Bad Dürrenberg.

Mädchen nen Saushalt nen Seushalt

angenenge gesucht. Frau S. Simon, Sondershausen Suraße 26/27.

Mädchen mung, anţiāndig, die im allen vortomm. bānslichen Hrbeiten bewandert ift felfi sof. ein. Weinhand-lung u. Beinfunden Ehrifitan Bölfel, 31ch.: Otto hanis, Gera. Zeugniffe m. Bild erbet.

Gaub., ordtl. Mädchen

m. Familien-An-ichluß für fof. ob. 15. 6. gef. Frau Frieda Däubert, Zerbft, § Lindauerstr. 29.

Inferieren bringt Gewinn Sausmädmen

Margarete Binder Gorsteben bei Held

3immer

3 3immer

In Cotterfeld Balton f. 25 Mt. pe Monat, 1 Bohnung nit 2 Zimmen Kiiche und Balton für alleinsteh. Dam geeignet, f. 18 Mt. pe Monat. 1 Mansard.

o großem Bot 16 Mt. An Bäderei Wint

Falten verschwunden!



17

prifit Refine for the start with the

oben. Machen Sie einen Berjuch, indem Sie aus Erfrischung und Verstüngung Ihrer Dant vor dem Schliengehen die rollatzdige Tokan von dem Schliengehen die rollatzdige Tokan Dautingtung (rote Padung) uremenden, Tagsüber gedrauchen Sie Ereme Rofalon, weiß, feitfreit (blaue Padung) auf Russellung Ihrer Daten und Mitcher. Sie werden ihrer der der Deren und Mitcher. Sie werden ihrer der die vonntdervolle Birkung erfannt fein. Priedigende Erjoleg gatantiert, sonli Ruderstätlung des Kaufpreises, Badungen von 50 K. auflie.

erstattung des Kautpreites, Padungen von IK. auf in IK. Zebe Leierin diese Blattes kann ein Kratis-Schneitispäden erhalten, das drei steine Auben Ereme Tokalon sir Kratis-Schneitispäden ihr Andigsebruch und vier Probepäden von Tokalon Cold Green Puder enthält. An. iordernugen mit 8 Pt. in Warfen sir Porigesen, Alliena (E., Pamburg, Postulana). Alliena (E., Pidersallee 117 L.

Familien-RUCKSACHEN

schnell, gut und preiswert

in der bestens bekannten

TAGEBLATT DRUCKERE

IST SEINES GLUCKES SCHMIED

Wer nichts wagt und unternimmt, der kann natürlich auch nichts erwarten. Oder kennen Sie etwa mutlose und schlafende Geschäftsleute, die vorwärts

kommen? Nein! etwas gibt es

> nicht. Nur der Rührige macht das Re Ganz gleich, ob Sie durch gute Drucksachen werben, oder durch eine Anzeige im Merseburger Tageblatt einladen. Wir beraten Sie gern in allen Arten der Werbung unverbindlich. Verlange Sie Vertreterbesuch.

Mitteldeutschland Merseburger Tageblatt

WURSI

ist Vertrauenssache Lebensmittel überhaupt

Salami 116 & Emmentaler 110 & Saftschinken 130 & Marmelade 40 &

Deutsche feine Molkereibutter Deutsche Frisch-Eier

F. H. Krause

